



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL

**WÖRGLER
Bauernmarkt**

ab Samstag, 07.03.2020

**Mit dem Frühling zieht die Vielfalt wieder ein
Der Bauernmarkt als Treffpunkt des öffentlichen Lebens**

03/MÄRZ 2020

S

A

P

P

L

deine Fahrschule
in Wörgl

Osterkurs 2020

Start: Freitag, 03.04.2020

Melde dich schon heute an!





Foto: Stefan Ringler

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Heute wende ich mich an Sie, um Sie über ein sehr ernstes Thema umfassend zu informieren: Aufnahmestopp im Seniorenheim Wörgl, unverständliche Kalkulation der Heimgebühren durch das Amt der Tiroler Landesregierung und Situation der Pflege, soweit sie uns betrifft.

Seit 01.04.2019 läuft ein Pilotprojekt des Landes für das Seniorenheim Wörgl. Darin enthalten ist auch ein neues Kalkulationschema für Heimgebühren, das erstaunlicherweise vorsieht, dass ab dem 136. Bewohner weniger Diplompflegekräfte, weniger Pflegefachassistenten und weniger Küchenpersonal eingerechnet werden dürfen. Im Seniorenheim Wörgl beträfe dies sechs Arbeitsplätze, die bei mehr Bewohnern eingespart werden müssten. Eine höchst absurde Situation! Sparen wollte man an der „Hotelkomponente“ eines Heims – ich überlasse es Ihnen, sich auszumalen, was darunter zu verstehen ist (Rezeption, Aperitif vor dem Essen, Wellness und Spa, ...?) Die Pflege und das Essen gehören in einem Wohn- und Pflegeheim sicher nicht zu einer „Hotelkomponente“. Durch die neue Regelung entstand der Stadt im Jahr 2019 ein Abgang von ca. € 170.000.-. Hätte der Gemeinderat nicht einen Aufnahmestopp bei 135 Bewohnern beschlossen und gleichzeitig festgelegt, nur mehr Wörglerinnen und Wörgler aufzunehmen, betrüge der Abgang im Jahr 2020 etwa € 225.000.-. Da wir keine Verschlechterung in Pflege und Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner wegen einer Kalkulation des Landes in Kauf

nehmen wollen, waren wir zu diesem Schritt gezwungen.

Dass die Kollegen Bürgermeister der Nachbargemeinden Angath, Angerberg und Mariastein über diese Maßnahme bestürzt sind, kann ich nachvollziehen. Allerdings war das Seniorenheim Wörgl immer und ausnahmslos als Heim der Stadt Wörgl konzipiert. Es besteht im Bestand nie eine Verbandsstruktur. Bewohner der drei Gemeinden wurden zwar aufgenommen, bezahlten jedoch immer einen Auswärtigen-Zuschlag. Als das neue Heim gebaut wurde, hätten sich die drei Gemeinden durch einen Investitionskostenbeitrag oder eine Mietvereinbarung Plätze im Heim sichern können. Allerdings wurden diese Gespräche nicht mehr weiterverfolgt. Vor Weihnachten wurden die Kollegen von mir über den geplanten Aufnahmestopp informiert und auch Gespräche angeboten.

Mittlerweile haben Beratungen mit den Bürgermeistern stattgefunden, es wird einen Verhandlungstermin mit dem zuständigen Landesrat, Herrn DI Dr. Tilg, geben, um die Situation zu entschärfen oder zu bereinigen. Selbstverständlich werde ich gern wieder Menschen aus Angath, Angerberg und Mariastein in unserem Heim aufnehmen, wenn gewährleistet ist, dass der Stadt Wörgl dadurch keine Zusatzkosten erwachsen, wir über freie Heimplätze verfügen und genügend Pflege- und Betreuungspersonal zur Verfügung steht. Wir haben ein Heim für 156 Betten gebaut und wollen dies auch

nicht anders genutzt wissen, so dies möglich ist.

Meinem Kollegen Landtagsabgeordneten aus Breitenbach sei ins Stammbuch geschrieben: Besser als wutentbrannt und wenig sachkundig ins Telefon zu schnauben, wäre es gewesen, über den parteipolitischen Tellerrand zu schielen und konstruktive Mitarbeit anzubieten, um die Kuh vom Eis zu holen,

meint Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll



Sondierten die Möglichkeiten einer eventuellen partnerschaftlichen Zusammenarbeit: Die Vertreter der Stadtgemeinde Wörgl und Bernau.

Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

Bernauer Delegation besuchte Wörgl



Informierte die Delegation ausführlich über die neuesten Projekte der Stadtgemeinde Wörgl: Gemeinderat Andreas Schmidt (re.)



Freute sich über ein typisches Gastgeschenk: BGMIn Hedi Wechner erhält von BGM Philipp Bernhofer einen Geschenkkorb mit bayerischen Spezialitäten.

Am Freitag, den 31. Jänner besuchte eine Delegation aus Bernau die Stadtgemeinde Wörgl. Kennen gelernt hatte man sich bereits beim 35. Bataillonsfest der Gebirgsschützen vom Inn-Chiemgau, als eine Abordnung mit BGMIn Hedi Wechner an der Spitze die Sepp Innerkofler Standschützen Wörgl und die Stadtmusikkapelle Wörgl zu diesem Fest begleitete.

Die Wörgler Standschützen verbindet schon seit vielen Jahren eine innige

Freundschaft mit den Gebirgsschützen aus Bernau. Und so entstand die Idee, eine Partnerschaft auch auf die Kommunen auszubauen. Bernaus Bürgermeister Philipp Bernhofer jedenfalls war dies ein Ansinnen, zumal die Delegation aus Wörgl wie auch die Gastgeber aus Bernau harmonisierten und viele Gemeinsamkeiten entdeckten. BGMIn Hedi Wechner sah dies ebenso und sprach sogleich eine Gegeneinladung aus. Und so traf man sich an besagtem Freitag, um die Beziehungen bei einem gemeinsamen Frühstück im neuen Feuerwehrhaus

zu intensivieren und mögliche Gemeinsamkeiten sowie Synergien für eine Partnerschaft zu sondieren.

Im Rahmen dieser Gespräche waren sich beide Delegationen einig, die Beziehungen langsam aufzubauen und nichts zu überstürzen. So verblieb man, den kulturellen Austausch auf allen Ebenen zu intensivieren. Nach einem gemeinsamen, überaus amüsanten Mittagstisch in der Tiroler Stuben endete die Visite der Delegation aus Bernau.

INHALTSVERZEICHNIS

 Stadt	3 - 15
 Wirtschaft findet Stadt	16 - 21
 Leben findet Stadt	22 - 61
 AdaBei	62 - 63

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc., www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Dabernig. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

SmartCity Wörgl: Stromspeicher zum Trinken

Den salzigen Geschmack kennen viele aus dem Urlaub. Sonne, Strand und Meer wären dann wohl auch die ersten Gedanken, die einem dabei durch den Kopf gehen.

Nein, wir sind gedanklich nicht schon bei der Planung des Sommerurlaubs 2020, sondern bei der hoch-modernen, innovativen Batterie, die im Rahmen des Projekts „Smart City Wörgl“ in der neuen Südtiroler Siedlung eingebaut wurde. Das Neue bei dieser Art der Stromspeicherung ist das Medium. Es handelt sich dabei um ein umweltfreundliches Elektrolyt auf Salzwasserbasis. Eine wirklich smarte (intelligente) Lösung für die Smart City Wörgl. Denn saubere Energie braucht auch die entsprechend saubere Energiespeicherung. Und genau diese Möglichkeit liefert die Firma Bluesky Energy aus Oberösterreich. Nach Angaben des Herstellers ist diese Salzwasserbatterie aktuell der sicherste und umweltfreundlichste Stromspeicher. Keine giftigen Materialien. Nicht explosiv. Weder brenn- noch entflammbar. Absolut berührungssicher. Durch diese Eigenschaften wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern müssen auch weder beim Transport noch beim Einbau besondere Vorschriften berücksichtigt werden. Und dass dieses Speichermedium auch tatsächlich zu trinken ist, also quasi ein Energydrink der etwas anderen Art, wurde bei der Prä-

sentation der Salzwasserbatterie bei einer Verkostung demonstriert. Für die hohen Anforderungen in der neuen Südtiroler Siedlung wurde von Bluesky Energy in Zusammenarbeit mit der Neuen Heimat Tirol (Bauträger) und den Stadtwerken Wörgl (Projektkoordination) eine individuelle An-



Foto: Stadtwerke Wörgl

Ein umweltfreundliches Energiesystem in der Smart City Wörgl: die Energie der Photovoltaik-Anlage am Dach der neuen Südtiroler Siedlung wird in einer Salzwasserbatterie gespeichert.

lage konstruiert und installiert. Begleitet wurden diese Arbeiten durch die Universität Innsbruck, die spezielle Untersuchungen des Energieverbrauchs und der Wirtschaftlichkeit durchführten. Nach einem

Testbetrieb und daraus gewonnenen Verbesserungen konnte die optimierte Anlage dann rechtzeitig mit dem Einzug der neuen Mieter*innen im Herbst 2019 in den Vollbetrieb gehen. Den umweltfreundlichen Strom bezieht das System von der Photovoltaikanlage auf den Hausdächern.

Interessierte Mieter*innen der neuen, innovativen NHT-Wohnanlage können Energie-relevante Daten des Gebäudes jederzeit auf einem digitalen „Schwarzen Brett“ (meo COCKPIT) im Stiegenhaus grafisch ablesen (PV-Erzeugung, Status des Batteriespeichers, etc.). Damit die Bewohner*innen alle diese „smarten“ Lösungen und Möglichkeiten ihres neuen Zuhauses kennenlernen und auch anwenden können, werden sie nicht nur von der NHT-Hausverwaltung unterstützt. In Kooperation mit dem Verein komm!unity und im Rahmen des Projekts DoppelPlus werden auch spezielle Beratungen durch eigens ausgebildete Energie- und Klimacoaches angeboten.

Alle Erkenntnisse, die im ersten Bauabschnitt der neuen Südtiroler Siedlung gewonnen wurden, werden in die Konzeption, Planung und Umsetzung der zweiten Bauphase einfließen. Damit ist eine laufende Verbesserung und Qualitätssteigerung für ein klima- und umweltfreundliches Wohnen in der Smart City Wörgl garantiert.

Bürgermeisterin gratuliert Stadtamtsmitarbeiter

Zu einem erfreulichen Anlass durfte Bürgermeisterin Hedi Wechner Anfang Februar die beiden Stadtamtsmitarbeiter Helmuth Mussner (Finanzabteilung) und Brigitta Obenauer (Pfarrkindergarten) ins Bürgermeisterbüro einladen. Denn beide konnten einen runden Geburtstag feiern.

Traditionell gab's dazu natürlich einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten und den Wunsch der Bürgermeisterin, man möge doch weiterhin gesund bleiben.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

„17 Jahr, blondes Haar...“



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

...so stand sie vor mir“, sang einst Udo Jürgens und dürfte dabei ein ähnlich juveniles Bild vor Augen gehabt haben.

17 Jahre ist Stadtamtsmitarbeiterin Elisabeth Walch zwar nicht mehr, aber wie das Foto beweist, hat sie sich sehr gut gehalten. BGMin Hedi Wechner jedenfalls ließ es sich nicht nehmen, Elisabeth zu einem runden Geburtstag zu gratulieren und ihr noch viele unbeschwerte Jahre zu wünschen. Wir schließen uns diesen Wünschen natürlich an. Auf die nächsten ... Jahre.

Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter

Was bringt die „ROLA“ für Wörgl



Foto: SPÖ-Klub

Liste Hedi Wechner
Christian Kovacevic

Beginnen wir mit den positiven Aspekten der „Rollenden Landstraße“, nämlich, dass eine beträchtliche Anzahl an Arbeitsplätzen damit verbunden ist. Mehr als 200 Personen haben im Rahmen der ROLA eine Beschäftigung, was folglich einen nicht zu verachtenden Wirtschaftsfaktor für die Stadt Wörgl darstellt. Die jüngsten Statistiken zeigen eine dynamische Entwicklung des Terminals und einen steten Zuwachs der LKW-Fahrten auf der Schiene.

Doch leider ist das Bild der ROLA häufig auch negativ besetzt, vor allem wenn es immer wieder zu Staus und Beeinträchtigungen auf der Nordtangente, sowie im gesamten Areal rund um das Gewerbegebiet kommt. In Verbindung mit dem ohnehin bereits starken Tank- und Transitverkehr sind oft auch mangelnde Parkmöglichkeiten für die wartenden LKWs ein Problem.

Abhilfe schaffen könnte diesbezüglich eine rasche Fertigstellung der Nordtangente, idealerweise mit einer

Anbindung zur Anschlussstelle Wörgl-Ost, um die Abfahrten vom Kreisverkehr Wörgl-West zu reduzieren. Genauso wichtig wird mittel- und langfristig die Errichtung des Brenner-Basis-Tunnels sein, damit viele LKWs gar nicht erst bis Wörgl und dort erst auf den Zug fahren müssen. Ein absolut wichtiges Projekt für ganz Europa, um den Verkehr allgemein auf die Schiene zu verlagern und damit auch das Terminal in Wörgl zu entlasten.

Daher kann die ROLA in Wörgl, wie sie derzeit konzipiert ist, nur ein Zwischenschritt auf dem Weg zu einer dauerhaften Lösung sein. Eine Lösung, die auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene vorangetrieben werden muss. Dann könnte die ROLA für Wörgl wirklich eine Bereicherung sein – ein wirtschaftlicher Faktor im Einklang mit einer modernen Verkehrspolitik und dem damit verbundenen, mehr als notwendigen Klimaschutz.



Foto: Ascher

Wörgler Grüne
Richard Götze

Schon die jetzige Kapazität der Rollenden Landstraße (ROLA) von 220.000 LKW pro Jahr zeigt an den tagtäglich auftretenden Engpässen beim Kreisverkehr West, dass die Grenze der Verkehrsbelastung erreicht, wenn nicht schon bei weitem überschritten wurde.

Ein Ausbau der ROLA (in der ROTEN ZONE) und damit verbunden eine Reduzierung des LKW-Aufkommens auf der Autobahn im gleichen Ausmaß, würde sicher die Luftschadstoffbelastung, die Lärmbelastung und die Verkehrsbelastung für das gesamte Inntal verringern.

Allerdings hieße das für Wörgl eine weitere Zunahme des LKW-Aufkommens beim Kreisverkehr West und der Nordtangente. Klar ist, dass eine Kapazitätserweiterung der ROLA von 220.000 LKW auf 380.000 LKW einen erheblichen Flächenverbrauch und zusätzliche Bodenversiegelung nach sich zieht. Es stellt sich die Frage, ob die ROLA und ihr Ausbau wirklich die Lösung für das immer noch stark wachsende Verkehrsaufkommen im Inntal sein kann oder

ob dies einfach nur ein Ausdruck von Ratlosigkeit der Politik bezüglich Verkehrsreduzierung ist. Will man langfristig den Warentransport auf der Straße reduzieren, müssen die Waren so früh wie möglich auf die Schiene gebracht werden und nicht erst dann, wenn sie schon hunderte Kilometer mit dem LKW durch das Land gekarrt wurden.

Um zukünftig das Verkehrsaufkommen/Warenaufkommen insgesamt zu vermindern, muss der Energie- und Warenverbrauch vermindert werden. Jede/jeder Einzelne kann durch Zurückfahren des eigenen Konsums und ressourcenschonendes Handeln dazu beitragen. Der Ausbau der ROLA bedeutet für Wörgl ein erhöhtes Verkehrsaufkommen mit all seinen negativen Auswirkungen wie: schlechtere Luftqualität, Zunahme der Lärmemission, steigender Bodenverbrauch und damit verbunden eine erhebliche Beeinträchtigung der Lebensqualität.

Für die WÖRGLER GRÜNEN ist daher ganz klar: AUSBAU der ROLA - NEIN DANKE.



Bürgerliste Wörgler
Volkspartei
Dr. Andreas Widschwentner

Bei der Erstellung dieses Beitrages am Samstag, den 08.02.2020, war das Thema Transit wieder ausführlich in der Tiroler Tageszeitung mit zwei großen Schlagzeilen vertreten:

„Kampf um LKW-Verbote spitzt sich zu“, „Kostenargument sticht alle anderen Alpenpässe aus“

Die ROLA in Wörgl muss als ein wesentlicher Teil zur Lösung der Probleme im Zusammenhang mit dem Transit durch das Inntal angesehen werden. Dies ist jedoch nur ein Mosaikstein, da weitere Maßnahmen erforderlich sind, um den Transitverkehr durch das Inntal und über den Brenner einzuschränken bzw. zu reduzieren. Wenn man nur das Thema ROLA alleine - mit der Fragestellung, welche Vorteile die ROLA für Wörgl bringt - betrachtet, kommt man ausgehend von der aktuellen Situation an der Nordtangente zu dem Ergebnis, dass die ROLA zu erheblichen Problemen mit der LKW-Belastung auf der Nordtangente führt.

Betrachtet man tagtäglich den Bereich der Nordtangente, so sieht man, wie die wartenden LKWs bei der Zufahrt zur ROLA erhebliche Probleme erzeugen. Wenn man dann hört, dass die ROLA in Kürze im Bereich Wörgl ausgebaut werden soll, so kann ein solcher Ausbau sicherlich nur dann befürwortet werden, wenn auch alle anderen erforderlichen Maß-

nahmen zur Reduzierung des Transitverkehrs auf der Brennerroute umgesetzt werden. Dazu gehört vor allem die Fertigstellung des Brenner-Basistunnels und der schon lange erforderliche Start der Planung und des Baus der bayerischen Zulaufstrecke der Bahn zum Inntal.

Eine weitere unbedingt erforderliche Maßnahme zur Attraktivierung und Verbesserung der Verkehrssituation an der Nordtangente und selbstverständlich auch für die ROLA ist die Fertigstellung der Nordtangente und die Übertragung dieses Straßenabschnitts an das Land Tirol.

Nur wenn all diese Maßnahmen und Punkte umgesetzt werden, kann man davon ausgehen, dass die ROLA als ein Teil eines Gesamtverkehrskonzeptes – insbesondere bezogen auf den LKW-Verkehr im Tiroler Inntal – sowohl für das Land Tirol als auch für Wörgl eine positive Auswirkung hat.

Ein weiterer sicherlich wichtiger Punkt im Bereich der Nordtangente und der ROLA ist auch die Umsetzung der geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen. Es ist zu hoffen, dass die Gespräche, vor allem mit dem Land Tirol im Zusammenhang mit all diesen Punkten, in Kürze zu einem für Wörgl positiven Ergebnis führen, was auch die positiven Beurteilungen der ROLA für Wörgl beeinflussen würde.

Schrebergarten in Bad Eisenstein zu verpachten

Die Stadtgemeinde Wörgl bietet ein Schrebergarten-Los Nr. 13 bei der Schrebergartenanlage Bad Eisenstein zur Verpachtung an. Es ist dies ein Los, auf dem bereits ein Häuschen samt Gartenanlage (163m²) vorhanden ist.

- Hütte (mit Küche, Eckbank und Couch)
- Balkon mit Sitzgelegenheit
- Geräteschuppen
- überdachte Terrasse mit Eckbank und TV-Anschluss
- Toilette
- Stromanschluss vorhanden
- Überdachtes Garten-Pavillon
- Sandkiste
- Inventar zum Großteil inbegriffen

Der vom Verkäufer gewünschte Verkaufspreis beträgt VB € 19.500, -- All jene, die ihren Hauptwohnsitz in Wörgl haben, kein Eigenheim besitzen und EU-Bürger sind, sind eingeladen, sich nach vorheriger Besichtigung und preislicher Einigung, beim Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, bis spätestens 27.03.2020 schriftlich zu bewerben. Es entscheidet dann das Los, wer diese Schrebergartenparzelle bekommt.



Kindergarten Einschreibung

Die Stadtgemeinde Wörgl informiert, dass die Kindergarteneinschreibung für die Aufnahme in die städtischen Kindergärten für das Kindergartenjahr 2020/2021 an folgenden Tagen stattfindet:

Montag, 16. März 2020
Dienstag, 17. März 2020
und Mittwoch, 18. März 2020

ZEIT: am Montag und am Dienstag jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr und am Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr

ORT: Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15
 1. Stock – kleines Sitzungszimmer

Bei der Einschreibung besteht keine Notwendigkeit, die Kinder persönlich vorzustellen. Nach dieser Erst-Einschreibung werden die Kinder den Kindergärten zugeteilt. Die Familien erhalten anschließend vom jeweiligen Kindergarten eine Einladung zur Anmeldung.

Verspätete Einschreibungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn es noch freie Kindergartenplätze gibt.



Foto: Shutterstock

Neue Heimat übergibt weitere 12 Wohnungen



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

BGMin Hedi Wechner (r.) und NHT-Geschäftsführer Markus Pollo (2.v.r.) begrüßten die neuen Mieter und übergaben die Wohnungsschlüssel.

Am Freitag, den 24. Jänner übergab die Neue Heimat Tirol weitere 12 Wohnungen samt Tiefgaragenplätze am Areal der alten Südtiroler Siedlung. Nicht nur für die neuen Mieter ein Freudentag.

Sondern auch für die Wohnbaugesellschaft Neue Heimat Tirol. Denn mit dem neuen, modernen Wohnquartier konnte ein weiterer Bauabschnitt abgeschlossen werden. „Wir sind im Plan, nun können wir uns den nächsten Projekten in der alten Südtiroler Siedlung zuwenden“, bemerkte ein sichtlich zufriedener Markus Pollo, Geschäftsführer der Neuen Heimat Tirol im Rahmen eines Pressegesprächs. Bis 2030 soll dort für rund 60 Mio. Euro der alte Stadtteil einem vollkommen neuen Konzept mit 390 modernst ausgestatteten und leistbaren Wohnungen mit Kindergarten, sowie einem Jugend- und Quartierstreff weichen. Für Bürgermeisterin Hedi Wechner eine längst notwendige Maßnahme im Rahmen der Stadtentwicklung: „Es geht darum, den gegenwärtigen Anforderungen gerecht zu werden, dazu gehört auch die Vermeidung unnötigen Individualverkehrs sowie die Schaffung eines Ortsteils der kurzen Wege. Es freut mich, dass wir dafür mit der neuen Heimat einen Partner gefunden haben, der mit uns dieses Vorzeigeprojekt für unsere Smart City umsetzt“.

Bereits im Frühjahr folgt der Spatenstich für weitere 45 Mietwohnungen am Standort der alten Südtiroler Siedlung. Auch hier entstehen Wohnungen in Passivbauweise mit niedrigen Energie- und Betriebskosten.

5 Uhr Tee

Der beliebte von der Stadtgemeinde Wörgl veranstaltete „5-Uhr-Tee“ für die Generation „50 plus“ ist aus der Winterpause zurück. Immer am ersten Sonntag des Monats von 17:00 bis 20:00 Uhr wird im Gasthof Bruckner-Stüberl „Volkshaus Wörgl“ eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt. Für die dazugehörige Unterhaltung sorgen live, „das Migränenecho“, „Sax' l George“, „das Brandenburg Duo“ und „das Sonnenschein Duo“.

DIE TANZTERMINE SIND:

1. März 2020, der Termin am 5. April 2020 muss leider abgesagt werden

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Wörgl.
 Der Eintritt ist frei.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
 Tel. 05332-74146-17
 Nach Vereinbarung:
 Tel. 0699-12005930
 obw@stmc.at
 www.wörgl.bvca.at



6.500 WÖRGL · BEIKENTALERSTR. 5

Neuer Leiter im Tagungshaus Wörgl

Die Nachfolge im Tagungshaus Wörgl ist geregelt. Die derzeitige Direktorin Edith Bertel geht mit Ende März in Pension. Neuer Direktor wird der 49-jährige Kufsteiner Herwig Ortner.

Zusätzlich zur Leitung des Tagungshauses wird Herwig Ortner die neue Stelle des Referenten für Pastorale Organisation im Tiroler Teil der Erzdiözese Salzburg übernehmen. Diese Stelle wird Prozesse kirchlicher Regionalentwicklung anregen, koordinieren und begleiten. Weitere Schwerpunkte dieser Stelle werden die Vernetzung mit Einrichtungen des Landes Tirol, der Austausch mit Akteuren der Zivilgesellschaft und der Kontakt mit Medien sein. Zusätzlich soll eine intensivere Kommunikation zwischen Erzbischof, der Diözesanleitung und den Pastoral-Verantwortlichen im Tiroler Teil der Erzdiözese gewährleistet werden.

TAGUNGSHAUS IST STARKER IMPULSGEBER

„Das Tagungshaus in Wörgl ist die zentrale Einrichtung sowohl der Erwachsenenbildung, als auch der regionalen Entwicklung im Tiroler Teil der Erzdiözese“, sagt Michael Max, Bildungsreferent der Erzdiözese Salzburg. „Wir freuen uns, dass mit Herwig Ortner ein gut vernetzter Kenner der Region für die Erzdiözese arbeiten wird“, so Max weiter. Ziel sei, mit dem Tagungshaus einen starken Impulsgeber auch für die regionale Entwicklung des Tiroler Teils der Erzdiözese zu etablieren.

BIOGRAFIE: THEOLOGIE – POLITIK – MEDIEN

Erfreut zeigt sich Ortner selbst in einer ersten Reaktion: „Die Kirche liegt mir sehr am Herzen. Es gibt viele relevante gesellschaftliche Themen, die man mit einer christlichen Perspektive bearbeiten kann“, so

der Theologe. „Das Tagungshaus ist sowohl für den innerkirchlichen als auch gesellschaftlichen Austausch ein hervorragender Ort“, ist der Kufsteiner überzeugt.

Der gebürtige Vorarlberger hat Theologie in Innsbruck studiert. Danach war Ortner Redakteur der Wochenzeitung „präsent“. Anschließend arbeitete der Theologe als Redakteur für Öffentlichkeitsarbeit in der Tiroler Volkspartei, danach als Pressesprecher des Tiroler Landeshauptmanns Wendelin Weingartner. In den letzten 15 Jahren war Ortner selbstständig als PR- und Politikberater tätig. Der Vater dreier Söhne ist verheiratet und wohnt in Kufstein.

EDITH BERTEL 16 JAHRE IM TAGUNGSHAUS

Die derzeitige Leiterin des Tagungshauses in Wörgl, Edith Bertel (59), leitete seit 2004 die Geschicke des Hauses und prägte dessen Ausrichtung und Programm nachhaltig. Mit April geht die Theologin in Pension. Eine Veranstaltung zur Verabschiedung wird es am 28. März geben.



Foto: Privat
Herwig Ortner leitet ab 1. April das Tagungshaus Wörgl.

Novelle zur Leinenpflicht

Novelle zum Landespolizeigesetz betrifft neue Regelungen für das Halten und Führen von Hunden!

Erstmals einheitlich für alle Gemeinden Tirols wurde im bebauten Gebiet eine Leinen- bzw. Maulkorbpflicht eingeführt. Die HundehalterInnen können hier zwischen diesen beiden Varianten wählen. In bestimmten Bereichen wie öffentlichen Verkehrsmitteln, Einkaufszentren, vor Schulen und Kindergärten sind Hunde jedenfalls mit Leine und Maulkorb zu führen. Außerhalb des bebauten Gebietes kann die Gemeinde per Verordnung für weitere Bereiche eine Leinen- bzw. Maulkorbpflicht verordnen. Die Strafgebühren bei Verstößen gegen diese Regelungen kommen der Gemeinde zu.



Foto: Shutterstock

Nachweis einer theoretischen Ausbildung zur Hundeführung

Hundehalter, die erstmals einen Hund bei der Gemeinde anmelden, müssen den Nachweis einer theoretischen Ausbildung zur Hundeführung (Sachkundenachweis) in Form eines Kurses vorlegen. Diese Kur-

se werden von tierschutzqualifizierten HundetrainerInnen oder von speziell ausgebildeten Tierärzten angeboten. Die Bescheinigung ist mit der Anmeldung des

Hundes bei der Gemeinde vorzulegen. Die Verpflichtung zum Nachweis eines Kursbesuchs tritt mit 1. April 2020 in Kraft. Kurse werden ab Anfang Februar am WIFI angeboten. Die Termine der ersten Kurse finden sich in der Anlage. Ziel dieser Novelle ist es, sowohl dem Sicherheitsbedürfnis der Menschen wie dem Tierschutz gerecht zu werden.

ANLAGE:

Termine Sachkundenachweis für Hundehalter Bezirk Kufstein:

TERMIN MÄRZ 2020:

MO 23.03.2020, 18:30 bis 21:00, WIFI Kufstein/Florian Schneider

TERMIN APRIL 2020:

FR 24.04.2020, 18:30 bis 21:00, WIFI Kufstein/Florian Schneider

TERMIN MAI 2020:

FR 15.05.2020, 18:30 bis 21:00, WIFI Kufstein/Florian Schneider

Warmwetterfront führte zu Überflutungen in Wörgl



Die Wassermassen bahnten sich den Weg in Richtung Schulzentrum.



Auch der Parkplatz südlich der McDonald's-Filiale war überschwemmt.



Konnte dem Sturm nicht mehr standhalten: Die rund 100 Jahre alte Linde im Park des Seniorenheims Wörgl.

Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

Aufgrund der ausgiebigen Regenfälle und der daraus resultierenden Wassermengen musste die FF Wörgl am Montag, den 3. Februar mehrmals ausrücken. Betroffen waren auch ein Kindergarten und das Schulzentrum im Süden der Stadt.

Bereits in den frühen Morgenstunden musste die Feuerwehr Wörgl mit Pumpen ausrücken, um größere Überflutungen im Keller des Kindergartens am Grömerweg zu verhindern. Der dortige Zufahrtsweg Winkelweg musste vorübergehend gesperrt werden. Die Situation verschärfte sich im Laufe des Tages weiter stündlich. Gegen Mittag kam es zu Überflutungen im Bereich des Schulzentrums. Dort floss das Regen- und Schmelzwasser ungehindert über die Inlineskater-Anlage und überflutete anschließend den Keller der

Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe. Etwas weiter westlich stauten sich die Wassermengen im Bereich der Firma Eurogast Riedhart im angrenzenden Feld. Auch dort setzte die Feuerwehr Pumpen ein, um den Wassermassen Herr zu werden. Grund für die plötzlichen Wassermassen dürfte die zu dieser Jahreszeit unübliche Warmfront mit ergiebigen Regenschauern sein. Zusätzlich konnte der gefrorene Boden die Wassermassen nicht mehr aufnehmen.

STURM ENTWURZELT BAUM

Aufgrund der starken Sturmböen wurde am Dienstag, den 4. Februar gegen 06:45 Uhr im Park des Seniorenwohnheims ein Baum entwurzelt. Dieser stürzte auf ein angrenzendes Grundstück. Personen wurden keine verletzt.

Liebe Obst- und Gartenbaufreunde!

Wir laden euch zum jährlichen Baumschnittkurs am Samstag, den 07. März 2020, um 13:30 Uhr, bei der Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstrasse 32, Wörgl, recht herzlich ein.

Ein fachgerechter Baumschnittkurs vom Pflanzschnitt, Erziehungschnitt bis zum Auslichtungschnitt. Der Baumschnittkurs findet bei jeder Witterung statt. Kursleiter ist unser Baumwart Herr Hannes Bramböck.

Auf euer Kommen freut sich der Obst- und Gartenbauverein Wörgl



Foto: Obst- und Gartenbauverein Wörgl

Wörgl zeigt Flagge für Tibet



Foto: Flagge Tibet

Am 10. März jeden Jahres wird zum Gedenken an den Jahrestag des tibetischen Volksaufstandes von 1959 die Fahne Tibets als Teil einer weltweiten Aktion auf Amtsgebäuden in österreichischen Städten und Gemeinden gehisst.

Auch die Stadtgemeinde Wörgl beteiligt sich an dieser sichtbaren Aktion, gilt es doch auf bestehendes Unrecht aufmerksam zu machen, aber auch Bewusstsein zu schaffen sowie den Blick auf das tibetische Hochland in Zentralasien zu richten, wo Menschenrechtsverletzungen durch die chinesischen Machthaber an der Tagesordnung sind.

70 Jahre VHS Wörgl 1950 bis 2020



T: 0699/15888215 • E: woergl@vhs-tirol.at • H: www.vhs-tirol.at/woergl/

HIGHLIGHTS IM MONAT MÄRZ

Gesund in den Frühling mit Hildegard von Bingen - Erzählcafé und Vortrag K35-V301

Bonus: Kulinarischer Ausgleich mit der Hildegardküche

Termin: Samstag, 21.03.20, 14:00 - 18:00 Uhr

Leitung: Gertrude Messner

Workshop Work-Life-Balance: Effektive Entspannung und Lebensbalance durch Klang - Eine Einführung Entspannung mit Klangschalen K35-8303

Termin: Freitag, 20.03.20, 14:30 - 18:30 Uhr

Leitung: Kerstin Ines Maas

Antike - Sokrates, Platon, Aristoteles, Hellenistisches Denken und Epikureismus Philosophische Lesereise im kleinen Kreis K35-1001

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 18:45 - 20:15 Uhr, wöchentlich 7 Termine

Leitung: Verena Buelacher BA BA MA

Englisch Level A1.1 - AnfängerInnen K35-5201

Beginn: Montag, 02.03.20, 18:00 - 19:40 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Mag.a Verena Kruckenhauser

Englisch Level A1.2 - AnfängerInnen/ Leicht Fortgeschrittene K35-5202

Beginn: Dienstag, 03.03.20, 18:00 - 19:40 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Mag.a Verena Kruckenhauser

Vamos a la playa! Spanisch für den Urlaub Level A1.1 AnfängerInnen K35-5203

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 18:00 - 20:05 Uhr, wöchentlich 8 Termine

Leitung: Mag.a Andrea Achrainer

Hallo! Wie geht's? - Deutsch Level A1.1 - Deutsch als Fremdsprache AnfängerInnen K35-5205

Beginn: 03.03.20, 18:00 - 19:30 Uhr, Dienstag und Freitag, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Mag.a Andrea Achrainer

Englisch lernen in lockerer Atmosphäre - Level A2/B1 für leicht Fortgeschrittene K35-5301

Beginn: Montag, 02.03.20, 09:00 - 10:40 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Mag.a Verena Kruckenhauser

Auf die Stifte, fertig, los ... - Grundkurs K35-6101

Kunstvolles Zeichnen mit Stiften.

Termin: Montag, 16.03.20, 18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Auf die Stifte, fertig, los ... - Aufbaukurs K35-6102

Kunstvolles Zeichnen mit Stiften

Termin: Montag, 23.03.20, 18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Kohlezeichnen - Mit wenigen Strichen zu einem Kunstwerk K35-6103

Kunstvolles Zeichnen mit Kohlestifte

Termin: Montag, 30.03.20, 18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Abstraktes Malen für Erwachsene - AnfängerInnen K35-6107

Beginn: Donnerstag, 05.03.20, 19:00 - 20:40 Uhr, wöchentlich 5 Termine

Leitung: Monika Schnitzler

Filz-Werkstatt: Happy@Ostern K35-6302

Termin: Freitag, 13.03.20, 18:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Johanna Unterrainer

Pilates I für AnfängerInnen und Leicht Fortgeschrittene K35-7401

Beginn: Montag, 02.03.20, 18:00 - 18:50 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Angelika Müller

Pilates II für Fortgeschrittene K35-7403

Beginn: Montag, 02.03.20, 19:00 - 19:50 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Angelika Müller

Pilates I für AnfängerInnen und Leicht Fortgeschrittene K35-7404

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 18:00 - 18:50 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Angelika Müller

Body Styling - Training für eine sportliche Figur K35-7405

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 19:00 - 19:50 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Angelika Müller

Klangreisen - ein sanfter Weg zur tiefen Entspannung! K35-8301

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 19:15 - 20:05 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Kerstin Ines Maas

Klänge und Inspirationen zu mehr Gelassenheit K35-8302

Beginn: Mittwoch, 04.03.20, 20:15 - 21:05 Uhr, wöchentlich 10 Termine

Leitung: Kerstin Ines Maas

Das Programm für Frühjahr-Sommer 2020 ist da - wir freuen uns auf Ihre Anmeldung! Telefonisch sind wir für Sie erreichbar: Dienstag 18:00 - 20:00. Sie können sich gerne mit Ihrem Anliegen per Email an: woergl@vhs-tirol.at wenden.

Hohe Auszeichnung für Helmut Pangrazzi

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung der SPÖ Bezirksorganisation Kufstein am 16. Jänner wurde Helmut Pangrazzi eine besondere Ehre zuteil.

Er wurde mit der Viktor Adler Plakette ausgezeichnet. Es ist dies die höchste Auszeichnung, die die SPÖ zu vergeben hat.



Foto: Wilhelm Maier

Freuten sich gemeinsam mit Helmut Pangrazzi (2.v.r.): (v.l.) Tirols SPÖ-Chef Georg Dornauer, SPÖ Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner, Wörgls SPÖ-Chef Christian Kovacevic und SPÖ-Nationalratsabgeordnete Selma Yildirim.

Veranstaltungen im Tagungshaus

MO, 02.03.20, 19:30 – 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde
mit Prof. Mag. Josef Simmerstätter

MO, 02.03.20, 19 – 20:30 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation Übungsgruppe
mit Mag.a Barbara Rampl BA

MI, 04.03.20, 19:30 – 22 Uhr
CryptoCircle, Stammtisch mit Heinz Hafner

DI, 10.03.20, 9 – 10:30 Uhr
Morgenlob zur Fastenzeit
Treffpunkt: Mesnerhaus Rattenberg
mit Werner Reidinger

DI, 10.03.20, 13:30 – 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen
Erfahrungsaustausch von gehörlosen und
hörbehinderten Menschen
mit Marianne Aigner

DI, 10.03.20, 19:30 – 21:30 Uhr
Geld im Umbruch
Vortrag mit Dr. Leander Bindewald

MI, 11.03.20, 15 – 18 Uhr
Entwicklung und Lernen mit Humor
Grundlage für Bindung, Begeisterung &
Selbstbewusstsein, Workshop mit Felix Gaudo

MI, 11.03.20, 19:30 – 21 Uhr
Gemeinsam lachen
Vortrag mit Felix Gaudo

FR, 13.03.20, 15 – 21 Uhr
Wellness für die Stimme
Sprechen ohne Heiserkeit
Seminar mit Mag.a Helga Diem

SA, 21.03.20, 14 – 17 Uhr
Jedes Leben ist wundervoll
Feier zum Welt-Down-Syndrom-Tag
Fotoausstellung

DI, 24.03.20, 19:30 – 21 Uhr
Über die Kunst, einen Kaktus zu umarmen
Stürmische Zeiten? Freie Fahrt durch die Pu-
bertät. Vortrag mit Iris van den Hoeven BA

DO, 26.03.20, 19:15 – 21 Uhr
Unterländer Frauensalon
Frauen verdienen mehr!
mit Dr.in Mag.a Alexandra Weiss,
Barbara Schwaighofer und DOWAS

MO, 30.03.20, 19:30 – 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde
mit Prof. Mag. Josef Simmerstätter

DI, 31.03.20, 19:30 – 21:30 Uhr
Aus Liebe zum Überleben
Filmabend mit Diskussion

Tagungshaus, Brixentaler Straße 5,
6300 Wörgl, 05332/74146,
info@tagungshaus.at,
www.tagungshaus.at

Gemeinsam lachen Entwicklung und Lernen mit Humor

Foto: AdobeStock



Humor ist unser natürlichstes Mittel gegen Stress, er schafft Verbindung und beschleunigt die Vertrauensbildung! Er dient als Mittel zur Deeskalation in schwierigen Gesprächen und für kurzweilige Präsentationen bei Elternabenden. Lachen und Schmunzeln über sich und gemeinsam mit dem Kind - gerade dann, wenn es mal schwerfällt - ist der beste Weg, den Erziehungsalltag zu entspannen und den Kindern Vertrauen, Rückhalt und Selbstbewusstsein zu vermitteln. Moderator und Comedian Felix Gaudo erschließt Ihre ganz persönlichen Humorquellen und stellt konkrete Humor-Materialien vor.

Workshop: MI, 11.03.20 15 – 18 Uhr
Beitrag: € 56.- Anmeldung erforderlich

Vortrag: MI, 11.03.20 19:30 – 21 Uhr
Beitrag: € 19.- Anmeldung erforderlich

Wellness für die Stimme Sprechen ohne Heiserkeit

Sie haben einen stimmintensiven Beruf und nutzen Ihre Stimme täglich über mehrere Stunden? Damit Sie weiterhin Ihre Stimme gut einsetzen können, braucht es Methoden zur Regeneration und Gesunderhaltung. Erfahren Sie in diesem Seminar mit Mag.a Helga Diem, wie Sie Ihre Stimme pflegen und sich in Zukunft trotz Belastung auf sie verlassen können. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikmatte, leere Trinkflasche 0,5 l

Termin: FR, 13.03.20 15 – 21 Uhr
Beitrag: € 55.- Anmeldung erforderlich



Foto: AdobeStock



Foto: Shutterstock

Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Christoph Müller
SA, 29.02. - SO, 01.03.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

Dr. Johannes Wimpissinger
SA, 07.03. - SO, 08.03.
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610
SO, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/87001

Dr. Josef Scherthner
SA, 14.03. - SO, 15.03.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/87001
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Manfred Strobl
SA, 21.03., 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
SO, 22.03., 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

Dr. Thomas Riedhart
SA, 28.03. - SO, 29.03.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

■ SPRECHTAGE

**Pensionsversicherungsanstalt der
Arbeiter und Angestellten**
MI, 04.03., MI, 18.03., 8 – 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

**Sozialversicherungsanstalt der Selbst-
ständigen**
MI, 25.03., 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

**Die Alpenländische Heimstätte für
Wörgler Bürger**
DI, 03.03., 15 - 16 Uhr
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Internationale Sprechstage - Deutschland
DO, 26.03. 8:30 – 12 Uhr, 13 - 15:30 Uhr
Kufstein, Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2,
6330 Kufstein

■ BERATUNGSTERMINE

**Kostenlose Rechtsberatung
Notar Dr. Heinz Neuschmid**
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegen-
heiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440

**Kostenlose Erstberatung
Notar Mag. Markus Müller**
MO bis DO, 8 – 12:30,
13:30 – 17 Uhr FR, 8 – 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Kostenlose Beratung vom Geometer
Dipl. Ing. Günter Patka**
MI, 04.03., 16 - 12:30 Uhr
Anichstraße 21, 05332/23113

**Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

**Energieberatungsstelle Wörgl
MAG. BRIGITTE TASSENBACHER**
steht einmal im Monat am Mittwoch von
13 - 17 Uhr (letzter Termin um 16 Uhr)
für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine: 25.03.,
22.04., 27.05., 24.06., 22.07.,
26.08., 23.09., 28.10., 25.11., 16.12.,
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

TERMINE

Foto: Stefan Ringler

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snnw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe

„Lebenslang – doch endlich frei“
Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung, Neufindung, Berufung, Vision)

Krisen- und Konfliktberatung

Lebens- und Sterbegleitung

(auch für Angehörige)
BERATUNGSZENTRUM WÖRGL
Peter A. Thomaset
Brixentaler Straße 5
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Leben ohne Kind - Begleitung beim Abschied vom Kinderwunsch

Gesprächsgruppe für Frauen, die ungewollt kinderlos sind und einen vertrauensvollen Rahmen zum Austausch suchen.
Nähere Infos unter
www.leben-ohne-kind.at oder bei
Mag. Elke Siller 0664/73068232,
info.siller@mailbox.org

DIES & DAS

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoogaschten

DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Horchtraining: „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“

Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mutter-Eltern-Beratung

MO, 15.15 – 17.15 Uhr (wöchentlich)
mit Dipl.-Heb. Ingrid Bergmeister und
Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhard in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube, Wörgl, Fritz-Atzl-Straße 9

Geburtsvorbereitungskurs

MO, 18.00–19.45 Uhr (wöchentlich)
Dipl.-Heb. Waltraud Pöll 0699/11959258
Dipl.-Heb. Michaela Tischler 0676/6568537
Städt. Kindergarten Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1
Anmeldung erforderlich!

Babymassage (monatlich)

mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags
bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536
oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Alexander Osl, Diätologe und systemischer Coach
Praxis für Ernährungsberatung
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Massage Andi e.U.

Andreas Schobert
KR Martin Pichler-Straße 4
6300 Wörgl
+43 664 232 0 132
info@massage-andi.at
www.massage-andi.at

Silvia Haid, Heilmasseurin

0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Beratung

MO-FR, 10–12 Uhr
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychologische Beratung und Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

MI (auf Anfrage, wöchentlich)
Kostenloses Angebot der Krebshilfe Tirol
Dr. Dorothea Pramstrahler,
0650 2831770
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
05332 74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenen-Gruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat
18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karrermartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

**Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/
Mentaltrainer**

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net
Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlergruppe

DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
kufstein@atmtv.at

**Allerwegpilgern|Stille Wanderung|
Death Café**

Peter A. Thomaset
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Compjuta - Hoagascht

für SeniorInnen, die den Umgang mit
Computer und Co erlernen möchten.
DI. (wöchentlich) 17.15 – 19.15 Uhr
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
Ansprechpartner: Fabio Stöckl
compjutahoagascht@gmail.com

Camper-Stammtisch

Wir sind eine Gruppe Camper, die sich
einmal im Monat unverbindlich zum Aus-
tausch verschiedener Camper-Themen,
Filmvorführungen usw. treffen.
Die Termine werden telefonisch oder über
Mail bekanntgegeben.
Info unter 0664/9249301 oder
camperstammtisch@gmail.com

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I
& II**

DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl

MI, 19-20 Uhr (wöchentlich)
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl Berufe
Monika und Hedi 0699/11626883

Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik

(bis 12 Jahre)
DI, 18-19 Uhr, SO, 17.30-18.30 Uhr (wö-
chentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)

DI, 19.00–20.30 Uhr, DO, 18.00–19.30 Uhr
(wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)

DO, 19.30–21.00 Uhr, SO, 18.30–20.00 Uhr
(wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitatio.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren

DI, 17–18 Uhr, FR, 17–18 Uhr
(wöchentlich)

**Kickboxen für Jugendliche und
Erwachsene**

DI ab 20 Uhr, DO ab 19.30 Uhr,
FR ab 18 Uhr 0676/5049549,
Happy Fitness

**Hatha Yoga, Kundalini Yoga,
Sportmassagen und Shiatsu**

unter www.studio-be.at

Hatha Flow YOGA

DO 19.15 bis 20.45 Uhr (wöchentlich)
Pfarrkindergarten
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl

Kursprogramm Frühjahr 2020 ab 17.02.2020
u. a. Beckenboden für Frauen, Bodywork
meets Yoga, Fit durch smovey, Hatha Yoga -
Yin & Yang, Modern Line Dance, Rückenfit,
Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos unter:
www.askoe-fit.at

ASKÖ-Tirol Tel. 0512/589112,
anmeldung@askoe-tirol.at

Zumba fitness - tanz dich fit

MO, 19–19.55 Uhr (wöchentlich)
ACT Fitness / großer Saal
Anja Masin
0699/11665337, info@zumba-anja.com

Treffpunkt:

TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte
MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl

DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
**Yogatraining - Körper, Atem, Geist,
Stille Stress- und Burnout-Präventions-
übungen**

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Senior Aktiv

MO, DI, MI, DO, 9.15-10.00 Uhr
(wöchentlich, ausgenommen Feiertage)
Veranstalter: Wörgler Wasserwelt

Aqua Fit

DO, 18.30-19.15 Uhr (wöchentlich)
der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur
kostenlosen Teilnahme.

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)

MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

Yoga Nidra**(Tiefenentspannungs-Technik)**

MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr
(Beide wöchentlich)
Madersbacherweg, Wörgl
0677/62060254
vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch

MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi

MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell

DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre

FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training**Kampfmannschaft:**

MI 19-21 Uhr, Sportzentrum Wörgl,
Madersbachweg 7, 6300 Wörgl

FR 20-22 Uhr, HAK Halle West
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugendtraining auf Anfrage.

Michael Scharnagl 0676/7343814

**Taekwondo und Selbstverteidigung
Kindertraining**

MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247

pirschmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

PHOTOVOLTAIK

wirtschaftlich, nachhaltig und ausfallsicher

Unabhängig sein vom Energiemarkt und obendrein Strom günstig beziehen – die Sonne macht’s möglich. Mit einer Photovoltaik-Anlage nutzt man die natürliche Ressource effizient und nachhaltig. Die Sonne als unerschöpfliche Energiequelle zu nutzen ist klimaschonend und bringt auch einen wirtschaftlichen Vorteil. Zudem sind Photovoltaik-Anlagen wartungsarm, da es keine beweglichen Teile gibt und haben eine sehr hohe Lebenserwartung.

Die Stadtwerke Wörgl vertreiben nicht nur 100% Ökostrom aus Österreich, sondern sind auch nachhaltiger Stromproduzent seit jeher. Durch die jahrelange Erfahrung in der Planung, Errichtung und Montage von Photovoltaik-Anlagen können sich Kunden der Stadtwerke Wörgl auf das Expertenwissen verlassen. Das kompetente Team der Stadtwerke Wörgl ermöglicht eine flexible und individuelle Planung von Photovoltaik-Anlagen.

Die Referenzliste der umgesetzten Projekte im Tiroler Unterland ist lang. So wurde beispielsweise das Dach des neu errichteten Firmengebäudes des Raiffeisen-Lagerhauses in Wörgl, das neu errichtete Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Wörgl oder das Dach beim Wohn- und Pflegeheim in Kundl mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Aber auch viele private Wohnhäuser und landwirtschaftliche Gebäude erzeugen seit vielen Jahren Strom am Dach.

Bei allen Projekten sind auch die Serviceleistungen des Stadtwerke Wörgl – Teams in Bezug auf das Fördermanagement inkludiert, dies reicht von der Antragstellung bis zur Abwicklung des Förderbegrüßens. Ob Behördengänge, Beantragung von Fördermitteln oder Energiemanagement – mit den Stadtwerken steht Ihnen ein verlässlicher Partner zur Seite.

Das 1 Million Photovoltaikdächer-Programm der neuen Bundesregierung setzt neue Impulse und fördert den weiteren Photovoltaik-ausbau. Fragen Sie uns, wir projektieren für Sie gerne.



Ein Teil des Sonnenkraftwerkspark I befindet sich auf dem Dach der Volksschule Wörgl.



Beispiel für eine private Photovoltaik-Anlage.

Wörgler Sonnenscheine

Die Sonne ist Grundlage für jede Art der erneuerbaren Energie. Sie bringt in Österreich jährlich 300 mal mehr Energie auf unser Land als wir verbrauchen. Sonnenenergie muss daher sinnvoll genutzt werden.

Der Umstieg auf Sonnenenergie ist ein wichtiger Teilschritt, um CO₂-Emissionen zu reduzieren und so einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Der konsequente Ausbau der Nutzung der Sonnenenergie macht uns unabhängig von

- » knappen und zu Ende gehenden Öl-, Gas- und Kohlevorkommen
- » steigenden Förderkosten dieser Rohstoffe und damit steigenden Energiekosten für uns
- » der Willkür der politischen Führung der Förderländer dieser fossilen Energieträger

DER WÖRGLER SONNENSCHHEIN EIN BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ

Der Leitsatz der Stadtwerke Wörgl lautet:

»Energiewende beginnt vor Ort. Mit uns.« Anhand dieser Ausrichtung wurde im Sommer 2010 das Bürgerbeteiligungsmodell der »Wörgler Sonnenscheine« entwickelt. Mit diesem Modell wird der Ausbau der Sonnenstromerzeugung in der Energiemetropole Wörgl forciert. Dadurch können sich alle Stromkunden der Stadtwerke Wörgl die finanziellen Sonnenvorteile auf 20 Jahre sichern.

AM WERT DER SONNE BETEILIGEN

Mit dem Erwerb eines »Wörgler Sonnenscheins« beteiligen sich die Kunden der Stadtwerke Wörgl virtuell am Sonnenchein-Kraftwerkspark.

Zum Preis von € 900,00 inkl. MwSt pro »Wörgler Sonnenschein« investieren Sie in den Wert der Sonne.

Setzen Sie ein wirksames Zeichen zur Umwelt- und Ressourcenschonung und profitieren Sie von einem gesicherten Stromertrag!

Jeder Wörgler Sonnenschein reduziert den CO₂-Ausstoß fossiler Stromerzeugung um ca. 400 kg pro Jahr.

JETZT SONNENSCHHEINE SICHERN

Die Stadtwerke Wörgl haben 2019 bereits den fünften Sonnenschein-Kraftwerkspark am Dach der Freiwilligen Feuerwehr Wörgl errichtet.

Nutzen Sie die Chance und sichern Sie sich jetzt Ihren Sonnenschein!

Ihr Ansprechpartner:

Udo Hausberger
 hausberger@stww.at
 T 05332 725 66
 Stadtwerke Wörgl GmbH
 Zauberkirchweg 2a | 6300 Wörgl



wörgl **STROM**

Wörgler Sonnenscheine

bei uns ist Energie hausgemacht

nur noch
kurz erhältlich

**WÖRGLER
SONNENSCHNEINE**

für ALLE Stadtwerke
Wörgl Stromkunden

energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at



ENTSPANNT ABTAUCHEN MIT DEM

WAVE OSTER BONUS

www.woerglerwasserwelt.at/shop

Bis zu **25 €**
Osterbonus auf
Gutscheine im
Onlineshop



Dieses Jahr im Wave-Osternest: Der inklusivste Gutschein, mit bis zu 25 € mehr Wert! Ein Gutschein für alle, die den Urlaub vor der Haustüre lieben und mehr Erlebnis wollen. Mit Erlebnisbad, L2 – der ersten Doppellooping Wasserrutsche der Welt, Bathai – tropical spa, der Tiroler Salzlandschaft Isla Sola und der besten Sauna des Landes – mit bis zu zehn Aufgusszeremonien täglich. Mehr kann ein Gutschein nicht wert sein.

Alle Gutscheine jetzt im Wave-Onlineshop unter
www.woerglerwasserwelt.at/shop



die wörgler wasserwelt



Mit Helene Fischer auf SPAR-Frischetour

Seit mehr als 30 Jahren ist Wolfgang Prantner mit seinem LKW für SPAR unterwegs

„Diese Nacht ist jede Sünde wert´ oder ´Atemlos durch die Nacht´ ja die sind das Tüpfchen auf dem i“, erzählt Wolfgang Prantner amüsiert über seine Fahrten mit dem SPAR-LKW. „Wenn ich unterwegs bin und es kommt ein Hit von Andrea Berg oder Helene Fischer im Radio, dann singe ich mit. Das muss einfach sein.“

Selbst nach 32 Jahren hinter dem Steuer strahlt Wolfgang noch, wenn er über seine Touren spricht. „Dabei war ich in den Nächten vor meinen ersten Fahrten so nervös, dass an Schlaf nicht zu denken war. Ich fahre nicht einmal gerne in Urlaub und plötzlich musste ich alleine nach Salzburg. Und das auch noch täglich und als Draufgabe mit einem LKW samt Anhänger.“ Wolfgang schüttelt bei der Erinnerung belustigt den Kopf. „Dabei habe ich zwei Jahre lang gehofft, dass ich den Job bekomme. Einen Posten als LKW-Fahrer bei der SPAR zu ergattern, dafür musstest du echt Glück haben. Immerhin war ich während dieser zwei Jahre Wartezeit bereits bei der SPAR beschäftigt und auch im LKW unterwegs, allerdings als Beifahrer für Lieferungen an Gasthäuser.“ Als anstrengend, aber auch schön beschreibt Wolfgang seine ersten Touren mit seinem Lastkraftwagen.

FREIHEIT AUF RÄDERN

Heute geht es für Wolfgang nach Reutte. Zweimal die Woche ist das seine Stammroute. An den anderen Tagen ist der Kirchbichler als Springer im Einsatz. „Krautfahrer fahren eine Woche Tagschicht, eine Woche Nacht-



Foto: SPAR

Freiheit auf Rädern: Wolfgang Prantner auf Frischetour zwischen Tirol und Salzburg.

schicht. Nachtdienste sind perfekt, wenn du ein Nachtmensch bist. Du kommst am frühen Vormittag von der Arbeit nach Hause und hast den ganzen Tag Zeit für dich. Irgendwann schlafen musst natürlich auch.“ Das LKW-Fahren selbst hat für Wolfgang in all den Jahren nichts von seinem Reiz verloren. „Es sind diese Freiheit und die Selbstständig-

keit, die meinen Job so besonders machen. Zu Dienstbeginn bekommst du deinen Plan und ab dem Moment bist du für deine Tour verantwortlich - ganz allein - das hat schon etwas.“

ABLADEN ALS FITNESSSTUDIO

Eineinhalb Stunden braucht er in etwa zum Beladen seines LKWs in der SPAR-Zentrale in Wörgl, bevor es auf die Straße und damit in die Freiheit geht. „Ich schalte das Radio ein und genieße die Fahrt bis zum ersten Halt in Imst, wo ich Waren ab- und Leergut auflade. Das ist zwar manchmal anstrengend, aber dafür sparst du dir das Fitnessstudio und es ist ein perfekter Ausgleich, da du so nicht ständig hinter dem Lenkrad sitzt.“ 330 Kilometer wird er heute unterwegs sein, seine längste Route. Danach geht es nach Hause zur Familie und zu seiner kleinen Hobbylandwirtschaft. „Die rundet mein Leben ab“, erzählt er und strahlt einmal mehr über das ganze Gesicht.

Wer seine berufliche Zukunft jetzt in die Hand nehmen will, bewirbt sich ab sofort online über die SPAR-Jobbörse www.spar.at/karriere oder einfach per E-Mail an: office.woergl@spar.at.

EGGER ist erneut ein „place to perform“

Ehemalige Praktikanten wählten EGGER auf Platz zwei der „Besten Praktikumsanbieter Österreichs“.

Die uniforce Consulting GmbH führt jährlich in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wirtschaftspsychologie der Universität Wien die Studie „place to perform – Österreichs beste Praktika“ durch und evaluiert Praktikums- und Lehrstellenanbieter. Das Gütesiegel steht für qualitativ hochwertige, interessante und attraktive Prak-

tikumsstellen mit einem angenehmen Arbeitsklima und bester Betreuung. Der Holzwerkstoffhersteller EGGER mit Stammsitz in St. Johann in Tirol konnte erneut mit einem hervorragenden Ergebnis punkten und ist stolz, dass sich junge Talente sehr wohl im Unternehmen fühlen.



Foto: Silvia Seebacher

Das Trainee Programm „Start Up“ – ein Sprungbrett für Berufseinsteiger

Ordination
Dr. Jakob Kruckenhauser
Wörgl

Zahnärztliche Assistentin/
Lehrling
für Voll- od. Teilzeit gesucht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
j.kruckenhauser@kruckident.at
Tel.05332/70351



Neueste Trends und Modelle



PORSCHE
WÖRGL

Autopark

ASO



AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNN**



Am 6.+7. März 2020

Drehen Sie eine Runde durch die **Wörgler** und **Kirchbichler** Autohäuser. Wir heißen Sie herzlich willkommen!

Auto
CHER

PAPPAS ★



ER

NISSAN
Schwarzenauer



Autohaus
LANGEBNER
Wörgl



dein foto dein cover



Zeig uns dein schönstes Frühlingsfoto und finde mit etwas Glück dein Foto auf dem Cover der Mai Ausgabe vom Stadtmagazin WÖRGL!

Foto: Hasselbeck

Zeig uns deinen WÖRGL Frühlings-Moment

Du wolltest dein Foto schon immer auf dem Cover eines Magazins sehen? Dann hast du jetzt die einmalige Chance dazu! Das Stadtmarketing Wörgl bietet allen Fotografen die Möglichkeit, ihre schönsten Bilder zum Thema Frühlings-Momente in Wörgl einzusenden und mit etwas Glück wird euer Foto auf dem Titelblatt der Mai Ausgabe des Wörgler Stadtmagazins abgedruckt.

Egal ob Landschaften, Porträts oder Makroaufnahmen, zeig uns deinen schönsten Wörgl Moment im Frühling und finde mit etwas Glück dein Foto auf dem Cover von der Mai Ausgabe vom Stadtmagazin Wörgl wieder. Bei diesem Fotowettbewerb unterscheiden wir nicht zwischen Hobby- oder Profi-Fotograf, Vollformat oder Kompaktkamera, wir freuen uns auf alle Einsendungen eurer schönsten Bilder in und aus Wörgl zum Thema Frühling.

ERMITTLUNG DES GEWINNERBILDES

Der Kreativität sind bei diesem Wettbewerb keine Grenzen gesetzt, lediglich der Wörgl- und Frühlingsbezug gilt als Vorgabe für die Motivauswahl zu beachten. Außerdem bitten wir zu bedenken, dass das Bild entweder bereits im Hochformat aufgenommen wird, bzw. bei der Aufnahme bedacht wird, den schönsten Ausschnitt



Foto: Ringler

Egal ob Landschaften, Porträts oder Makroaufnahmen - Der Kreativität sind bei diesem Wettbewerb zum Thema Frühling in Wörgl keine Grenzen gesetzt.

so zu platzieren, dass es im Hochformat für das Magazin Cover verwendet werden kann. Unter allen TeilnehmerInnen wählt eine Jury dann ein Foto aus, das nicht nur auf das Cover kommt, sondern auch noch im Heft vorgestellt wird. Zusätzlich zum Gewinnerbild werden die schönsten Impressionen auf der Foto-Doppleseite des Stadtmagazins präsentiert - Einsenden lohnt sich also auf jeden Fall!

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer und viele tolle Fotos!
Einsendeschluss ist der 09.04.2020.

ABLAUF UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Aus allen Einsendungen, die bis zum 9. April 2020 eingegangen sind, erfolgt die Ermittlung eines Gewinners, einer Gewinnerin durch eine Jury. Die teilnehmenden Personen garantieren, dass sie die berechtigten Inhaber von Urheber-, Marken-, Leistungsschutz-, Persönlichkeits- und sonstigen Nutzungsrechten sind, welche für die bestimmungsgemäße Nutzung und Veröffentlichung der von ihnen zur Verfügung gestellten Bilder erforderlich sind. Die TeilnehmerInnen erklären sich damit einverstanden die eingesendeten Bilder für PR-Zwecke in Zusammenhang mit der Stadt Wörgl (u.a. Presseausendungen, Medien, die über die Stadt Wörgl berichten, Webseite, Social Media, Newsletter) zur Verfügung zu stellen. Das Stadtmarketing Wörgl behält sich das Recht vor, Teilnehmer/innen von der Teilnahme am Wettbewerb auszuschließen, wenn die eingereichten Fotos gegen geltendes Recht oder den guten Geschmack verstoßen. Dies gilt ebenfalls bei Verstößen gegen die Teilnahmebedingungen und Versuchen, den Wettbewerb zu manipulieren. Die Möglichkeit der Auszahlung des Gewinnwertes in bar ist ausgeschlossen. Durch die Teilnahme erklären die Teilnehmer/innen, die Teilnahmebedingungen gelesen zu haben und diese ohne Einschränkungen zu akzeptieren.

Einsendeschluss: 09.04.2020

Sende dein Foto an: ringler@stadtmaking.woergl.at

Weitere Informationen findest du auf:

www.energiemetropole.at und

www.facebook.com/stadtmaking.woergl



Der WÖRGLER Bauernmarkt öffnet wieder seine Pforten! Ab dem 07. März wieder jeden Samstag von 8:30 – 12:30 in der Wörgler Bahnhofstraße!

Foto: Hasselbeck

Regionalitätswusstsein und Ursprünglichkeit sind zwei Charakter, die Wörgl als jüngste Stadt Tirols auszeichnen. Wo Bauernhöfe im Zentrum das Stadtbild prägen, liegt das wöchentliche Zusammenkommen am Bauernmarkt als Treffpunkt des öffentlichen Lebens sehr nahe.

Knackig frisches Gemüse, vollmundiger Käse, frischer Fisch und saftiges Fleisch, Italienische Schmankerln, Kräuter, Honig... das alles finden die WörglerInnen seit nun mehr als zehn Jahren am Wörgler Bauernmarkt.

Ab Samstag, den **07. März 2020**, öffnet der Wörgler Bauernmarkt wieder jeden Samstag von 8:30 bis 12:30, in der Wörgler Bahnhofstraße vor dem City Center seine Pforten. Das vielfältige Angebot der Bauern und Bäuerinnen überzeugt im Geschmack und die BesucherInnen können sich direkt mit den ErzeugerInnen austauschen. Der Markt erfreut sich großer Beliebtheit und ist aus dem Stadtgeschehen nicht mehr wegzudenken.

Das Angebot wurde vergrößert und die Bestrebung ist, dass dieses auch kontinuierlich erweitert wird. 2009 schlossen sich

die Anbieter des Wörgler Bauernmarktes unter dem Verein „Landwirtschaftliche Initiative Wörgl“ zusammen, um den gemeinsamen Auftritt als Bauernmarkt zu stärken.

Sehr großen Wert, so Obmann Georg Strasser, legen die Betreiber auf Nachhaltigkeit und regionale Herstellung, ein Teil davon in Bio Qualität der landwirtschaftlichen Produkte. Gleich vier Mitglieder des Bauernmarktvereines sind BIO Austria Betriebe und das zum Teil seit bereits über 20 Jahren.

So vielfältig wie die Produkte, die am Bauernmarkt angeboten werden, sind auch die Vermarktungsformen in der Direktvermarktung. Neben dem Ab-Hof-Verkauf ist der Verkauf am Bauernmarkt eine der häufigsten Absatzformen. Im Gegensatz zu Wochenmärkten bezieht sich die Bezeichnung Bauernmarkt tatsächlich auf die bäuerlichen bzw. landwirtschaftlichen Tätigkeiten der BetreiberInnen.

KONTAKT

Obmann Georg Strasser: 0664 23 00 982
www.bauernmarkt-woergl.at

Die Einkaufsgutscheine der Stadt WÖRGL

Die Wörgler Einkaufsgutscheine sind eine beeindruckende Erfolgsstory. Nicht anders ist es zu erklären, dass seit der Einführung im Jahr 2006 der Umsatz jährlich gesteigert wurde und im Jahr 2019 fast 70.000 Stück ausgegeben worden sind.

Egal ob Geburtstag, Jubiläum oder als kleine Aufmerksamkeit, die Einkaufsgutscheine der Stadt Wörgl im Wert von € 10, sind das ideale Geschenk für jeden Anlass. Das erklärt auch den großen Erfolg der Wörgl Gutscheine, denn sie gehen sprichwörtlich weg „wie die warmen Semmeln“. Die Gutscheine sind beim Stadtmarketing Wörgl und beim Bürgerservice der Stadt erhältlich. Einmal gekauft steht der Shoppingfreude in Wörgl nichts mehr im Weg, wird der Gutschein doch in fast allen Geschäften der Stadt als Zahlungsmittel angenommen.

„Nie vergessen, damit es nie wieder passiert“

„Es ist wichtig, dass wir das Wissen weitergeben und nie vergessen, damit so etwas nie wieder passiert“ – darin waren sich die jungen Ausstellungs-Guides einig, die von 26. bis 28. Jänner 2020 über 270 BesucherInnen beim Rundgang durch die Ausstellung „Anne Frank – eine Geschichte für heute“ in der Zone Wörgl begleiteten.

Anlässlich des Internationalen Holocaust-Gedenktages am 27. Jänner zeigte der Anne Frank Verein Österreich in Kooperation mit dem Verein Komm!unity die bewegende Ausstellung über Leben und Tod des Mädchens Anne Frank, deren Schicksal für das von rund 6 Millionen in Konzentrationslagern des NS-Regimes ermordete europäische Juden steht.

Schon beim Aufbau halfen die Jugendlichen aus Wörgl, Kundl und Brixlegg mit, die allesamt die 6b-Klasse des BRG Wörgl besuchen und im Rahmen eines Workshops von Aaron Peterer, Koordinator des Anne Frank Vereins Österreich mit Sitz in Wörgl als Ausstellungs-Guides ausgebildet wurden. Unter den 270 interessierten AusstellungsbesucherInnen waren über 170 Schüler aus neun Klassen der NMS1 und NMS2 Wörgl, der Polytechnischen Schule sowie des BRG Wörgl.

„Die Guides waren voll motiviert und brachten von sich aus Themen wie das Zwangsarbeiter-Durchgangslager in Wörgl oder Bezüge zu aktuellem politischem Geschehen ein“, berichtet Aaron Peterer, der während der Ausstellung in die Rolle des Beobachters schlüpfte und so mitbekam, wie die Geschichte der Anne Frank Jugendliche heute zum Nachdenken bringt und zu Zivilcourage ermutigt.



Foto: Veronika Spielbichler

Anne Frank Verein Österreich-Koordinator Aaron Peterer (rechts) mit den Ausstellungs-Guides in der Zone Wörgl - v.l. Maximilian Rieker, Alexander Held, Matteo Mitterer, Lucia Leitner, Julia Ehrensberger, Tobias Bertel, Sandra Kuraja und Romana Egger.

Gelungenes Debüt für „3STEIN“

Zum Musiker-Treff avancierte das Konzert des Unterländer Jazz-Trios „3STEIN“ am 1. Februar 2020 in der Zone Wörgl zur Präsentation seiner ersten CD „Sisyphos“. Gemeinsam mit den beiden Gastmusikern Christian Lamm am Sax und Andi Reiter mit der Posaune begeisterten Gitarrist Max Dornauer, Bassist Peter Pitterl und am Schlagzeug Christoph Weiss das Publikum und erntete nebst viel Applaus auch viele anerkennende Worte.

Den Stein ins Rollen brachte vor Jahren Max Dornauer, der die Combo als Projekt-Band im Rahmen des Abschlusses seiner Jazz-Ausbildung am Konservatorium ins Leben rief. Die 3 waren rasch so gut aufeinander eingespielt, dass daraus eine längere musikalische Freundschaft erwuchs. Gemeinsame Auftritte folgten und so wurden von 2017 bis 2019 sieben Eigenkompositionen

im Studio eingespielt, bei denen Christian Lamm und Andi Reiter schon als Gastmusiker mitwirkten. Gemixt vom Rebel-Musig-Bassisten Niko Obermayr und gemastert von Thomas Karasek erschien die 3STEIN-Produktion 2019 bei WAX enterprises.

Die Vorlage für die Songs lieferte das Leben – ob Ärger über den Verlust neu gekaufter Kleidung beim Ausgehen oder inspiriert von einem Bohnengulasch – der musikalische Mix mundete jedenfalls im ersten Set, bestehend aus den CD-Nummern, ebenso wie im 2. Set des Abends, bei dem Jazz-Standards mitreißend interpretiert wurden, an der Tontechnik betreut von Andy Winderl. Im Publikum waren u.a. Gloria Marrone, Bezirksjugendreferentin des Unterinntaler Musikbundes, der Wörgler Komponist und Musiker Christian Spitzenstaetter, befreundete Musikkollegen aus anderen Bands wie Litzkov & Friends oder Noi oder der lang-

jährige Musikschullehrer Sepp Rangger, der im Laufe der Jahrzehnte durch sein Wirken an der LMS Wörgl und in Projekten wie der Wörgler Big Band viele Talente förderte und ausbildete.



Foto: Veronika Spielbichler

Präsentierten ihre erste CD „Sisyphos“ – 3STEIN mit Gastmusikern – v.l. Max Dornauer, Christoph Weiss, Christian Lamm, Peter Pitterl und Andi Reiter.



Foto: Veronika Spielbichler

Das Publikum ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, Köstlichkeiten und Spezialitäten vom Yak zu genießen. Auch der von Radio U1 Tirol bekannte Schmackofatz (nicht im Bild) konnte in diesem Jahr nicht widerstehen und langte ordentlich zu.

„Streetfood-Fest“ ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr lud die Wörgler Bio-Yak-Bäuerin Gabi Brunner zu einem Streetfood-Fest, dieses Mal allerdings Anfang Februar in die Zone Wörgl. Allerlei Spezialitäten vom Yak wurden dann auch feilgeboten, ob vom Feuergrill, als Braten, zu Chili verarbeitet, als Suppe oder gar als Fleischkäse. Und wie nicht anders zu erwarten, wurde die Zone nahezu gestürmt. Mit ein Grund dafür war auch das überaus reichhaltige Torten- und Kuchenbuffet des Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengel, der schon im vergangenen Jahr diese Veranstaltung unterstützte und so zum Gelingen des Streetfood-Festivals beitrug. Für Gabi Brunner war somit klar: Der Erfolg in diesem Jahr schreit geradezu nach einer Wiederholung im nächsten Jahr.

WÖRGL EDITION

— Modelle —

FRÜHLINGSBONUS
ZUSÄTZLICH EINDEUTIG
AUF DEN AKTIONSPREIS
nur am 6. und 7. 3. 2021



**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 12.810,00 €
NUR 10.790 €*
MINUS
€ 250
FRÜHLINGSBONUS

Ford KA+ TREND 1,2 | 85 PS, 5 Türen, Klimaanlage, Mobiltelefon-Vorbereitung, Sitzheizung vorne, Zentralverriegel., Komfortsitze, Metallic, 5 Jahre Garantie u.v.m.



**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 25.393 €
NUR 17.990 €*
MINUS
€ 500
FRÜHLINGSBONUS

Ford EcoSport Titanium 1,0 EcoBoost | 100 PS, FWD, Rückfahrkamera, Alufelgen, Klimaautomatik, Parkpilot, Tempomat, 5 Jahre Garantie u.v.m.



**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 21.713 €
NUR 16.990 €
MINUS
€ 500
FRÜHLINGSBONUS

Ford Fiesta ACTIVE Colour-Line | 100 PS, Alufelgen 17", erhöhte Sitzposition, B&O Sound, Parkpilot hi., Winterpaket, 5 Jahre Garantie u.v.m.



**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 25.590 €
NUR 20.490 €
MINUS
€ 500
FRÜHLINGSBONUS

Ford PUMA Titanium | 125 PS, 17" Alufelgen, LED Abblendlicht, Klima, Tempomat, Winterpaket, Mega-Box, Ford-Navi, 5 Jahre Garantie u.v.m.

**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 49.106 €
NUR 43.970 €
MINUS
€ 1000
FRÜHLINGSBONUS



VOLVO V60 D3 Geartronic Momentum-Pro | Full LED Scheinwerfer, Einparkhilfe vo.&hi., Toter-Winkel-System, Keyless Entry, Navi, Rückfahrkam. u.v.m.

**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 68.040,00 €
NUR 68.970 €
MINUS
€ 1000
FRÜHLINGSBONUS



VOLVO XC40 T8 Plug-In-Hybrid Inscription | Full LED Scheinwerfer, Navi, Keyless Entry, AHK, Standheizung, ACC, Panoramadach, Luftfahrwerk u.v.m.

**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 26.490 €
NUR 23.490 €*
MINUS
€ 500
FRÜHLINGSBONUS



Suzuki VITARA Shine ALLGRIP 4x4 | 140 PS, Klima, Rückfahrkamera, 9 Airbags, Adaptiver Tempomat, Alufelge u.v.m.

**AUTO
FRÜHJAHR**
STATT 24.990 €
NUR 22.490 €
MINUS
€ 500
FRÜHLINGSBONUS



Suzuki SX4 S-Cross Shine ALLGRIP 4x4 | 140 PS, Klima, Tempomat, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung u.v.m.

Autopark

Autopark GmbH • Innsbrucker Str. 105 • 6300 Wörgl
www.autopark.at



Markus Egger dirigierte das großartige Neujahrskonzert des Kammerorchesters Wörgl.

Foto: Veronika Spielbichler

Musikalisches Feuerwerk beim Wörgler Neujahrskonzert

„Bahn Frei“ fürs neue Jahr 2020 gab das Kammerorchester Wörgl unter der Leitung von Markus Egger am 12. Jänner beim mittlerweile zur beliebten Tradition avancierten Wörgler Neujahrskonzert in der Aula des Bundesschulzentrums. Weit über 400 Besucher – ein neuer Rekord - erlebten ein fulminantes, schwungvolles und mitreißendes musikalisches Feuerwerk und bedankten sich nach Donauwalzer und Radetzky-Marsch mit Standing Ovationen beim hervorragenden Orchester.

Im Vorjahr gab der junge Dirigent Markus Egger sein Debüt am Pult des Wörgler Orchesters, das 2019 mit der Übergabe des Taktstockes auch seinen Namen von Wörgler Streicher- und Bläserensemble auf Kammerorchester Wörgl änderte. Beibehalten wurde das Konzept, den ersten Programmteil mit Barockmusik zu gestalten.

Markus Egger, der das gesamte Neujahrskonzert gefühlvoll, sehr dynamisch und mit viel Schwung auswendig dirigierte, führte das Orchester zu Höchstleistungen und besicherte damit dem Publikum ein uneingeschränktes Hörvergnügen. Mit Musik von Georg Philipp Telemann, bei dessen Konzert für zwei Hörner Christoph Gapp und Nikolaus Dengg als Solisten brillierten und mit der Wassermusik-Ouverture, die die ganze Klangvielfalt des prächtigen Barockzeitalters ausrollte.

„Jetzt geht's los!“ hieß es mit Franz Lehars gleichnamigem Marsch nach der Pause. Das Kammerorchester Wörgl eröffnete damit den klassischen Neujahrskonzertteil in Wiener Tradition mit beliebten Strauss-Kompositionen, wie der Polka française „Wildfeuer“, dem Walzer „Geschichten aus dem Wienerwald“ mit Sabine Gruber als Zither-Solistin und der Polka Feuerfest. Humor bewies Markus Egger zum Auftakt

der Polka schnell „Bahn Frei“, die er mit grünem Signaltaferl und aufgesetzter Eisenbahnerkappe selbst anmoderierte.

Der prickelnde Melodienreigen endete mit Donauwalzer und Radetzky marsch – aber nicht in Kurzversion, sondern erstmals begrüßte das Orchester das neue Jahr mit beiden Werken in voller Länge.

Das Kammerorchester Wörgl, das auch gern Fördermitglieder (Jahresbeitrag Erwachsene 25 Euro, Schüler, Studenten und Pensionisten 10 Euro) aufnimmt, bietet bei der Matinée mit der Bewirtung während der Pause den Rahmen für geselligen Smalltalk. Und so sprachen nicht nur die Orchestermitglieder im Chor mit Markus Egger Neujahrsglückwünsche aus. Von der politischen Stadtführung stießen Bürgermeisterin Hedi Wechner und die Gemeinderäte Andreas Schmidt und Michael Riedhart aufs neue Jahr an.

Neue Helme zum Schutz der FF Bruckhäusl

Eine Arbeit von unschätzbarem Wert für den Schutz der Bevölkerung leistet die Freiwillige Feuerwehr Bruckhäusl. Die engagierten Helfer sind im Notfall rund um die Uhr zur Stelle – 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche.

Damit auch sie selbst gut geschützt ihrer so wichtigen Freiwilligenarbeit nachgehen können, bedarf es Schutzkleidung von höchster Qualität. Deshalb unterstützt die Raiffeisen Bezirksbank Kufstein, Bankstelle Wörgl, die FF Bruckhäusl gerne mit dem Kauf von fünf neuen Schutzhelmen im Wert von EUR 1.332,-- eine Investition in die Sicherheit der Feuerwehrmänner und somit auch in die Menschen aus der Region.

werbung



Foto: FF Bruckhäusl

Komm. Andreas Acherer (FF Bruckhäusl) mit BS-Leiter Prok. Wolfgang Schönlechner (Raiffeisen Bezirksbank Kufstein) und Klaus Trafoier (Komm.-Stv.) bei der Scheckübergabe im Oktober 2019.

energy.card WÖRGL

Bei Floreva - Die Blumenbinderei erhält man bei einem Einkauf 3% des Einkaufspreises auf die energy.card gutgeschrieben.

Guthaben sammeln, sparen und ausgeben mit der energy.card



WÖRGL
stadtmaking

Foto: Pixabay

leben findet stadt

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 8
Tel. 05332/73655, www.elektro-unterland.com

Notdienst: 0676/ 84 30 68 300



elektro UNTERLAND
Qualität der Gebrüder deutsch

Bei den VORTEILSWOCHEN mit der Öko – Eintauschprämie sparen!

Der neue Renault CAPTUR



RENAULT
Passion for life

Der neue
CAPTUR
inkl. Finanzierungs- und
Versicherungsbonus¹⁾

ab € 15.340,-



COMING SOON:
E-TECH
Plug-in Hybrid

Alle Preise und Aktionen verstehen sich inkl. USt, NoVA, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Öko-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus) und der Eintauschprämie, für Verbraucher, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault PKW von 02.03. bis 30.04.2020. Nur gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich). Beschriebene Ausstattungsmerkmale sind teilweise nur optional verfügbar. 1) Finanzierungsbonus iHv bis zu € 1.000,-, abhängig vom finanzierten Modell (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus iHv € 500,- (gültig bei Finanzierung über Renault Finance und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wv. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monaten. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.

Kombinierter Verbrauch von 4,7–6,4 l/100 km, CO₂-Emission von 124–145 g/km, homologiert gemäß WLTP.

 [langebner.at](https://www.facebook.com/langebner.at)

LANGEBNER GmbH

Innsbrucker Str. 63, 6300 Wörgl, Tel. 05332/72578
Zellerstraße 2, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61990

Film: Aus Liebe zum Überleben



Foto: Denkmal Film/Verhaag

„Aus Liebe zum Überleben“ befasst sich mit nachhaltiger Landwirtschaft.

Am Dienstag, 31. März 2020 zeigt das Unterguggenberger Institut in Kooperation mit dem Tagungshaus Wörgl die Denkmal-Film-Produktion „Aus Liebe zum Überleben“ über Pioniere nachhaltiger Landwirtschaft. Die Filmvorführung beginnt um 19:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5, der Eintritt ist dank Kooperation frei!

In seinem 90-Minuten-Film „Aus Liebe zum Überleben“ begibt sich Bertram Verhaag auf eine Reise zu acht mutigen Menschen, die sich abgewendet haben von Konventionen, von Agrargiften, von unmenschlichen Arbeitsweisen und sich einer Landwirtschaft zugewandt haben, die ohne Gifte und ohne Zerstörung der Bodenfruchtbarkeit auskommt.

Jeder der gezeigten Protagonisten erzählt seine ganz persönliche Geschichte von Äckern, für den man sich einen Anzug anziehen muss, von Regenwürmern, Kuhhörnern, von der Stille, von suhlenden Schweinen und von der Ehrfurcht vor dem Leben...

Was den Film aber ausmacht, ist der Mut, den jeder Zuseher erfährt, der diesen außergewöhnlichen Menschen zusieht. Mut für eine andere Art der Landwirtschaft einzustehen. Mut auf sein Herz zu vertrauen. Der Gegenwind, der ihnen entgegenweht, macht alle allerdings stärker und überzeugter, den richtigen Weg gegangen zu sein.

Lesung mit Mundartdichterin Anna Hausberger, Wörgl und Vernissage von Edda Hausberger

Lesung und Vorstellung des neu aufgelegten Buches von Anna Hausberger und Vernissage mit Bildern von Edda Hausberger am 13. März um 19:00 Uhr in der Zone Kultur.Leben.

Wörgl, Brixentaler Straße 23. Anna Hausberger, inzwischen achtbare 94 Jahre, ist nach wie vor als Dichterin und Vortragende aktiv. Da ihr 1. Mundartbüchlein „Über´s Jahr“ aus dem Jahre 1992 längst vergriffen ist, haben sich ihr Sohn Hans (Neuerfassung) und Christian Langreiter mit seinem Bruder als Designer entschlossen, das Büchlein neu aufzulegen. Selbstverständlich wird die Mundartdichterin Anna Hausberger an diesem Abend selbst mehrere Gedichte aus diesem Mundartbüchlein vorlesen. Für eine nette musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Künstlerin Edda Hausberger präsentiert ihre Aquarelle, die zum Beispiel eine Gasse in Venedig, den Salzburger Dom, Stift Melk oder

die Karlskirche zeigen. Aber auch Portraits und Tierbilder werden gezeigt. Für eine nette musikalische Umrahmung ist gesorgt. Eintritt frei



Fotos: Hans Hausberger



Theater unterLand spielt erneut „Krach im Hause Gott“

Nach durchwegs ausverkauften Vorstellungen bringt das Theater unterLand auf Wunsch des Publikums im Frühjahr 2020 weitere Aufführungen von Felix Mitterers „Krach im Hause Gott“ in der Regie von Mike Zangerl auf die Bühne in der Zone Kultur.Leben.Wörgl. Beendet wird die Spielsaison mit einem Gastspiel in der Kirche St. Leonhard in Kundl.

Brauchen wir überhaupt noch eine Apokalypse mit göttlichem jüngstem Gericht oder inszeniert die Menschheit den Weltuntergang durch Ausbeutung und Zerstörung des Planeten bereits selbst? Zeitlos aktuell ist Felix Mitterers 1994 uraufgeführtes, unterhaltsames Mysterienspiel „Krach im Hause Gott“, das im Herbst 2019 mit Adaptierungen von Mike Zangerl ein Publikumsmagnet war. Die weiteren Aufführungstermine im Frühjahr sind der 26., 27. und 28. März sowie der 3. und 4. April in der Zone Wörgl, Beginn jeweils um 20 Uhr, sowie zum Abschluss am Sonntag, 19. April um 19:00 Uhr in St. Leonhard in Kundl.



Foto: Veronika Spielbichler

Nach dem großen Erfolg im November 2019 finden 2020 weitere Aufführungen von Felix Mitterers modernem Mysterienspiel „Krach im Hause Gott“ statt.

Filmvortrag „Hurtigruten - die schönste Seereise der Welt“

Foto: Volker Wischnowski



von und mit Volker Wischnowski

Eine Fahrt mit einem Schiff der Hurtigruten entlang der norwegischen Küste gilt als die schönste Seereise der Welt. Der Filmemacher

Volker Wischnowski hat die Tour bei schönstem Sommerwetter in Norwegen unternommen und die Landschaft und das Licht in faszinierenden Filmaufnahmen festgehalten. Entstanden ist eine Dokumentation

über die Schifffahrtsroute, die nicht nur das Leben an Bord, sondern auch viele der angebotenen Ausflüge zeigt. Mit dem Schiff von Bergen nach Kirkenes und wieder zurück, eine Filmreise in traumhaft schönen Aufnahmen, informativ und lebendig. Wischnowski wird seinen Film live kommentieren.

Termine:

CINEPLEXX Wörgl, Salzburger Str. 32

Matinée am Sonnabend, 28. März, 12.00 Uhr

Karten sind zum Preis von 16,50 € an der Tageskasse erhältlich.

Reservierungen sind möglich über die Mail-Adresse hurtigl@gmx.info



Verbrauch: 4,2 – 6,3 l/100 km. CO₂-Emission: 109 – 142 g/km.
Stand 01/2020. Symbolfoto.



PORSCHE

WÖRGL

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 59

Telefon +43 5332 74100

www.porschewoergl.at

GALERIE AM POLYLOG

Friedrich Biedermann - „I have seen reality“

Ausstellung in der Galerie am Polylog vom 6. März bis 11. April

Mit Friedrich Biedermann präsentiert die Galerie am Polylog in ihrer ersten Ausstellung 2020 einen Künstler aus der Region. Geboren und aufgewachsen in Hopfgarten hat er an der Universität für angewandte Kunst in Wien bei Sepp Auer und Franz West Bildhauerei und bei Brigitte Kowanz transmediale Kunst studiert. Von 2002 bis 2008 war er Lektor und Assistent am Institut für Bildende und Mediale Kunst an der Universität für angewandte Kunst. Heute lebt und arbeitet er in Wien.

Friedrich Biedermanns Material ist das Licht. Es ist die Ontologie des Lichts, die er sich zu Eigen macht. Licht wird zum Beziehungsformer und Kommunikator. Dabei tritt es als dynamisches Geflecht innerhalb rigider geometrischer Systeme in Erscheinung. Es ist ein Spiel zwischen realen und sinnlichen Akzentuierungen, die neue Analogie zu Bild, Skulptur und Raum erschaffen.

Der Mensch orientiert sich an Lichterfahrungen. Waren es früher die Kirchenfenster, die als Filter das Licht im Raum bestimmten, so sind es heute die leuchtenden Oberflächen von Smartphones und Tablets, die unser Weltbild im Alltag prägen. Biedermann erfindet Bild- und Farbkompositionen, die sich die Eigenschaften der Reflexion, der Interaktion, der Farbe und des Körpers des Lichts aneignen. Das Licht beschreibt bei Friedrich Biedermann buchstäblich skizzenhaft den Charakter der Objekte, übernimmt gleichzeitig die Rolle des sensitiven Vermittlers und schafft neue Wirklichkeiten.

„I have seen reality“ heißt die für die Galerie am Polylog entwickelte Raumintervention, in der Überlegungen des Künstlers zu Wirklichkeitsfragmenten sichtbar werden.

ERÖFFNUNG: Freitag 6. März um 19.00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 7. März bis 11. April 2020

ÖFFNUNGSZEITEN: Donnerstag, Freitag 16.30 - 18.30, Samstag 10.00 - 13.00 und 14.00 - 16.00

Weitere Infos unter www.am-polylog.at

Galerie am Polylog, Josef Speckbacher-Strasse 13-15, 6300 Wörgl, www.am-polylog.at



Foto: Studio Biedermann

Aktionswoche „Wörgl lebt Demokratie“

Unter dem Motto „Wörgl lebt Demokratie“ beteiligt sich der Verein komm!unity auch heuer wieder an der Tirol-weiten Demokratiewoche und organisiert gemeinsam mit Partnerorganisationen vom 16. – 22. März 2020 eine spezielle Aktionswoche zum Thema Demokratie.

In zahlreichen Veranstaltungen und Projekten wird mit unterschiedlichen Zielgruppen und Methoden das Thema Demokratie beleuchtet, diskutiert und bearbeitet.

Mit dieser Aktionswoche wird darauf abgezielt, Demokratie zum öffentlich diskutierten Thema zu machen, das Bewusstsein für eine aktiv gelebte Demokratie zu schärfen, Plattformen für persönlichen Austausch und Kommunikation zu schaffen sowie die Wertschätzung und den Respekt für Vielfalt und Diversität zu fördern.

PROGRAMM

Dienstag, 17. März

- 9:00-12:00 Uhr, Demokratie als Thema im Frauencafé in der LEA Produktionschule

- 16:00-18:00 Uhr, I-Motion Day für Jugendliche im InfoEck - Jugendinfo Wörgl: Beteiligung und Entscheidungsfindung als zentrale Themen der Demokratie

- 16:00-18:00 Uhr, „Auf den Spuren des Freigeldes“ – Geld und Demokratie. Vortrag im Heimatmuseum, Film in der ZONE kultur.leben.wörgl

Donnerstag, 19. März

- 08:00-17:00 Uhr, Ganztägige Kinderbetreuung im Jugendtreff Wörgl: Demokratiewerkstatt (Anmeldung erforderlich)

- 13:00-17:00 Uhr, Aktion „Du entscheidest! Was Demokratie mit deinem Leben zu tun hat“ im InfoEck – Jugendinfo Wörgl

Freitag, 20. März

- 08:00-14:00 Uhr, Halbtägige Kinderbetreuung im Jugendtreff Wörgl (Anmeldung erforderlich)

- 15:00-17:00 Uhr, interaktives Rätselspiel „Escape Fake“ für Jugendliche im Jugendtreff Wörgl: Fake News sind eine Bedrohung für die Demokratie. Das Spiel vermittelt spielerisch, wie man Falschmeldungen aufdecken kann.

Samstag, 21. März

- 13:00-17:00 Uhr, Repair Café im City Center Wörgl: Beteiligung, Ehrenamt und Solidarität als zentrale Säulen unserer Demokratie

Weitere Informationen und Details zum Programm finden Sie unter <http://kommunity.me/demokratiewoche>



Manuel Einkemmer reitet auf der Erfolgswelle

Manuel Einkemmer von den Wörgler Flughunden reitet wieder auf der Erfolgswelle. Schon bei den Austriacups am Anfang der Saison zeigte sich der Aufwärtstrend. Im Dezember beim Alpencup in Seefeld war es soweit - er erreichte wieder internationale Topergebnisse. Das erste Rennen war durch extrem widrige Wetterverhältnisse geprägt. Ein Föhnsturm verhinderte beim Sprungdurchgang eine gute Platzierung für Manuel Einkemmer. Er startete den Angriff auf das Stockerl nur vom 16. Platz aus. In der tiefen Neuschneeloipe lief er aber ein fulminantes Rennen über 10km, nur wenige Sekunden fehlten im Endeffekt zum Sieg. Was wirklich möglich gewesen wäre, zeigte er beim 5km Rennen. Nachdem er das Springen mit 104,5m gewonnen hatte, zeigte er noch einmal in der Loipe auf und gewann souverän.

Mit diesem Ergebnis im Rücken wurde er für den Kontinentalcup in Oberwiesenthal nominiert. Beim 10km Rennen kam er mit der Spitzengruppe ins Ziel und musste sich erst im Zielsprint gegen die wesentlich erfahrenen Gegner mit dem hervorragenden 4. Platz zufrieden geben. Beim zweiten Rennen ging er als 12. in die Loipe und arbeitete

sich mit der 4. besten Laufzeit auf den 6. Platz nach vorne. Eine Woche später beim Kontinentalcup in Klingenthal, schaffte er den Sprung aufs Stockerl. Als Dritter konnte er die Phalanx der Norweger sprengen, die am Vortag noch einen Vierfacherfolg feiern konnten. Ein weiterer siebenter Platz bestätigte seine momentane Topform.



Foto: Flughunde

Josef Ritzer feiert internationale Erfolge

Die Flughunde des WSV Wörgl haben wieder einen Schispringer, der bei internationalen Wettbewerben ganz vorne mit-springen kann. In Zakopane beim FIS-Cup feierte Josef seinen bisher größten

Erfolg. Mit dem dritten Platz konnte er ein weiteres Mal seine gute Form beweisen. Auch schon beim Alpencup in Seefeld gelang ihm bereits ein Spitzenergebnis. Nach dem ersten Durchgang lag er in

Führung, im Schneesturm konnte er noch den dritten Platz retten. Für diese internationalen Einsätze hat er sich im Austriacup empfohlen. In dieser Bewerbsserie ist er Dauergast am Stockerl.



AUTOHAUS
Fuchs

EINLADUNG ZUM
AUTO
FRÜHLING

FR 20. und SA 21. März 2020,
ganztägig bis 18.00 Uhr

WÄHLEN SIE IHRE ANTRIEBSART
ELEKTRO | HYBRID | BENZIN | DIESEL

AUTOHAUS FUCHS, 6305 Itter, Brixentaler Str. 8, 05335 / 2191-0, www.autofuchs.at





KOMMA

veranstaltungszentrum

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

- Sa. 29.02.2020
20 Uhr
Tyrol Music Project
 „Special Blend“
 VVK 16,— zzgl. Geb. / AK 20,—
- Fr. 06.03.2020
17 Uhr
Jeunesse Familienkonzert
 Folksmilch „Palermo“
 Kinder 5,— / Erwachsener 10,—
- Sa. 07.03.2020
20 Uhr
Katrin & Werner Unterlercher
 „Flowers“ VVK 21,— zzgl. Geb.
 Veranstalter: Kulturverein Nischenklänge
- Fr. 13.03.2020
20 Uhr
Tricky Niki
 „NIKlopedia“
 VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—
- Sa. 14.03.2020
20 Uhr
Meena Cryle & The Chris Fillmore Band
 „ELeVatIonS“
 VVK 20,— zzgl. Geb. / AK 25,—
- Do. 19.03.2020
20 Uhr
„Über alle Berge... in Korsika“
 Live-Multivision von Peter Umfahrer
 Veranstalter: augenblicke@peter-umfahrer.at
- Fr. 20.03.2020
16 Uhr
Komma für Kids | Rodscha & Tom
 Familien-Mitmachkonzert
 Kinder 7,— zzgl. Geb. / Erwachsene 10,— zzgl. Geb.
- Fr. 20.03.2020
20 Uhr
Tréjà-Vu
 in der STAGEBAR
 Veranstalter: Komma STAGEBAR | Werner Wieden
- Sa. 21.03.2020
20 Uhr
Punk'n Roll mit den ANALphabeten
 Klaubauf & Iron Snag Joe
 VVK 15,— zzgl. Geb. / AK 19,—
- Mo. 23.03.2020
19:30 Uhr
„Europas Hoher Norden“
 Reiseabenteuer am Polarkreis
 Veranstalter: info@zwerger-schoner.com
- Do. 26.03.2020
20 Uhr
Markus Koschuh
 „Hoamatl“
 VVK 18,— zzgl. Geb. / AK 23,— / TTClub 16,40
- Fr. 27.03.2020
20 Uhr
Ambros pur!
 Vol. 6 - das Konzert
Die Veranstaltung ist Ausverkauft!
- Sa. 28.03.2020
20 Uhr
Baum, Becker & Band
 „Hits reloaded & Neues“
 VVK 24,— zzgl. Geb. / AK 30,—
- So. 05.04.2020
19:30 Uhr
Geoff Tate
 30th Anniversary of Empire in 2020
 VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—
- Sa. 11.04.2020
20 Uhr
Serenity „Symphonic Power Alliance“
 Dynazite & Ad Infinitum
 VVK 23,— zzgl. Geb. / AK 29,—
- Do. 16.04.2020
20 Uhr
Peter Ratzenbeck
 „Solo“
 VVK 19,— zzgl. Geb. / AK 25,—

TYROL MUSIC PROJECT „SPECIAL BLEND“ SA, 29. FEBRUAR 2020 | 20 UHR



Foto: Tobias Gurtmann

Schrammelmusik aus Wien und rhythmische Volkstänze vom Balkan, um schließlich heimzukehren zur Tiroler Volksmusik, die sie mal authentisch und mal geprägt von den vielen Eindrücken ihrer musikalischen Reisen darboten.

Gemeinsam singen und swingen TMP zu den Klängen der 20er Jahre – Tangos aus dem verruchten Buenos Aires, romantische Musetzewalzer aus Paris,

Stets bewahrt das Tyrol Music Project seinen unverwechselbaren Klang, mit den traditionellen Instrumenten Geige, Akkordeon, Steirischer Harmonika, Gitarre, Kontrabass und Posaune.

JEUNESSE FAMILIENKONZERT | FOLKSMILCH FR, 06. MÄRZ 2020 | 17 UHR

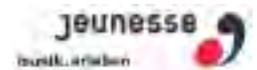


Foto: Max Parovsky

Luis – Kontrabass/Stimme) mit viel Charme und Humor Klassiker von der EAV über Astor Piazzolla, Michael Jackson und Franz Lehár bis zu Wolfgang Amadeus Mozart.

Im neuen Programm covern die Musiker des Ensembles FOLKSMILCH (Christian Bakanic – Akkordeon, Klemens Bittmann – Violine/Mandola, Eddie

Ein Familienkonzert über die Generationen hinweg zum Schwelgen und Mittanzen!



KATRIN & WERNER UNTERLERCHER SA, 07. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Günther Egger

Das Duo stand sieben Jahre lang mit Herbert Pixner gemeinsam auf der Bühne.

Die neu entstandene Harfenmusik spiegelt Emotionen verschiedener Lebenslagen wider und ist deshalb authentisch.

Die Harfe ist die Leidenschaft von Katrin Unterlercher. Im Duo mit ihrem Mann Werner, Kontrabassist, präsentiert sie ihr erstes Album „Flowers“.

Wie auch das Leben aus ruhigen und wilden Zeiten besteht, weisen die Stücke entsprechende Merkmale auf. Sowohl musikalisch als auch privat bildet Werner das musikalische Fundament des Duos.

Wöchentliche Termine im Komma:



TRICKY NIKI „NIKIpedia“

FR, 13. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Felicitas Matern

geht mächtig daneben. Ein heißblütiger Drache fängt plötzlich selbst Feuer. Topflappen sorgen für ein kleines Wunder. Ja, es ist schon eine wundersame Welt voller Mysterien und schräger Pointen, in die Multitalent TRICKY NIKI das Publikum diesmal mitnimmt: Seine eigene!

Es passieren schon komische Dinge in dieser Welt: Da gibt es einen Vampir, der kein Blut sehen kann. Eine Ausbildung zum Jedi

Eine bezaubernde Show für die Sinne, ein bewegendes Erlebnis für das Zwerchfell, empfohlen von internationalen führenden Vampiren, Drachen und Omis.

MEENA CRYLE & THE CHRIS FILLMORE BAND

SA, 14. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: MCF

wahrsten Sinne des Wortes, den Ton angibt. Mit im Gepäck haben Meena Cryle & Chris Fillmore ihr neuestes Studio-Album „eLeVatlonS“, welches sie präsentieren werden.

Eine Sängerin und ein Gitarrist, die auf der Bühne plötzlich Eins werden – man kann nicht sagen, wer in dieser Formation, im

Einfühlsam, berührend, zupackend, gänsehauterzeugend. Ein Road-Movie, von dem man sich wünscht, es würde in einer Endlosschleife stattfinden.

Support: SALTBRENNT

„ÜBER ALLE BERGE... IN KORSIKA“

DO, 19. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Peter Umfahrer

„Die Schöne“, „die Wilde“, „Gebirge im Meer“ - die viertgrößte Insel des Mittelmeeres trägt mehrere Beinamen...

Auf der Rundreise zeigt Ihnen Peter Umfahrer überwältigende Naturlandschaften im Wechsel der Jahreszeiten.

RODSCHA & TOM

FR, 20. MÄRZ 2020 | 16 UHR



Foto: Rodscha & Tom

jetzt wird's wild. Rodscha und Tom produzieren Kinderlieder, die auch Eltern gefallen. Voller Fantasie und Mut, voller Rock-, Pop- und Reggae-Rhythmen.

Jetzt ist Schluss mit nervigen oder langweiligen Kinderliedern,

ANALPHABETEN, KLAUBAUF & IRON SNAG JOE

SA, 21. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Analphabeten

Die **ANALphabeten** sind seit vielen Jahren keine Unbekannten im Heiligen Land Tirol mehr und haben sich auch über die Grenzen hinaus einen passablen Namen erspielt. Die 2008 gegründete Band aus dem Wipptal hat nämlich ein einzigartiges Genre entwickelt, den „Volxpunk“.

Musikalisch beschreibt das Powertrio **Klaubauf** ihre Genre als „Ruach'n' Roll“: Tiroler Dialekttexte gepaart mit erdigem, gitarrenlastigem Hardrock, darge-

botten in einer energiegeladenen Liveperformance.

IRON SNAG JOE ist deutschsprachiger Funk-Punk-Rotz'n'Roll.

„EUROPAS HOHER NORDEN“

MO, 23. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: ZWILGER-SCHÖNER

Reiseabenteuer am Polarkreis

Einfach alles hinter sich lassen, losreisen, druchatmen und die große Freiheit spüren.

Mit ihrem eigens für den langen Trip adaptierten Camper, ihrer „rollenden Almhütte“, machen sich die bekannten Tiroler Fotografen und Filmemacher Petra & Gerhard ZWILGER-SCHÖNER auf,

die größte und wildeste Naturlandschaft Europas zu erkunden.

MARKUS KOSCHUH „HOAMATL“

DO, 26. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Birgit Pichler

In seinem neuen Kabarettprogramm zeichnet Markus Koschuh ein gleichermaßen irrwitziges wie schonungsloses Sittenbild: Von Verbandelten & Verbandlern, Mitmachern & Profiteuren, Mitwissern & Wegschauern in der stets so idyllisch präsentierten rot-weiß-roten Alpenrepublik.

BAUM, BECKER & BAND

SA, 28. MÄRZ 2020 | 20 UHR



Foto: Gregor Hartmann

Andy Baum und Christian Becker haben vor einigen Jahren beschlossen, gemeinsam mit einer herausragenden 4köpfigen Band ein immer wieder überraschendes Programm auf die Bühne zu bringen.

Die beiden wissen ihr Publikum charmant und musikalisch wunderbar abwechslungsreich zu unterhalten, garniert mit Wortwitz

und jeder Menge herrlicher Anekdoten.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at





Von rechts nach links: Dir. Mag. Sigrid Steiner, Mag. Michaela Hollaus (Bundessportakademie Innsbruck), Mag. Petra Herbert und die neuen Instruktor/innen der 5C Klasse Foto: Thomas Mairhofer

Bundessportakademie-Abschlussprüfung für Schüler der BHAK Wörgl:

Instruktorinnen und Instrukturen für FIT – gesundheitsorientiertes und präventives Training Schülerinnen und Schüler der 5C-Klasse aus Sport- und Eventmanagement haben die angebotene Ausbildung zu Instruktorinnen und Instrukturen für FIT – gesundheitsorientiertes und präventives Training erfolgreich mit der praktischen und mündlichen Abschlussprüfung abgeschlossen.

Die Zeugnisse wurden von Direktorin Mag. Sigrid Steiner, Mag. Michaela Hollaus (Ausbildungsleiterin der Bundessportakademie Innsbruck) und Mag. Petra Herbert (Organisatorin BHAK Wörgl) feierlich in der Aula der HAK/HAS Wörgl überreicht. Die Instrukturenausbildung ist die Grundstufe der staatlichen Ausbildung für Betreuerinnen und Betreuer im Sport. Die Ausbildungsschwerpunkte liegen in der

Planung, Organisation, Durchführung und Auswertung von Übungseinheiten bzw. Trainingseinheiten sowie der Vermittlung von einfach erlernbaren und vielseitig anwendbaren Methoden für den Technik-erwerb einer Sportart für alle Alters- und Könnensstufen.

WORAUS BESTAND DIE PRÜFUNG?

- praktische Prüfungen: Praktisch-methodische Übungen und spezielle Trainingslehre, Didaktik und Methoden
 - mündliche Prüfungen: Trainingslehre, Sportpädagogik, Sportmethodik und Sportbiologie
- Die BHAK Wörgl gratuliert den neuen Instruktor/innen zur erfolgreich absolvierten Ausbildung und wünscht viel Freude mit dieser Zusatzqualifikation!

Poly-Absolvent bei Berufsweltmeisterschaften in Russland

Ende Jänner war für die technischen Fachbereiche Holz, Bau, Metall und Elektro der ehemalige Schüler Matthias Fill aus Auffach zu Gast. In Kazan (Russland) erhielt der Absolvent der Polytechnischen Schule Wörgl bei den Berufsweltmeisterschaften „WorldSkills“ im August 2019 eine Medaille für besondere Leistungen.

Matthias absolvierte die Lehre als Installateur bei der Firma Hofer Installationen GmbH. Er erklärte den PolyschülerInnen seinen Werdegang und beantwortete geduldig und anschaulich die Fragen zur Ausbildung in Praxis und Berufsschule, die er mit ausgezeichnetem Erfolg absolvierte. Begeistert zeigten sich die PolyschülerInnen, als Matthias den Ablauf bei den Berufsweltmeisterschaften in Russland, einer internationalen Veranstaltung, schilderte: In einem Stadium mit 40.000 Besuchern und im Beisein von Präsident Putin geehrt zu werden, beeindruckte nicht nur die SchülerInnen, sondern auch das Lehrerteam der PTS.

WARUM HAST DU DICH ENTSCHIEDEN, VOR DER LEHRE DIE POLYTECHNISCHE SCHULE ZU BESUCHEN?

Weil die Polytechnische Schule die einzige Schule ist, die Jugendliche bei der Berufswahl unterstützt und sie ideal auf eine Lehre vorbereitet.

WAS HAT DIR AN DER POLYTECHNISCHEN SCHULE GEFALLEN?

Eindeutig die Fachbereiche. Ich habe den Fachbereich Metall besucht. Dort habe ich neben den Theoriefächern Fachkunde, AutoCAD und Technisches Seminar in erster Linie von den 8 Stunden Praxis pro Woche in der Metallwerkstatt profitiert. Der Praxisunterricht ist ein zentraler Bereich der Polytechnischen Schule. Ich bin ideal auf die Berufsschule vorbereitet worden. Ich finde es toll, dass sich das Angebot an Fachbereichen nach den Wünschen und Interessen der Schüler richtet. Bei der Meisterprüfung ist mir ganz konkret bewusst geworden, dass ich von Inhalten aus dem Technischen Seminar in der PTS sehr profitiert habe.

WAS SIND DEINE PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT?

Zurzeit bin ich in Bildungskarenz, ich habe das letzte Jahr den Meistertitel in Gas- und Wasser-Installation gemacht. Dieses Jahr mache ich dann die Meisterprüfung zum Heizunginstallateur. Danach werde ich weiter im Betrieb arbeiten.

Gratulation zu deinen Erfolgen und ein herzliches Dankeschön für den Besuch in der PTS!



Ein sichtlich stolzer Matthias Fill: Mit der Goldmedaille bei den „AustrianSkills“ qualifizierte er sich für die „WorldSkills“ in Russland, wo er wiederum eine Medaille erringen konnte.

Foto: Werner Neuner

**Schnell, einfach
und unbürokratisch –
alles aus einer Hand.**

Wir verkaufen oder vermieten auch Ihre Immobilie!

Ihr Immobilierteam in Kufstein und Wörgl.



Raiffeisen Immobilien – Ihr starker Partner für:

- Beratung und Vermittlung
- Kauf und Miete
- Verkauf und Vermietung
- Bewertung und Vermarktung

Das Team rund um Abteilungsleiter DI (FH) Stefan Esterhammer, v.l.n.r.: Gertraud Seidl, Tanja Pinzger, Sabine Stahl, Andrea Steiner und Christine Aufinger. © ofp kommunikation

www.rbk.at | www.raiffeisen-immobilien.at



*modernes Design
innovative Technik*

KOMP therm
Aluminium Haustüren der Extraklasse

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Fenstercenter Unterland

IHR TISCHLER
...MAGT'S PERSÖNLICH

TISCHLEREI WALTER KLINGLER

☎ **05332/74159** Wörgl Augasse 9
www.fenstercenter-unterland.at



5 Jahre Garantie*
auf alle Modelle

Der neue SEAT Tarraco.

SEAT

Verbrauch: 5,7-9,5 l/100 km, CO₂-Emission: 152-218 g/km. Stand 12/2019. Symbolfoto. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, was früher eintritt. Aktion gültig bis auf Widerruf.

 6322 Kirchbichl
Berglstrasse 2
Tel. +43 5332 72703
www.automuehlbacher.at



Gütesiegel BERUFSORIENTIERUNG PLUS

v.l.n.r. Dipl.-Päd. Wolfgang Haslwanter (Bildungsdirektion), Bildungsdirektor Dr. Paul Gappmaier, Landesrätin Dr. Beate Palfrader, Direktor Dr. Johann Fellner (BRG Wörgl), Mag. Gudrun Steger (BRG Wörgl), Abteilungsleiterin Mag. Adolfine Gschließer, Mag. Ernst Larcher (BRG Wörgl) Foto: Land Tirol/Brandhuber

Das Land Tirol verlieh am 22. Jänner 2020 im Landhaus in Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion das Gütesiegel BO-PLUS an Schulen, die sich in besonderer Weise um die Berufsorientierung bemühen. Eine Jury bewertete folgende Kriterien: Organisation der Berufsorientierung

an der Schule, Aus- und Fortbildungen der Lehrpersonen, BO-Aktivitäten, Dokumentation der Berufsorientierung sowie die Präsentation des Konzepts. Als einzige allgemein bildende höhere Schule erhielt in diesem Jahr das Bundesrealgymnasium Wörgl dieses Gütesiegel.

„Hallo Zukunft“ - Die BFW öffnet ihre Türen

Am Freitag, dem 31.01.2020 lud die Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe mit Aufbaulehrgang in Wörgl zum zweiten Mal in diesem Schuljahr zum Tag der offenen Tür ein. Unter dem Motto „Hallo Zukunft“ wurde nicht nur die Schule allgemein vorgestellt, sondern der Fokus wurde vor allem daraufgelegt, welche Chancen sich den Schülern/Schülerinnen nach Abschluss der dreijährigen Fachschule bzw. des dreijährigen Aufbaulehrganges bieten.

Neben allgemeinen Informationen über die Schule erhielten die Interessierten nähere Informationen über die beiden Schwerpunkte der Fachschule „Gesundheit und Soziales“ und „Kreativität, Office und Medien“ und den Schwerpunkt des Aufbaulehrganges „Gesundheit- und Sozialmanagement“. Von besonderem Interesse war für alle die Präsenz diverser Betriebe und weiterführender Ausbildungsmöglichkeiten. Neben der Fachhochschule Kufstein, der Fachhochschule für Gesundheit, der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Schule für Sozialbetreuungsberufe, dem Tourismuskolleg und dem MCI waren auch wirtschaftliche Unternehmen, u.a. die Raiffeisenbank Kufstein, Transped und die Polizei vertreten.

Insgesamt durfte sich die Schule über einen gelungenen Nachmittag freuen und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen und Ausstellern für Ihr Interesse an der BFW Wörgl.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann bewirb dich für die Fachschule bzw. den Aufbaulehrgang oder vereinbare einen Termin für einen Schnuppertag. Die Anmeldezeit erstreckt sich bis drei Wochen nach dem Semesterzeugnis. Weitere Informationen zur Schule allgemein auf unserer Homepage www.bfw-woergl.at oder unter +43 5332 732 12.



Foto: BRVW Wörgl

Es gab viele Fragen, die zur Zufriedenheit aller beantwortet wurden.



Jetzt anmelden!

Schon ab 9,50 €² pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

Beste Noten mit der Nr. 1¹ in Österreich!

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfelehrer • Bessere Noten

Zentralmatura-Training

Lassen Sie sich beraten:
www.schuelerhilfe.at

Wörgl • Speckbacherstr. 8 • 05332-77951 • Schwaz • Münchner Str. 48 • 05242-61077
Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737 • Telfs • Obermarktstr. 2 • 05262-63376
Innsbruck • Salumer Str. 18 • 0512-570557

¹ Die Schülerhilfe ist das Nachhilfe-institut mit den meisten Nachhilfe-Standorten in Österreich.
² Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

Kinderhaus Miteinander

Wir starten in eine frische Saison voll mit kreativen, sportlichen, interessanten oder lehrreichen Angeboten. Einige der vielen Highlights im März möchten wir Ihnen besonders ans Herz legen:

FAMILIEN-GESUNDHEIT VON ANFANG AN NACHHALTIG STÄRKEN

Das Angebot „Genussvoll gesund“ begleitet Eltern rund um Fragen zur gesunden und nachhaltigen Entwicklung der lieben Kleinen.

In vier Modulen (je 2 Terminen) stellen wir gemeinsam Schritt für Schritt die Familien-Ernährung in Richtung genussvoll gesund um.

Bei jedem Treffen kochen wir gemeinsam drei zuckerfreie, genussvolle Gerichte, die Kindern schmecken. Einfach und schnell!

Das MODUL 1 „VOLLGETREIDE“ findet mit Gabriela Gasser am Dienstag, 10.03.20 & 17.03.20 von 16:00 - 19:00 Uhr im Kinderhaus Miteinander statt.

Die Termine der weiteren Module finden sie auf unserer Homepage.

FRISCH UND MUNTER IN DEN FRÜHLING

In diesem Workshop wollen wir Raumsprays sowie eine erfrischende, feuchtigkeitsspendende und nährende Gesichtspflege anfertigen. Für alle, die lieber am Nachmittag werkeln, bie-

ten wir den Workshop auch am Samstag an! Mit Mag. Maria El Shamaa am Donnerstag, 05.03.20 ab 19:00 Uhr oder am Samstag, 14.03.20 ab 14:00 Uhr im Kinderhaus Miteinander.

GITARRENKURSE FÜR ANFÄNGER

Die Gitarre - ein Instrument, das fast immer passt. Egal ob jung oder alt, sie ist für jeden erlernbar und macht überall Spaß. In diesem Kurs lernst du die ersten Griffe und kannst nach drei Monaten schon deine ersten Lieder begleiten. Alles weitere schaffst du dann sogar schon ohne Lehrer!

Diese Erwachsenengruppe mit Jasmin Hetzenauer, startet ab Montag, 09.03.20 von 19.30 - 20:20 Uhr im Kinderhaus Miteinander

ERSTE-HILFE-KURS FÜR SÄUGLINGS- UND KINDERNOTFÄLLE

Mit dieser Unterweisung erhalten die Teilnehmer eine Einweisung in lebensrettende Sofortmaßnahmen und Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindern und Säuglingen. Dieser 8-stündige Kurs richtet sich überwiegend an Eltern und Personen, die Kinder und Säuglinge beaufsichtigen. Der Kurs findet am Montag, 23.03.20 & Mittwoch, 25.03.20 im Kinderhaus Miteinander von 18:00 -22:00 Uhr mit dem Öster-

reichisches Rotes Kreuz statt.

Alle Angebote rund um die Schwangerschaft, Geburt und Baby oder auch unsere Eltern-Kind-Spielgruppen finden laufend statt.

Das Programmheft, sowie die aktuellen Termine finden sie auf unserer Homepage unter www.kinderhausmiteinander.at!

Es ist bei jedem Kurs eine Anmeldung erforderlich, welche gerne unter der Nummer: 0680-3347536 oder unter kinderhausmiteinander@gmx.at entgegengenommen wird.



Foto: Kinderhaus Miteinander

EXKLUSIV BEI NISSAN SCHWARZENAUER.

Innovation that excites

SIE SPAREN ÜBER € 4.300,-¹

NISSAN MICRA S-EDITION AB € 12.990,-²

MWST. GESPART³ & WINTERRÄDER GESCHENKT⁴

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 7,2 bis 5,3; CO₂-Emissionen: gesamt von 183,0 bis 126,0 g/km.
 Abb. zeigen Symbolfotos. ¹Im Vergleich zur ACENTA Ausstattung bei Einzelauswahl der optionalen Ausstattungsdetails. ²Der NISSAN MICRA Aktionspreis basiert auf dem NISSAN MICRA ACENTA IG-T 100, 74 kW (100 PS), zzgl. Optionen und Farbaufschlag. ³NISSAN QASHQAI: MwSt. (16,67% Rabatt) wird vom jeweiligen NISSAN Listenpreis in Abzug gebracht. ⁴NISSAN Winterkomplettäder auf Stahlfelgen als kostenlose Zugabe. Alle Aktionsmodelle als Kurzzulassung, gültig für Endkunden bei Kaufvertrag bis 31.03.2020. Vorbehaltlich Irrtum, Satz- und Druckfehler.

Autohaus Schwarzenauer GmbH
 Lofererstraße 26 • 6322 Kirchbichl
 Tel.: 0 53 32/7 37 55 • www.schwarzenauer.com

**GEWINNER DES
NISSAN GLOBAL AWARD
UND DAMIT EINER DER BESTEN
NISSAN HÄNDLER WELTWEIT.**

Auszeichnung erfolgt durch das Unternehmen NISSAN.

Erfolgreicher Taekwondo Verein ILYO Wörgl

Foto: Taekwondoverein ILYO Wörgl



Zahlreiche Erfolge kann der Taekwondo Verein ILYO Wörgl auf sein Konto verbuchen. Zahlreiche Medaillen bestätigen die hervorragende Arbeit, die dieser Verein leistet.

Das Jahr 2019 ist für den Wörgler Taekwondo Verein ILYO ein überaus erfolgreiches gewesen. Die hervorragende Jugend- und Nachwuchsarbeit spiegelt sich in zahlreichen Erfolgen wider.

An dieser Stelle besonders hervorgehoben seien die Tiroler Meisterschaften. Ausgetragen in Wörgl mit ILYO, als veranstaltendem Verein, zu seinem 30jährigen Bestehen kann sich die Bilanz mehr als sehen lassen. 7x Gold 7x Silber und 8x Bronze – ein Ergebnis, auf das alle zu Recht stolz sein können. Aber nicht nur die aktiven Kämpfer, auch alle, die im Hintergrund für einen perfekten Ablauf gesorgt haben, verdienen sich ein großes Lob. Zahlreiche nichtkämpfende Mitglieder, Eltern und andere Unterstützer haben großes Engagement gezeigt und tatkräftig unter Beweis gestellt, dass ILYO ein besonderer Verein, eine große Sportfamilie ist. Danke hier auch noch einmal an die Sponsoren: Raiffeisen Bezirksbank Kufstein - Bankstelle Wörgl, Cuba-Bar, Sport Osl, Steinlechner Versicherungs KG und Happy Fitness.

DIE ERGEBNISSE IM DETAIL:

Gold - Alexandra Mauracher, Maximilian Mauracher, Muvvahit Yalcin, Paul Bromberger, Christian Perterer, Martin Saurer und Mathias Fiedelak

Silber - Laura Perner, Ozan Demirhan, Luca Lochner, Melissa Demirhan, Nico Müller, Tobias Huter und Bektas Koc

Bronze - Davide Galatolo, André Strobl, Gabriel Gruber, Nil Demirhan, David Ganster, Andrea Hotter, Anna-Lena Seisl und Hans-Dieter + Martin Saurer

Von dieser Erfolgswelle getragen sichern sich die Kämpfer von ILYO Wörgl auch bei der bekannten Achensee-Trophy zahlreiche Medaillen. 7 gemeldete Kämpfer und Kämpferinnen erobern 7 Medaillen in ihren Klassen. Hier das Ergebnis im Detail:

Gold – Gabriel Gruber und David Mölg

Silber – Alexandra Mauracher, Muvvahit Yalcin und Melissa Demirhan

Bronze – Tim Mauersberg und Maximilian Mauracher.

Auch die Staatsmeisterschaften bringen reiche Ernte: alle Teilnehmer können Medaillen erreichen. Zwei Staatsmeister in ihren jeweiligen Klassen stellt dabei ILYO Wörgl: Gabriel Gruber und Martin Saurer. Wieder erfolgreich sind die Geschwister Mauracher, sie gewinnen Silber bzw. Bronze.

Mit diesen herausragenden Ergebnissen im Rücken freut sich der Taekwondo Verein ILYO Wörgl auf die kommenden Bewerbe! Die Erfolge zeigen auch, dass sich der Verein mit seinen engagierten Trainern und dem Einsatz für den Nachwuchs auf dem richtigen Weg befindet.

Und für alle, die Lust haben, diesen faszinierenden Sport einmal selbst auszuprobieren hier die Trainingszeiten. Einfach und unbürokratisch zu einem Probetraining vorbeikommen, mitmachen und zusammen nicht zuletzt Spaß haben!

MONTAG

Kinder	17:45 – 19:00	Turnhalle der NMS Wörgl
Erwachsene	18:30 – 20:00	Turnhalle der NMS Wörgl

DONNERSTAG

Kinder	18:00 – 19:00	Turnhalle der VS Wörgl
Erwachsene	19:00 – 20:30	Turnhalle der VS Wörgl

www.ilyo.at, ilyo@gmx.at

KC Kruckenhauser - erfolgreicher Start ins neue Jahr

Vom 17.01.2020 bis 20.01.2020 fand in Mareno di Piave, Italien, der international sehr gut besetzte Kickbox Europa Cup „Golden Glove“ statt, an dem sich Kämpfer aus 17 Nationen maßen. Mit dabei waren auch 6 Athleten des Vereins KC Kruckenhauser Wörgl. Jennifer Pfund gelang im „Leichtkontakt“ in der allgemeinen Damenklasse ein Turnier-Doppelsieg in ihrer eigentlichen Gewichtsklasse -60kg, sowie in der darüber liegenden Klasse.

Die 9-jährige Anna Salzburger gewann die Kinder-Nachwuchsklasse -36kg souverän und holte sich in der darüber liegenden Gewichtsklasse auch noch einen 2. Platz.

Ihr 14-jähriger Bruder Noel Salzburger zündete nach einem durchwachsenen Turnierbeginn nochmals den Turbo und erkämpfte sich im „Pointfighting“ -63kg noch einen 2. Platz.

Der 17-jährige Daniel JUDEM kämpfte sich zunächst in der allgemeinen Herrenklasse

-57kg bis ins Halbfinale vor, wo er sich letztlich Platz 3 sicherte. Bei den Junioren legte er in der -63kg sensationell noch einen 2. Platz oben drauf.

Die 11-jährige Nadine Moser, welche erst seit Kurzem für den Verein startet, holte sich nach 9 Kämpfen zum Einstand gleich einen

ersten, zweiten und dritten Platz.

Matthias Zeinzinger gelang mit zwei 3. Plätzen bei den Junioren ebenfalls 2x der Sprung aufs Podest.

Mit diesen Top Platzierungen kann sich der Verein über einen überaus gelungenen Saisonstart freuen.



Foto: KC-Kruckenhauser



Foto: Herzsportgruppe Wörgl

25 Jahre – Herzsportgruppe Wörgl

Vor 25 Jahren im Jahr 1995 wurde die Herzsportgruppe Wörgl von Herrn Med. R. Dr. Gerald Bode mit einigen, wenigen herzkranken Mitmenschen gegründet. Nach vielen Vorarbeiten wurde im Herbst mit den Trainingsabenden im Gymnastikraum der Volkshochschule Wörgl begonnen. Mit Hilfe unseres Facharztes, unserer geschulten Therapeutin und Herrn Otto Palir, der in der Herzsportgruppe Schwaz bereits Erfahrung gesammelt hatte, konnten wir Koronarturnen mit Schwerpunkt Beweglichkeit, Ausdauer und Entspannungsübungen und anschließende Diskussionen durchführen. Im Oktober 1996 übernahm Herr Ludwig Kögl die Leitung der Gruppe. Unsere Aktivitäten wurden dann weiter ausgebaut mit Wanderungen, Radausflügen und im Winter Skifahren. Im Februar 2004 mussten wir wegen Platzmangels in

einen größeren Turnsaal im REHA-ZENTRUM Bad Häring übersiedeln. Die Teilnehmerzahl wuchs rasch an. Zwischen 30 bis 35 Mitglieder aus Wörgl und Umgebung nahmen an den Montagstreffen aktiv teil. 2005 fand zu unserem 10 Jahre Jubiläum ein Herztag im Komma in Wörgl statt, mit interessanten Vorträgen und sehr vielen Besuchern. Wie es bei Vereinen üblich ist, gab es auch bei uns eine jährliche Weihnachtsfeier, Ausflugsfahrten nach Südtirol, nach Budweis, in die Wachau und vieles mehr. Jedes Jahr fanden wir neue und interessante Ziele.

Im Jänner 2009 stellte Herr Ludwig Kögl aus Altersgründen sein Amt als Gruppenleiter zur Verfügung. Als Dank und Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit wurde er zum EHRENOBMANN auf Lebenszeit ernannt. Im

Beisein von Herrn Dr. Gerald Bode wurde Herr Helmut Rieder zum neuen Gruppenleiter bestellt, als Helfer stehen ihm ein Stellvertreter, Kassier und Schriftführer zur Seite. Alle Aktivitäten der Gruppe wurden weitergeführt. Dazu wurden noch Qi-Gong Kurse und Erste Hilfe Kurse angeboten und sehr gut besucht. Unsere Selbsthilfegruppe ist gerne bereit allen die mit Herzbeschwerden belastet sind Hilfeleistung anzubieten. Wir sind inzwischen ca. 200 Mitglieder davon 60 aktive die bei unserer gut funktionierenden Gruppe die Aktivitäten mitmachen und sich dabei wohlfühlen.

Für Fragen und Auskünfte stehen allen Interessenten die Herrn Med. Rat Dr. Gerald Bode Tel. 05332/76793 sowie auch unser Gruppenleiter Helmut Rieder Tel. 0664/1212600 gerne zur Verfügung.

DER MAZDA 3
GESCHAFFEN UM ZU BERÜHREN



mazda



JETZT MIT BIS ZU
€ 3.500,- BONUS*

*Aktion gültig bei Kauf eines Mazda3 vom 01.01. bis 31.03.2020 und Zulassung bis 30.06.2020. Händlernachlass, Eintauschbonus, Leasingbonus und Versicherungsbonus bereits berücksichtigt, exkl. Metallic. Mazda Plus Finance Leasing (Leasfinanz) für Mazda3 G122 Comfort, Anschaffungswert € 20.490,-, monatliche Rate: € 86,-, Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr, Eigenleistung: € 6.147,-, Restwert: € 12.265,-, Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Maximaler Bonus bzw. monatliche Rate nur gültig bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets (Kfz-, Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall-Versicherung) über die Mazda Plus Versicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer: 36 Monate. Angebot gültig bis 31.03.2020. Keine Barablässe möglich. Eintauschbonus nur gültig bei Kauf eines Neuwagens und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,0-6,91/100km, CO₂-Emissionen: 131-157 g/km. Symbolfoto.

AUTOHAUS BRUNNER

LOFERER STRASSE 10, 6322 KIRCHBICHL | TEL. 05332/72517 | WWW.AUTOBRUNNER.MAZDA.AT

AUTOHAUS KRUCKENHAUSER

SCHIEFERROLLSTRASSE 17, 6250 KUNDL | TEL. 05338/8611-0 | WWW.AUTO-KRUCKENHAUSER.AT



Grenzenlose Freude über den Gewinn des Bezirkstitels in der Schülerliga.

Foto: NMS 1 Wörgl

1. Reihe v.l.: Hannah Fankhauser, Luis Schedler, Christian Zawischietzky, Ali Öztürkoglu, Marcel Hölzl

2. Reihe v.l.: Dir. Gottfried Schneider, Betreuer Schülerligateam Stefan Schlichenmaier, Tim Steinberger, Luis Pfluger, Kenan Demir, Elias Gazdag, Bezirksreferent Schülerliga Peter Ellmaier

NMS 1 holt Schülerliga-Bezirkssieg

Eine rege Teilnahme verzeichnete das Schülerliga-Turnier am 04. 02. 2020 in der Sporthalle Wörgl. Es nahmen das BRG/BG Kufstein, die NMS Rattenberg, die NMS Alpbach, die NMS Niederndorf, die NMS Kirchbichl, die NMS Kundl, die NMS Langkampfen, die NMS 2 Kufstein, die NMS 2 Wörgl und die NMS 1 Wörgl teil.

Im Finale trafen die Mannschaften der Sport-NMS 1 Wörgl und der NMS Alpbach aufeinander. Es war Spannung pur angesagt, denn in der

Vorrunde konnten die Wörgler das Spiel nur knapp mit 2:1 für sich entscheiden. Dieses Aufeinandertreffen bestimmten die Sportmittelschüler aus Wörgl allerdings von Beginn an. Gleich in den ersten Minuten gelang es den Wörglern mit 1:0 durch Alois Pfluger in Führung zu gehen. Dieser Führungstreffer gab den Spielern die nötige Sicherheit und das Team erspielte Chance um Chance. Nach 10 Minuten gewannen die Wörgler Fußballsprößlinge durch weitere zwei Treffer von Alois Scheder und einen Treffer durch Ali Öztürkoglu souverän mit 4:0 und gingen als klarer Bezirkssieger hervor.

Fußballspielerin aus Leidenschaft

Hannah Fankhauser im Interview, sie kommt aus Thiersee besucht die 3F der NMS 1 Wörgl

DIREKTOR SCHNEIDER:

Du bist mir beim Schülerligaspiel am 04. 02. 20 besonders positiv aufgefallen mit deinen Leistungen als Mädchen in der Fußballklasse. Seit wann spielst du Fußball, erzähle kurz, wie die Begeisterung zum Fußballspielen in dir gewachsen ist.

HANNAH FANKHAUSER:

Ich spiele seit meinem 3. Geburtstag Fußball, mein älterer Bruder und mein Vater haben mich mit der Begeisterung angesteckt. Mein Vater trainierte in Thiersee die Nachwuchsspieler im Fußball, ich nützte die Gelegenheit und trainierte fleißig mit. Ich glaube mir wurde das Talent zum Fußballspielen in die Wiege gelegt. Vermutlich wurde ich auch von meinem Vater geprägt, der ein hervorragender Fußballspieler und Trainer war.

DIR. SCHNEIDER: Wie reagieren deine männlichen Mitschüler, wenn du mit Top-Leistungen beim Fußballspielen aufzeigst?

HANNAH FANKHAUSER: Da ich schon lange mit den meisten Mitschülern zusammenspiele, ist das kein Thema. Sie akzeptieren mich voll. Wir sind ein Team und jeder freut sich, wenn gute Leistungen erbracht werden.

DIR. SCHNEIDER: Wieviel Tore hast du gestern beim Schülerligaspiel geschossen?

HANNAH FANKHAUSER: Vier Tore, es war cool, wie uns die Schüler der NMS 1 auf der Tribüne anfeuerten.

DIR. SCHNEIDER: Wie geht es nun bei dir weiter, schulisch bzw. mit deiner Fußballkarriere?

HANNAH FANKHAUSER: Ich gehe das nächste Jahr nach St. Pölten, dort gibt es die sogenannte Frauenakademie. Hier habe ich die Möglichkeit mich im Fußball weiterzuentwickeln, Ziel ist in die U17 und U19 der Nationalmannschaft zu kommen. Schulisch besuche ich dort das BORG.



Hannah Fankhauser im Gespräch mit Direktor Gottfried Schneider, NMS 1 Wörgl.

Foto: NMS 1 Wörgl



Freude am Fahren



Symbolfoto

THE BMW X1 PLUG-IN HYBRID

UNTERBERGER
// Faszination Auto

Endach 32, 6330 Kufstein
Telefon 0 53 72/69 45
info@unterberger.cc

www.unterberger.bmw.at

BMW X1 xDrive25e: 162 kW (220 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt 1,7 l/100 km, CO₂-Emissionen 39 g CO₂/km, **Stromverbrauch** von 19,7 bis 20,5 kWh/100 km. Angegebene Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.

Vereinsmeisterschaft Schwimmen ging wieder an Wörgler

Am 18. Jänner fand die alljährliche Vereinsmeisterschaft des Schwimmclub Wörgl im Wave statt. Über 50 Schwimmerinnen und Schwimmer konnten ihr Erlerntes in allen 4 Disziplinen (Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil) den Familien und Freunden zeigen und sich mit Trainingsfreunden messen.

Die Titel Vereinsmeisterin 2020 und Vereinsmeister 2020 gingen wie bereits im Vorjahr an die Wörglerin Anna Mitterer und den Wörgler Julius Nagele. Highlight der Veranstaltung war wieder die Family&Friends Staffel, wo sich Familienmitglieder und Freunde mit ins Wasser stürzten. Sieger der Gaudi Staffel wurden „die Hennersberger“, Christoph Ascher mit seinen Töchtern Luisa und Greta. Auch wurden dieses Jahr Sachpreise verlost. Korbinian Honold und Karoline Granbacher hatten zum schwimmerischen Erfolg auch noch Glück bei der Losziehung.



Foto: SC Wörgl

1. Station Tirol Cup



Foto: SC Wörgl

Am 01.02.2020 fand im Innsbrucker Landessportcenter die erste Station des Tirol Cups statt.

7 Schwimmerinnen des SC Wörgl waren mit am Start und konnten ihre gute Form in Szene setzen.

Jasmin Ungericht gewann über die 200m Schmetterling, Linda Thaler siegte über 100m Lagen und Giovanna Dalle Vedove siegte über 50m Brust. Doch nicht nur 3 Siege wurden mit nach Hause genommen, so freute sich Valentina Gruber über einen 2. und einen 3. Platz, Katharina Feuer-singer über einen 2. Platz und Linda Thaler zu ihrem Sieg noch über einen 2. Platz.

Weiters durften sich auch Ann-Lea Knepper und Maria Aufinger über tolle neue Bestzeiten freuen, obwohl es nicht für ein Podest reichte.

Wenn Freunde trauern

Vielleicht kennen Sie diese Situation: Freunde oder Bekannte haben einen lieben Menschen verloren, und eigentlich möchten Sie ihnen jetzt in dieser schwierigen Situation beistehen. Aber wie? Die Unsicherheit ist groß. Manchmal so groß, dass man lieber den Kontakt abbricht, als etwas falsch zu machen. Ist das die Lösung?

Nein. Trauernde brauchen Beistand, gerade von ihrer Familie und von Freunden. Doch wie dieser Beistand aussehen sollte, hängt ganz vom Trauernden ab. Sparen Sie nicht mit Zuwendung, überschütten Sie Ihren Freund/ ihre Freundin aber nicht damit. Gehen Sie auf

die Bedürfnisse des Trauernden ein und nicht nach Ihren eigenen Bedürfnissen! Manche Trauernde wollen reden, seien Sie geduldig. Manche wollen nicht reden – ermutigen Sie, es dennoch zu tun. Bedrängen Sie jedoch den Trauernden nicht, sondern signalisieren Sie Ihre Gesprächsbereitschaft. Verzichten Sie auf „Killerphrasen“ wie „das wird schon wieder“, „die Zeit heilt alle Wunden“, „Gott weiß, wozu es gut war“, ... Solche Phrasen können unglaublich verletzen. Ein ehrliches „Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll!“, hilft dem Trauernden mehr als Trostfloskeln oder Ratschläge. Weitere Tipps gibt Ihnen gerne das Team von Linser.

Ihr Walter Linser

Bestattungsinstitut Linser
Wörgl; Krematorium Kramsach
Tel. 050-1717-150

werbung



Foto: Christoph Ascher



Foto: Jeannette Diefl

BMK Bruckhäusl – Frühjahrskonzert

Das heurige Frühjahrskonzert findet auch heuer wieder an 2 Terminen, am Freitag, 06. März und am Samstag, 07. März, jeweils um 20:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Kirchbichl statt.

An beiden Tagen wird dasselbe Programm dargeboten, der Freitag wird eher kurz gehalten, ohne Ehrungen und Ansprachen, am Samstag traditioneller Ablauf mit Auszeichnungen und Ehrungen.

Unser Kapellmeister hat wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit einigen Höhepunkten zusammengestellt. Den 1. Konzerteil eröffnen wir mit dem klassischen „Tanz der Narren“ von Pjotr I. Tschaikowsky, darauf folgt mit „Symphonic Dances“ von Yosuke Fukuda ein sehr umfangreiches Werk in 4 Sätzen, ehe mit „Hymn to the Sun“ von Satoshi Yagisawa der erste Konzerteil abgeschlossen wird.

Nach den Auszeichnungen und Ehrungen von verdienten Vereinsmitgliedern bzw. von Jungmusikanten erklingt der Konzertmarsch „Marsch der Helden“ von Horatio Nicholis. Der 2. Konzerteil startet mit dem Eröffnungswerk „Ride“ von Samuel Hazo und dem schwungvollen Stück „Curtain up!“ von Alfred Reed, gefolgt von „Bond ... James Bond“ mit den bekanntesten Melodien aus zahlreichen Filmen des britischen Edespions. Mit dem Latin-Ohrwurm „El Cumbanchero“ von Rafael Hernandez beenden wir das offizielle Programm.

Nach der umfangreichen Probenarbeit freuen sich alle Vereinsmitglieder auf Ihren zahlreichen Besuch und wünschen Ihnen schon jetzt einen schönen Konzertabend.



Foto: Spielbichter

Vortrag und Diskussion: „Geld im Umbruch“



Foto: John Hain

Leander Bindewald referiert am 10. März 2020 im Tagungshaus Wörgl.

Das Unterguggenberger Institut lädt im Rahmen des Interreg-Projektes „Gemeinsam grenzüberschreitend Geld & Gesellschaft gestalten“ zu Vortrag und Diskussion am Dienstag, 10. März 2020 um 19:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl mit dem internationalen Geldexperten Leander Bindewald zum Thema „Geld im Umbruch – Wie Geld einmal funktioniert hat – und heute?“

Der internationale Geldexperte Leander Bindewald bietet einen Überblick über laufende Veränderungen, Weiterentwicklung und Wahrnehmung des Geldes.

Inhalt des Vortrages ist eine internationale Ist-Bestandsaufnahme von Komplementärwährungen/Zahlungsmitteln, Erfahrungsberichte und ein Ausblick, wo die Reise hingehet – von der Randerscheinung Komplementärwährung zum Mainstream Geldvielfalt und alternativer Zahlungsverkehr. Der Eintritt ist dank Kooperation mit dem Tagungshaus Wörgl frei!



www.StadtJuwelier.at
Tel: 05332 75 6 13

Stadtjuwelier

KUFSTEIN WÖRGL
KITZBÜHEL seit 1903 **HÜTTNER**

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer
Uhren

Wertiger
Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
Größte Auswahl im Tiroler Unterland



Größte Auswahl an Eheringen in Tirol!



„Trauts Euch“

Eheringstudio im KiSS Kufstein und in Wörgl Bahnhofstrasse 33, neben Fielmann mit über 2000 Ringen, toller Brautschmuck und gute Ideen für die Morgengabe, weiters haben wir einen Trauringkonfigurator! www.breuning-ringdesigner.de - Tirols größte Auswahl!

ZONE

Kultur Leben Wörgl



MÄRZ TERMINE IN DER ZONE - KULTUR.LEBEN.WÖRGL



Fotos: Zone Wörgl

DO 12.03.
19 Uhr

Eintritt frei

DINNERCLUB „KENIA FÜR TIROL“

Miteinander essen, plaudern und diskutieren, frei von Konsumzwang auf Menschen treffen und einen schönen Abend verbringen. Beim monatlichen Komm!unity Dinnerclub zaubert uns diesmal Küchenchef Richard Bracklow ein kenianisches Menü.

Anmeldung per E-Mail an office@kommunity.me

FR 13.03.
19 Uhr

Eintritt frei

ARTIROL - LESUNG UND AUSSTELLUNG

Der Kunstverein ARTirol lädt zu einem Abend mit der Wörgler Mundartdichterin Anna Hausberger in Kombination mit der Vernissage der Aquarell-Ausstellung von Edda Hausberger. Anna Hausberger stellt bei der Lesung ihr neu aufgelegtes Mundart-Büchlein „Über s Jahr“ vor.

DI 17.03.
16-18 Uhr

Eintritt frei

WÖRGLER FREIGELD – EINST UND HEUTE

Im Rahmen der Komm!unity Demokratiewoche steht am Dienstag, 17. März 2020 von 16-18 Uhr das Wörgler Freigeld im Mittelpunkt einer Info-Veranstaltung mit Veronika Spielbichler, Obfrau des Unterguggenberger Institutes, die mit einer Führung im Wörgler Heimatmuseum startet. Nach einem kurzen Besuch im Unterguggenberger Institut wird dann in der ZONE Kultur.Leben.Wörgl die Filmdokumentation „Michael Unterguggenberger und das Experiment von Wörgl“ gezeigt. Die 33minütige Doku mit einem Zeitzeugeninterview mit Lia Rigler-Unterguggenberger, erstellt von Norbert Perger und Egon Frühwirth, wurde 2008 mit Gold bei der Staatsmeisterschaft der nicht kommerziellen Filmautoren prämiert.

DO/FR/SA
26./27./28.03
20 Uhr
VVK: 15€
AK: 18€

THEATER UNTERLAND - KRACH IM HAUSE GOTT

Nach erfolgreichen und ausverkauften Aufführungen im Herbst 2019 verlängert die Bühne „Theater Unterland“ die Produktion „Krach im Hause Gott“. Somit gibt es im März und April nochmal die Möglichkeit das zeitlos aktuelle Stück von Felix Mitterer in der Regie von Mike Zangerl zu sehen.

Vorverkauf bei Papier Zangerl oder karten@theaterunterland.at



Die erstmals ausgetragene ZONE ON ICE und ICE KINDERDISCO war ein voller Erfolg! Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr! Foto: Spielbichler

Änderungen vorbehalten. Alle Information zu den Veranstaltungen finden Sie auch unter: www.zone-woergl.com



Anna Petutschnigg und Alexander Farthofer mit 2 x Gold Lina Oberschneider und Ivona Matkovic mit 2 x Silber



Anna Petutschnigg



Alexander Farthofer



Lina Oberschneider



Ivona Matkovic

Fotos: SC Lattella Wörgl

Bei den österreichischen Junioren und Nachwuchs Meisterschaften im 4 Kampf über 2 Sprint und 2 Langdistanzen waren die Eisschnellläufer/innen des SC Lattella Wörgl erfolgreich.

Am 1. Tag zeigten die Topathleten ihre Stärken am Eis in Innsbruck. Bei ausgezeichneten Bahnverhältnissen wurden auch persönlichen Bestzeiten gesprintet. Allen voran die Junioren A Skaterin Anna Petutschnigg, die alle 4 Distanzen klar für sich entscheiden konnte. Ihr Vereinskollege Alexander Farthofer (Junioren C) war in seiner Klasse klar dominierend und gewann alle 4 Distanzen mit kräftigem Vorsprung. In der Junioren D Klasse konnte sich Ivona Matkovic mit jeweils vier zweiten Rängen hinter der Innsbruckerin Jeanina Rosner

Silber sichern, Sarah Haupt kam auf Rang 5. In der Junioren E Klasse war Lina Oberschneider nach dem 3. Rennen noch auf Gesamtrang 1 und wurde im letzten Rennen über die 500m von Valentins Stadlhofer (Kärnten) abgefangen und erreichte somit auch die Silbermedaille. Auf den weiteren Rängen in der Junioren B Klasse war Moritz Plank (Rang 4).

Im Massenstart zeigte sich ein ähnliches Bild: Gold für Anna Petutschnigg, Alexander Farthofer und Lina Oberschneider sowie Silber für Ivona Matkovic.

Durch diese ausgezeichneten Saisonleistungen und erreichen internationalen Zeitlimits, wurden Alexander Farthofer und Ivona Matkovic

vom Österreichischen Verband für das größte europäische Eisschnelllauf Nachwuchsturnier nach Heerenveen (21. bis 23.2.2020) nominiert. Eine Woche vorher wird das Team des SC Lattella Wörgl noch in Inzell ein internationales Rennen bestreiten. Anna Petutschnigg wird am 12.2. mit dem Nationalteam nach Russland zum Juniorenweltcup reisen. Bereits eine Woche später wird sie bei den Weltmeisterschaften in Polen über die 500m, 1000m, 1500m und dem Massenstart um eine Topplatzierung kämpfen.

„Eine sehr erfreuliche und erfolgreiche Saison für die Wörgler Eisschnellläufer/innen mit sehr guten Entwicklungsschritten im internationalen Vergleich“ so Trainer Robert Petutschnigg.

Hopfgarten

Bahnhofstrasse 7
office@lagerhaus-hopfgarten.at
Tel. 05335 2332

Neu im Lagerhaus Wörgl!

 **FLAGA** Flaschengas für
Camping, Kochen, Grillen oder
Terrassen-Heizgeräte und vieles
mehr



Wörgl

Innsbuckerstrasse 91
info@lagerhaus-woergl.at
Tel. 05332 72279

Alles für Pferd & ReiterIn im Lagerhaus Wörgl!



- *HQF Pferde-Futter: Müsli, pelletiertes Futter mit oder ohne Hafer, mit Lein*
- *HQF Pferde-Einzelfutter: Heu- und Luzernecops*
- *Pferdemineralfutter*
- *Pferde Einstreu: Holzspan-Einstreu Weizeneinstreu-Pellets, Feinstroh*
- *Pferdezubehör*

Achtung, neue Öffnungszeiten im Lagerhaus Wörgl

Ab Samstag 21. März haben wir bis
17:00 Uhr für unsere Kunden geöffnet!



Erfolgreiche Bruckhäusler Jungschützen

Nachdem zwei Vorrunden in Söll und Brandenburg, einer der größten Jugendschießveranstaltungen mit beinahe 130 Jungschützen des Bezirks Kufstein geschossen wurden, kam es in Breitenbach zur Dritten und letzten entscheidenden Runde, wo die Bruckhäusler Jungschützen wieder ihre Nervenstärke unter Beweis stellten.

In der Gesamtwertung der Klasse „Rookie Neueinsteiger“ platzierten sich Felix Rathgeber, Fabian Mariacher und Alexander Gruber mit der Mannschaft auf den sensationellen zweiten Platz. Nach einer starken Leistung belegte Marco Berger in der Klasse Juniors II (36 Teilnehmer) Platz 14.

Weiters holte sich in der Klasse LP Juniors 3 überragend Florian Steindl die Goldmedaille. Auch sein Teamkollege Florian Prem erkämpfte sich in der Klasse LP Juniors 2 den ausgezeichneten 2. Platz.

Wieder können die Bruckhäusler Jungschützen eine sehr positive Bilanz der drei Juniorscup-Runden vorweisen.



Foto: Oberhofer, Johann Jun.

v.l.n.r. Fabian Mariacher, Felix Rathgeber, Alexander Gruber, Florian Prem, Samantha Seiringer, Marco Berger, Leonie Neumayer

Landesmeisterschaft Damen

Der STC Bruckhäusl wurde bei den Damen mit einer super Leistung Landesmeister.



Foto: STC Bruckhäusl

von links: Gasteiger Christina, Miess Edith, Lanner Roswitha und Grad Karin

31. Ostereierschießen der Schützengilde Bruckhäusl

Die Schützengilde Bruckhäusl lädt auch heuer wieder zum bereits traditionellen Ostereierschiessen ein. Für das leibliche Wohl ist mit einem großen Grill-Buffer bestens gesorgt.

Für Gruppen ab 5 Personen bitten wir um Anmeldung bei Florian Riedmann Tel.: 0664/184 6763.
Für jede Dame gibt es ein GRATIS EI.

Die „Brooks“ freuen sich auf euer Kommen.

TERMINE:

DO, 02.04.2020 ab 18:00 Uhr
SA, 04.04.2020 ab 13:00 Uhr
MO, 06.04.2020 ab 18:00 Uhr
DI, 07.04.2020 ab 18:00 Uhr
MI, 08.04.2020 ab 18:00 Uhr



...täglich von 06:30 bis 21:00 Uhr

Studio Be.FIT
Bewegung, Begeisterung, FIT sein.

8. März Internationaler FRAUENTAG

Im Studio.BeFIT steht jeder Tag im Zeichen der FRAU mit ganzheitlichem Fitness- und Gesundheitstraining, BodyForming, Rückentraining, Ernährung, persönlicher Betreuung, Massagen, Yoga und ganz viel Spaß.



Studio Be.FIT

Bewegung, Begeisterung, FIT sein.

Beatrix Sabine Laad
J.+G.Rainerstr. 5, Wörgl
Tel. 0650-6511857 www.studio-be.at



Schitag der Volksschule Bruckhäusl

Foto: VS Bruckhäusl

Am Freitag, den 24. Jänner machten sich alle Kinder, Lehr- und etliche Begleitpersonen der Volksschule Bruckhäusl auf den Weg in die Schiwelt Schwoich. Dort angekommen erwarteten uns schon die Schilehrerinnen und Schilehrer des SC Lattella Wörgl.

Gleich zu Beginn wurden die Kinder nach ihrem individuellen Fahrkönnen in verschiedene Gruppen eingeteilt. Im Anschluss wurde fleißig Ski gefahren und trainiert. Die müden Sportler konnten sich

zwischen durch in der gemütlichen Hütte ausruhen und dort auch jausnen, wofür wir uns recht herzlich beim Hüttenwirt „Wast“ bedanken.

Bei strahlendem Sonnenschein fand zum Abschluss noch ein Rennen statt, bei dem sich die Kinder untereinander messen konnten. Auch etliche Anfänger waren an diesem Tag mit von der Partie. Am Ende des Vormittags schafften alle die Abfahrt beim kleinen Lift, worauf die Kinder natürlich recht stolz waren. Abschließend ist

noch allen zu danken die diesen gelungenen Schitag ermöglicht haben. Allen voran dem Verein SC Lattella Wörgl für die tolle Organisation, die überaus nette Betreuung der Kinder, die Preise, die Urkunden und Pokale.

Dank gilt auch dem gesamten Team der VS Bruckhäusl für die engagierte Mitgestaltung des Tages. Auch allen Eltern und Begleitpersonen die sich extra Zeit nahmen um mitzuhelfen ein herzliches Dankeschön!

Der Frühling wird trachtig!



-15%

auf die gesamte **Kinder- und Firmlingsbekleidung!**

Aktion gültig vom 9.–14. März 2020, ausgenommen reduzierte Artikel



Fotos: Spieth&Wensky

-15%

auf die gesamte lagernde **Damen- und Herrenbekleidung!**

Aktion gültig vom 23.–28. März 2020, ausgenommen reduzierte Artikel



6364 Brixen i. Thale, Tel.: 05334 / 6312, www.ledermode.at

Inline-Speedskating Europacup auch 2020 und 2021 in Wörgl



Der Kern des Organisationsteams des Inline Speedskating Europacups in Wörgl mit Gabi Plank, Karl Amort, Robert Petutschnigg, Doris Haupt, Ilse Petutschnigg und Wolfgang Mehrert.

Zum zwölften Mal findet in diesem Jahr der Europacup im Inline Speedskating in Wörgl statt. Mehr als 400 Spitzensportlerinnen und -sportler aus der ganzen Welt werden zu diesem Event in Wörgl erwartet. Dem Präsidenten des SC Lattella Wörgl Speedskating, Robert Petutschnigg, ist es gelungen, diese Top-Veranstaltung für mindestens weitere zwei Jahre nach Wörgl zu holen.

Die Verhandlungen mit dem World Skate Europe Verband waren erfolgreich. Robert Petutschnigg erhielt den Zuschlag für die nächsten beiden Europacups in Wörgl. Diese Großveranstaltung zieht seit nun bereits 12 Jahren bis zu 400 Teilnehmer aus über 20 Nationen nach Tirol. Der Europacup in Wörgl zählt in der Zwischenzeit zu den Topveranstaltungen in der jährlichen Europacupserie. Die Veranstaltung ist auch ein starker Wirtschaftsfaktor geworden. Allein in den letzten Jahren hat die Inline-Speedskating-Veranstaltung rund 40.000 Nächtigungen in die Region Wörgl und Umgebung gebracht. SC Lattella Speedskating Präsident Robert Petutschnigg: „Durch den Europacup finden bei uns auch zusätzliche Trainingslehrgänge von internationalen Teams zur Vorbereitung auf EM und WM statt. Unsere für internationale Bewerber zugelassene 250m Bahn in Wörgl neben dem Bundesschulzentrum ist zur Topadresse für Teams aus der ganzen Welt geworden“.

„Um den hohen Standard der Europacup-

serie gerecht zu werden, sei es notwendig ein entsprechendes Budget für diese Großveranstaltung durch Sponsoren bereit zu stellen, damit diese Veranstaltung weiterhin eine nachhaltige Serie in Europa bleibt“, so Petutschnigg weiter. Dank der bestehenden Sponsoren und künftiger neuer Förderer des Inline-Speedskating-Sports in Tirol sind die nächsten Veranstaltungen so gut wie gesichert. Neben dem Europacup in Wörgl gibt es Stationen in Deutschland, Portugal, Frankreich, Italien und Belgien. Alles Länder mit großer Inline Speedskating Tradition.

1. NIGHTSKATEN AUSSERHALB VON INNSBRUCK IN WÖRGL

Der Verein SC Lattella Wörgl als erfolgreicher Veranstalter der Europameisterschaften 2015 ist seit nunmehr 15 Jahren in der Durchführung von internationalen Veranstaltungen erfolgreich. Für den nächsten Europacup 2020 vom 29.-31. Mai 2020 werden Europameister/innen, Weltmeister/innen aus der Eliteklasse aus ganz Europa sowie aus Neuseeland, USA, Kolumbien, Mexiko und Guatemala erwartet. Im Vorfeld wird es heuer erstmals am Mittwoch, den 27. Mai ein Nightskaten (<https://www.happynightskate.at>) außerhalb Innsbrucks in der Speedskate-Arena in Wörgl geben, zu der alle Hobbysportler und interessierte Skater eingeladen sind, vorbei zu kommen und mitzumachen.

Der Vorstand des Vereins ist stolz mit seinem verlässlichen, großen Helferteam zu

den besten Stationen des Europacups zu gehören. Natürlich werden die heimischen Athleten um Vanessa Herzog, Anna Petutschnigg und die Nachwuchsathleten wie Alexander Farthofer, Moritz Plank, Ivona Matkovic und Lina Oberschneider in Ihren Klassen um Topplatzierungen skaten.

Wörgls Sportreferent Hubert Aufschneider zeigt sich angesichts dieser Entwicklung überaus erfreut: „Über die Jahre hinweg hat es der Verein SC Lattella Wörgl geschafft, in der Welt der Speedskatingveranstalter Fuß zu fassen und bei diesem Wettkampf die Teilnehmeranzahl beträchtlich zu steigern“, so Aufschneider, der hofft, dass dieser einzigartige Sportevent noch viele weitere Jahre im Wörgler Sportveranstaltungs-kalender zu finden sein wird.

Mehr Informationen zum EC und zum Nightskaten finden Sie unter www.speedskatearena.at sowie auf Facebook und Instagram.

SOCIAL MEDIA:

Internet: www.speedskatearena.at und www.scwoergl.at

Facebook: <https://www.facebook.com/ecwoergl/>

Instagram: [ec_woergl](https://www.instagram.com/ec_woergl/)

Youtube: SC Lattella Speedskating

Trailer 2020: <https://www.youtube.com/watch?v=AbRMVc3NU4g>

Unterländer Schwimmerinnen erfolgreich in Dachau

Am 01.02.2020 fand im deutschen Dachau der int. Masters-Cup statt. Die Schwimmerinnen Doris Kaufmann (SC Wörgl), Kay Exenberger und Martina Deubelbeiss (beide SC Sparkasse Söll) machten sich gemeinsam auf den Weg beim Masters-Cup abzuräumen.

Doris Kaufmann siegte für den SC Wörgl gleich 2mal über 50m Schmetterling und 50m Rücken und konnte noch weitere Podestplätze für sich entscheiden (2. Platz über 100m Lagen, 3. Platz über 50m Brust). Auch Kay Exenberger konnte Medaillen für den SC Sparkasse Söll erschwimmen und nahm 2x Silber (100m Lagen, 50m Brust) und 1x Bronze (100m Freistil) mit nach Hause. Martina Deubelbeiss (SC Sparkasse Söll) musste sich leider gegen die starke Konkurrenz geschlagen geben und verpasste über die 50m Rücken nur knapp das Podest und landete auf Rang 4.



Foto: SC Wörgl, Aufinger

v.l.n.r.: Kay Exenberger, Doris Kaufmann, Martina Deubelbeiss

Wir suchen Modelle für
Permanent Make up und
Microblading Behandlungen!

Kontaktieren Sie
uns noch heute!
05332 56671
academy@swiss-color.com





Als Modell zum Bestpreis

PERMANENT MAKE UP & MICROBLADING

Ihre Vorteile: Betonung natürlicher Schönheit,
Zeitersparnis am Morgen, rund um die Uhr gepflegtes
Aussehen, persönliche und kompetente Beratung.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg



Botox, Filler und Fadenlifting
durch Priv. Doz. Dr. Stefan Riml,
jetzt neu bei uns in Angerberg!
Kontakt Tel.: 05332 56671

Tirol

MARIASTEINERHOF *****

Fühl die Tiroler Natur.







GENUSSVOLLE ZEITEN
FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montag bis Sonntag von 07.00 - 10.00 Uhr
€ 15,-/Person inkl. Kaffee, Tee, Kakao, Prosecco und Säfte...

RESTAURANT-ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Samstag 14.00 - 22.00 Uhr · Sonntag Ruhetag (außer Frühstück)
Für Feiern ab 30 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

WIR
SUCHEN
DICH!

KELLNER/IN

Verdienst ab € 1.500,- Verhandlungsbasis
und

REZEPTIONIST/IN

Verdienst ab € 1.500,- Verhandlungsbasis
Bewerbung: +43 5332 56717
oder hotel@mariasteinerhof.at

Familie Radinger | 6324 Mariastein 14 | Tirol · Österreich | T: +43 5332 56717 | F: +43 5332 56717-7 | hotel@mariasteinerhof.at | www.mariasteinerhof.at

Perfekt für die Übergangszeit!

Große Auswahl an Abverkaufsmodellen bis zu -70%



1930 - 2020
90 Jahre

Handgemacht in Europa

Innsbruck fango
statt: €164,95
€ 132,00

Stadler KG Schuhfabrik

WÖRGL

Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:

MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr

SA: 10.00 - 13.00 Uhr

SHOPPARTNER



Windau Mid Walk alle Farben
statt: €209,95
€ 99,90

Aschau alle Farben
statt: €174,90
€ 89,90

www.stadler-schuhe.at

FRÜHJAHRSMESSE



EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

Wir laden Sie herzlichst zur Frühjahrsmesse 2020 in Innsbruck ein

WANN? Do, 12.03. bis So, 15.03.2020
täglich von 9:00 - 18:00 Uhr

WO? Messe Innsbruck
Ing.-Ettl-Strasse, 6020 Innsbruck
Halle B.0, Stand B0.44 & B0.46

FREIE EINTRITTSKARTEN SIND BEI UNS IN DER FILIALE ERHÄLTICH



EU-DESIGN • 6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16 • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213 • Mail: mail@eu-design.at • Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



Übernimmt Anfang März die Agenden der Ehrenamtskoordination von Ingrid Egger: Theresa Kröll (r.), die die erfolgreiche Arbeit ihrer Vorgängerin fortführen will.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Wechsel bei der Ehrenamtskoordination

Ein erfreuliches Ereignis führt zu einem Wechsel an der Spitze der Wörgler Ehrenamtskoordination. Denn die bisherige Leiterin Ingrid Egger erwartet Nachwuchs und geht in Karenz.

Für diese Zeit folgt Egger mit Mag.a The-

resa Kröll eine ausgebildete Juristin nach.

Sie hatte schon immer den Wunsch, sozial tätig zu werden und freut sich auf die kommenden Herausforderungen.

Ihr Ziel ist es, die erfolgreiche Arbeit ihrer

Vorgängerin fortzuführen aber auch neue Akzente zu setzen. „Da gilt es vor allem, die Zahl jener, die ehrenamtlich in ihrer Freizeit für soziale Dienste zur Verfügung stehen, zu erhöhen, zumal auch großer Bedarf vor allem für Besuchsdienste besteht“, so Kröll.

SCHÖN CLEVER

GEBERIT AQUACLEAN. DAS DUSCH-WC.

-  WHIRLSPRAY-DUSCHTECHNOLOGIE
-  SPÜLRANDLOSE KERAMIK MIT TURBOFLUSH
-  ORIENTIERUNGSLICHT
-  FERNBEDIENUNG



GEBERIT

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Mit Geberit AquaClean Sela erleben Sie ein völlig neues Gefühl von Frische und Sauberkeit: Das WC mit Duschfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck mit einem warmen Wasserstrahl. Weitere Informationen zu den vielfältigen Dusch-WC Modellen finden Sie auf www.geberit-aquaclean.at.

Großzügige Spende des Rotary Clubs Wörgl-Brixental

Im Rahmen eines gemeinsamen Benefizkonzertes der Rotary Clubs Wörgl-Brixental und Kitzbühel in der Arena in Kirchberg am 16. Jänner überreichte Incoming Präsident Klaus Kullnig Wörgls BGMin Hedi Wechner einen Notfallscheck für bedürftige Familien in der Höhe von € 5.000,-.

Es war eine in dieser Höhe unerwartete Spende, die BGMin Hedi Wechner im Namen der Sozialinitiative „Licht für Wörgl“ vom Rotary Club Wörgl-Brixental im Rahmen der Konzert-Gala der K&K Philharmoniker unter dem Dirigat von Maximilian Kendlinger entgegennehmen durfte. Umso größer war dann auch die Freude, vor allem, weil dies in einem derart festlichen Rahmen über die Bühne ging. Denn die K&K Philharmoniker wussten mit einem musikalischen Johann Strauß Walzer-Potpourrie das Publikum zu Begeisterungstürmen hinzureißen, die eine oder andere witzige Einlage inklusive. Erfreulich vor allem das Spendenergebnis dieses Abends. Insgesamt konnten mit dieser Konzert-Gala € 25.000,- eingespielt werden.

Geld, dass beide Rotary-Clubs ganz im Sinne ihres Credo an Bedürftige wie auch soziale Institutionen weitergeben werden. So erhielt auch Kirchbergs BGM Helmut Berger eine Soforthilfe in der Höhe von € 5.000,-, der in seiner Dankesrede vor allem auf die Wichtigkeit derartiger Serviceclubs wie den Rotariern hinwies. Nicht unerwähnt sei an dieser Stelle, dass dieses Gala-Konzert nur durch das selbstlose Engagement von Gesamtleiter Matthias Georg Kendlinger und seinem Orchester

möglich war. Ohne deren Einsatz für die gute Sache wäre dieses Ergebnis erst gar nicht zustande gekommen. Wie auch durch zahlreiche Sponsoren und das Publikum selbst, die durch Spenden und Eintritte zum Gelingen dieses Abends nicht unwesentlich das ihre beitrugen.

ROTARY CLUB WÖRGL-BRIXENTAL UNTERSTÜTZT ENGERE UMGEBUNG

Es ist eine schier unglaubliche Summe, die der



Freute sich über eine unerwartete Spende: BGMin Hedi Wechner, die in ihrer Dankesrede vor allem die Wichtigkeit von Serviceclubs wie den Rotariern betonte.

Rotary Club Wörgl Brixental seit seiner Gründung Ende 2012 mittels Veranstaltungen gesammelt hat. Insgesamt rund € 210.000 sind so für soziale Zwecke zusammengekommen. Spendengelder, die netto, also ohne irgendwelche Neben- oder Verwaltungskosten direkt an Bedürftige und soziale Institutionen weitergegeben werden konnten. So schaffte man damit unter anderem ein Auto für den Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl an, baute eine Wohnung behindertengerecht um

und konnte zusätzlich noch hohe Spendensummen an viele soziale Institutionen weitergeben. Dies war und ist alles nur aufgrund des großen finanziellen Engagement der Mitglieder wie auch der Vielzahl an Aktivitäten des Clubs möglich.

ALLES BEGANN ENDE 2012

Offiziell am 13. Oktober 2012. An diesem Tag hielt der neugegründete Rotary Club Wörgl Brixental nämlich seine Charterfeier ab. Damals zählte der Mitgliedsstand 25 Personen aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern. Sukzessive erhöhte sich im Laufe der Zeit der Mitgliedsstand. Mittlerweile gehören 34 Personen dem Rotary Club Wörgl-Brixental an, davon sind rund 1/3 Frauen. Und alle sind sie dem Credo von Rotary International verpflichtet.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

HUMANITÄRER DIENST STEHT GANZ OBEN

Rotary International ist die Dachorganisation sämtlicher Rotary Clubs weltweit, mit dem Credo, sich humanitären Diensten zu verpflichten sowie sich für Frieden und Völkerverständigung einzusetzen. Die im Jahr 1905 in Chicago gegründete Servicevereinigung ist gegenwärtig in 166 Staaten tätig und zählt rund 1,2 Millionen Mitglieder in über 34.000 Rotary Clubs. Unter dem Wahlspruch „Service above self“ (selbstloses Dienen) haben sich sämtliche Mitglieder hohen ethischen Grundsätzen unterworfen, die unter anderem auch beinhalten, die persönliche berufliche Tätigkeit auch als Möglichkeit zum Dienst an der Gesellschaft zu betrachten.

Spendenübergabe der Wörgler Stadtklöpfler

Im Advent war es wieder soweit und die Wörgler Stadtklöpfler zogen mit ihren Laternen von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft der Geburt Christi zu verkünden. Zusätzlich veranstalteten die Sängern und Sänger anlässlich ihres 20-jährigen-Jubiläums ein Anklöpflertreffen in der Stadtpfarrkirche Wörgl. Zahlreiche Gruppen aus Wörgl und Umgebung, umrahmt von den Bläsern der Stadtmusikkapelle Wörgl sowie dem Mundartdichter Sepp Kahn, sorgten mit stimmungsvollen sowie harmonischen Liedern in der „staden Zeit“ für Besinnlichkeit.

Dabei konnten im Advent die stolzen Beträge von € 2.500,- für die Aktion „Rettet das Kind“ an Karoline Obitzhofer und € 300,- an Pfarrprovisor Christian Hauser für die Außensanierung der Stadtpfarrkirche Wörgl gesammelt werden, welche Ende Jänner nun übergeben wurden. „Es freut uns sehr, dass wir mit unseren Spenden Familien rasch und unbürokratisch helfen können und wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Sponsoren und

Spendenden für die großartige Unterstützung bedanken!“ so die Wörgler Stadtklöpfler.



Die Wörgler Stadtklöpfler bei der Spendenübergabe mit Pfarrprovisor Christian Hauser und Karoline Obitzhofer von „Rettet das Kind“

Foto: Wörgler Stadtklöpfler

Spende für Licht für Wörgl

Einen nicht unerheblichen Teil ihrer Einnahmen im Rahmen ihres Engagements beim Wörgler Christkindlmarkt haben die Naturfreunde Wörgl und die Altherren des FC Bruckhäusl für die Sozialinitiative Licht für Wörgl gespendet. Erfreut darüber zeigte sich Wörgls Sozialreferent Christian Kovacevic: „Dass die beiden Wörgler Vereine einen Teil ihrer Einnahmen für Licht für Wörgl spenden, ist für uns eine große Hilfe. Und wir benötigen diese Spenden derzeit dringend. Dies vor allem aufgrund der Tatsache, dass aktuell viele Familien um eine Unterstützung ansuchen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Dazu gehören leider auch hohe Wohnkosten, die die angesprochenen Familien in finanzielle Nöte stürzen“, so Kovacevic, der die Hilfe der beiden Wörgler Vereine hoch anrechnet, zumal auch diese jeden Cent für ein gedeihliches Vereinsleben benötigen würden.



Foto: Ringler

Freute sich über eine unerwartete Spende für die Sozialinitiative Licht für Wörgl: Wörgls Sozialreferent Christian Kovacevic (m.) mit den Vertretern der Naturfreunde Wörgl und den Altherren des FC Bruckhäusl

Spendenaktion „Zünd an ein Licht“ Klasse 4A der VS 1 Wörgl



Foto: VS Wörgl

In der Adventszeit beschlossen die Schülerinnen und Schüler der Religionsgruppe Klasse 4A für einen guten Zweck zu sammeln!

Mit viel Eifer baten sie die Wörgler Bevölkerung an zwei Nachmittagen um eine kleine Spende! Die Unterstützung war groß und so können nun aufgerundet 450,-€ an die Kinderkrebstation in Innsbruck überwiesen werden!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern!

provisionsfrei



comdesign.net

ubm
development

bad.häring

wertbeständig und naturnah wohnen

- leistbare Eigentumswohnungen
- 2 Baukörper mit gemeinsamer Tiefgarage
- zentral in Bad Häring gelegen
- 2 und 3 Zimmerwohnungen von 45 bis 91 m²

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch!

immo
KÖSSLER

Andreas Kössler - Tel.: +43 (0)664 4147594 - www.wohnanlage-ubm-bad-haering.at

Geplante
Fertigstellung
April 2020

Stadt Wörgl dankt ehrenamtlichen Mitarbeitern

„Für mich ist es eine besondere Freude, Anfang des Jahres jenen zu danken, die sich tag-ein tagaus ehrenamtlich für die Gesellschaft einbringen. Denn ohne diese Freiwilligen könnte unsere Gesellschaft nur schwer ihren sozialen Verpflichtungen nachkommen“, betonte Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner am 16. Jänner im Rahmen der Dankes- und Neujahrsfeier im Seniorenheim Wörgl. Dass dies keine leeren Worthülsen sind, beweisen alleine die unentgeltlich geleisteten Stunden.

20460 – Das ist nicht irgendeine Zahl, sondern jene Zahl an Stunden, die 164 ehrenamtliche Mitarbeiter für das Seniorenwohnheim und den Gesundheits- und Sozialsprengel im Jahr 2019 geleistet haben. Eine unglaubliche Zahl, die anders dargestellt nichts an ihrer Einmaligkeit verliert. Im Vergleich: 20460 Stunden entsprechen der Arbeitszeit von rund 10 Jahren alleine für einen Mitarbeiter.

EHRENAMT: EIN ERFOLGSMODELL

2012 wurde in Wörgl die Ehrenamtskoordination aus der Taufe gehoben. Damals mit 98 Freiwilligen. Erfreulich ist dabei, dass das Ehrenamt mehr und mehr auch von Männern wahrgenommen wird. Denn von den 164 Ehrenamtlichen sind mittlerweile 56 Männer.

Das Groß davon ist schwerpunktmäßig beim Gesundheits- und Sozialsprengel tätig. Und da vor allem im Rahmen der Aktion Essen auf Rädern. So wurden tagtäglich, also 365 Tage im vergangenen Jahr 15.836 Portionen Essen ausgeteilt und dafür 1.527 ehrenamtliche Stunden aufgewendet.



Als kleines Dankeschön erhielten die Ehrenamtlichen ein kleines aber feines Geschenksackerl.

AUFGABENGEBIETE SIND VIELFÄLTIG

Das Angebot des Ehrenamts in Wörgl wurde seit Anbeginn sukzessive erweitert und erleichtert den hauptamtlich sozial tätigen, sich auf ihre Kernkompetenzen, vor allem im Bereich der Pflege zu konzentrieren. Und so wird eine Vielzahl von Bereichen im Seniorenheim wie das Hauscafe, diverse Ausflüge und Feierlichkeiten, der Computa Hoagascht, Spielenachmittage, Besuchs- und Botendienste, diverse Veranstaltungen wie auch Frühstücksdienste von den Ehrenamtlichen

organisiert. Ein nicht unwesentlicher Beitrag, wenn man bedenkt, dass diese Dienste tagtäglich bedient werden müssen. Auch beim Gesundheits- und Sozialsprengel ist das Angebot breitgestreut. Neben Essen auf Rädern kümmert sich dort das Ehrenamt unter anderem auch um die Tagesbetreuung, Betreuung und Hilfe zu Hause inkl. Pflegebeihilfe, Freizeitaktivitäten wie Wandergruppe und Festivitäten.

DIE STADT SAGT DANKE

„Das ist das mindeste, was wir tun können. Nämlich allen, die sich in ihrer Freizeit sozial betätigen, für ihr Engagement zu danken“, sagt BGMIn Hedi Wechner, die in ihrer Dankesrede nicht oft genug auf die Bedeutung des Ehrenamts hinwies. Auch Vizebürgermeister Hubert Aufschneider stieß ins

gleiche Horn. „Für mich zeigt das Engagement der Ehrenamtlichen, dass unsere Gemeinschaft funktioniert, sich viele ihrer Verantwortung dem Nächsten gegenüber bewusst sind und das auch tagtäglich unter Beweis stellen“.

Musikalisch umrahmt wurde die Ehrenamtsfeier von Marco Ungericht, der mit seiner „Zugin“ ordentlich für Stimmung sorgte. Dank gilt auch den Schülerinnen der BFW Wörgl, die für diese Feier das Service übernommen haben.

Kinderbuch brachte über 3.000 Euro zugunsten von Schritt für Schritt

Eva-Maria Fischer und Martina Stöckl schafften es, dass sie mit ihrem Kinderbuch über 3.000 Euro erwirtschafteten, die sie mit Freude an den Verein Schritt für Schritt spendeten. Die Spende brachten die beiden engagierten Damen persönlich vorbei und nahmen sich auch nochmals die Zeit, auch den Kindern von Schritt für Schritt aus dem Buch vorzulesen.

Eva-Maria Fischer kennt die Wünsche und Phantasien von Kindern aus ihrer Arbeit im Kindergarten. Ihre Helden im Kinderbuch sind der Herr Baum und Mischa Schmetterling, die durch die Zeichnungen von Martina Stöckl auch richtig lebendig wirken. Bei dem Bilderbuchprojekt war von Anfang an klar, dass der Erlös gespendet wird. Ein persönlicher Besuch im Verein Schritt für Schritt überzeugte, den Erlös des Buches dort hin zu spenden. „Es sind einfach ganz besondere Kinder. Wir möchten einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass sich die Kinder einfach nur wohlfühlen und ihr Leben so gut es geht genießen können“, meinte Eva-Maria Fischer. Martina und Eva-Maria arbeiten bereits an ihrem zweiten Kinderbuch, dessen Titel schon verraten werden darf „Doppeltes Glück“. Auch der Erlös des zweiten Buches sollte wieder einem sozialen Zweck zu Gute kommen. Vielleicht an den Lilienhof, einem Bauernhof in Schwoich, der komplett sozial gewidmet wurde und jetzt auch als Therapiebauernhof ausgebaut wird... Das Kinderbuch Waldweihnacht ist weiterhin in der Bücherei Zangerl in Wörgl erhältlich.



3.070 Euro überbrachten Eva Maria Fischer und Martina Stöckl an die Obfrau des Vereins Schritt für Schritt Susanne Schöllenberg-Baumgartner.

Caritas Haussammlung 2020

Im März gehen die **Caritas HaussammlerInnen** wieder von Tür zu Tür und bitten um Spenden für Menschen in Not in der Region.



- 40%** der Gelder bleiben in der Heimat-pfarre für die direkte Nothilfe
- 60%** kommen Menschen in der gesamten Erzdiözese Salzburg zugute

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie Menschen aus Ihrer direkten Umgebung:

- in finanziellen oder persönlichen Krisen. Die Caritas Sozialberatungsstellen unterstützen mit Rat und Tat, u.a. mit Zuschüssen zur Miete, den Heizkosten oder Lebensmittelgutscheinen.
- Menschen, die von Demenz betroffen sind und ihre Angehörigen. In den Demenzberatungsstellen finden pflegende Angehörige und Betroffene Unterstützung, Begleitung und praktische Tipps für das Zurechtfinden im Alltag.

Wir bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen und danken herzlich für Ihre Spende!

Repair Café Wörgl mit Fahrradwerkstatt im City Center

Das nächste Reparatur-Café in Wörgl findet am 21. März 2020 von 13:00 bis 17:00 Uhr im Einkaufszentrum City Center Wörgl statt.

Egal ob ein defekter Toaster, Hosen mit aufgerissenen Nähten, wackelige Hocker, ein schadhafte Radio oder ein kaputtes Fahrrad. Viele wandert bei uns gleich auf den Müll. Und dabei könnten viele Dinge mit einer relativ einfachen Reparatur wieder instand gesetzt werden. Genau dafür gibt es das Repair Café, das vom Verein komm!unity am 21. März 2020 in Wörgl bereits zum 8. Mal organisiert wird.

In diesem speziellen Reparatur-Café warten verschiedene ExpertInnen und technisch geschickte Personen auf defekte Dinge, die von den BesucherInnen mitgebracht werden. Die Gegenstände werden zunächst gemeinsam begutachtet, bevor versucht wird, sie miteinander wieder instand zu setzen. Die gemeinsame Reparatur findet in einer lockeren Atmosphäre bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee

statt. Zur Stärkung gibt es auch immer leckere Kuchen, die von ehrenamtlichen Helfer*innen gebacken und zur Verfügung gestellt werden.

Freiwillige Spenden sind aber natürlich immer herzlich willkommen! Die Einnahmen werden dann einem sozialen Zweck gewidmet.



Foto: komm!unity

Als spezielles Service wird beim Reparatur-Café am 21. März im City Center Wörgl auch die Unterstützung bei der Instandsetzung von Fahrrädern angeboten. Dann steht dem Um-

stieg auf den klima- und umweltfreundlichen Drahtesel nichts mehr im Wege!

Das Repair Café Wörgl ist eine gemeinsame Initiative von komm!unity, der Stadtgemeinde Wörgl und dem City Center Wörgl, die vom Abfallentsorgungsverband Kufstein gefördert und in Kooperation mit dem Tiroler Bildungsförderungsinstitut umgesetzt wird. Nähere Informationen sind hier zu finden: www.kommunity.me/repair-cafe oder www.repaircafe-tirol.at

WAS: Repair-Café Wörgl

WANN: 21.03.2020, 13:00 – 17:00 Uhr

WO: City Center Wörgl, Bahnhofstraße 42, 6300 Wörgl

KONTAKT

Herr Kayahan Kaya, MSc

Verein komm!unity

Christian-Plattner-Straße 8, 6300 Wörgl

T: 0664 887 45 206

E: kayahan.kaya@kommunity.me

W: www.kommunity.me

40 Jahre Anonyme Alkoholiker in Wörgl

Mein Name ist Franz, ich bin Alkoholiker... Als ich im Juni 1979 meinen persönlichen Tiefpunkt hatte und mein Leben nicht meistern konnte, rief ich auf Anraten meiner Frau, die schon längere Zeit in Verbindung mit der Angehörigen Gruppe (Al-Anon) in Innsbruck stand, bei der Kontaktstelle der Anonymen Alkoholiker an.

Und so besuchte ich dann mein erstes Meeting in der Zollerstraße. Dort traf ich dann auch Heribert, der mich wie auch meinen späteren Sponsor Walter zu den Anonymen Alkoholikern (AA) brachte. Und für mich unerwartet traf ein, was ich kaum zu hoffen gewagt hatte. Denn durch den regelmäßigen Besuch der Gruppe schaffte ich es, das erste Glas stehen zu lassen. Ein erster Schritt war getan. Sodann besuchte ich regelmäßig jeden Donnerstag dieses Treffen der Anonymen Alkoholiker. In den nächsten Monaten bedrängte mich Walter immer wieder, doch eine AA-Gruppe in Wörgl zu gründen. Anfangs zeigte ich mich wenig begeistert, als dann ein weiterer AA-Freund, nämlich Peter aus dem Unterland mit mir regelmäßig nach Innsbruck zum Meeting fuhr, entschloss ich mich im Februar 1980 gemeinsam mit meiner Frau im Tagungshaus in Wörgl anzufragen, ob wir 2 Räume für ein AA- sowie ein Al-Anon- (Angehörigen Gruppe) Meeting haben könnten. Der damalige Leiter Gustl Schwarzmann zeigte sich sehr verständnisvoll und beantwortete unsere Bitte positiv. Und so konnten wir bereits am 25. Februar im Tagungshaus unser erstes Meeting abhalten. Es dauerte allerdings bis Oktober 1980, bis ein dritter Alkoholiker zu uns in die Gruppe stieß. Von diesem Zeitpunkt an ging es mit unserer Gruppe bergauf. Nach einigen Jahren waren wir schon so viele trockene Alkoholiker, dass wir die Gruppe teilen mussten. Nun, nach 40 Jahren intensiver Arbeit gibt es neben den zwei Gruppen in Wörgl noch weitere Gruppen im Tiroler Unterland. Was bleibt ist die Tatsache, dass es sich für mich und meine Frau gelohnt hat. Ich konnte bis zum heutigen Tag trocken bleiben und führe ein glückliches und zufriedenes Leben ohne Alkohol. Mein Name ist Franz und ich bin Alkoholiker...

Am Samstag, den 2. Mai feiern ab 14 Uhr die AA Gruppen Wörgl im Tagungshaus Wörgl mit einem Öffentlichen Informationsmeeting ihr 40jähriges Bestehen.

40 JAHRE ANONYME ALKOHOLIKER IN WÖRGL

Die Gruppe der Anonymen Alkoholiker (AA) gibt es seit 40 Jahren in Wörgl. In dieser Zeit hat nicht nur Wörgl, sondern auch in ganz Österreich die Droge Nr. 1, der Alkohol, immer mehr Menschen abhängig gemacht. Es gibt viele Wege, die aus dem Teufelskreis der Abhängigkeit Alkohol führen. Die Gemeinschaft der AA hat einen Weg gefunden, der aus dieser Abhängigkeit herausführen kann.

Alle, die Probleme mit dem Alkohol haben, alle Verwandten und Freunde von Alkoholikern und alle, die sich für die Krankheit Alkoholismus interessieren, laden wir herzlich zu unserem Informationsmeeting am Samstag, den 2. Mai um 14 Uhr ins Tagungshaus der Erzdiözese Salzburg, Brixentalerstraße 5 in Wörgl ein.

Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Es sprechen ein Arzt, ein Alkoholiker, eine Alkoholikerin und eine Angehörige.

TREFFEN DER AA:

Montag von 19 bis 21 Uhr, Freitag von 19:30 bis 21:30 Uhr

Ort: Tagungshaus Wörgl, 1. Stock

TREFFEN DER ANGEHÖRIGEN:

Montag von 19 bis 21 Uhr

Ort: Tagungshaus Wörgl, 1. Stock



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

STADT BELOHNT WÖRGLER SCHÜLERLOTSEN

Meist am Morgen und um die Mittagszeit sieht man die Schülerlotsen in Warnkleidung und Stopptafel in der Hand stehen, wo Zebrastreifen über stark befahrene Straßen führen. Selbst Schüler des Polytechnischen Lehrganges oder der Hauptschule machen Ihre Sache ausgezeichnet und unterstützen damit die Gendarmerie. In einem Gespräch im Sommer 1976 zwischen Gendarmerie und Fliegerclub Kufstein ergab sich die großartige Idee eines Rundfluges, die sofort an Bürgermeister Herbert Strobl herangetragen wurde und von diesem sofort aufgenommen wurde. Die Schülerlotsen sollten als Belohnung zu einem Rundflug von Langkampfen nach Wörgl eingeladen werden. So trafen sich am 24. Oktober 1976, 13 der insgesamt 21 Wörgler Schülerlotsen (laut Aussagen ihrer Kameraden haben sich die Anderen nicht getraut) mit Bgm. Strobl Postenkommandant Hofer und einigen Fliegern u.a. Toni Planötscher am Flugplatz in Langkampfen. Mit klopfenden Herzen, lachend Absturzgespräche auf

den Lippen, warteten die Schülerlotsen auf ihren Flug. Als sie schließlich alle wieder auf sicherer Erde, bei einer Jause im Fliegerstüberl saßen, waren sie alle einhellig der Meinung „bärig war's, i würd am liebsten glei no amoi fliegen“. Angst hatten sie sobald sie im Flugzeug gesessen sind, keine mehr. Die Belohnungsidee fanden alle ganz großartig. Es war immerhin eine nicht ganz alltägliche Belohnung. Womit könnte man Einsatzfreude, Verantwortungsübernahme und Gewissenhaftigkeit besser belohnen, als

mit einem solch unvergesslichen Erlebnis? Ich würde mich über die eine oder andere Rückmeldung der Teilnehmer die damals dabei waren sehr freuen.

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt:
chronist.woergl@snw.at

Nachtrag zum Artikel in der Februar Ausgabe: der Artikel „Kaiser Franz Joseph und der Wörgler Bahnhof“ stammt ursprünglich von Dr. Arthur Pohl



Foto: Wörgler Rundschau

Bürgermeister Herbert Strobl mit den Wörgler Schülerlotsen

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel* -
VIDEOWALL WERBUNG DIE WIRKT

Winteraktion -20% auf sämtliche
Preise auf der Website.



Sichern Sie sich **JETZT** den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.

www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900



Foto: Stefan Ringler

Aktuelles aus der Pfarre

Termine März 2020

SONNTAG, 15.03., 10:00 UHR, zeitgleich mit dem **PFARRGOTTESDIENST** in der Stadtpfarrkirche findet der **KLEINKIND-GOTTESDIENST** im Tagungshaus statt.

FREITAG, 27.03., 14:30 UHR, SENIORENTREFF im Tagungshaus, Einstimmung auf Ostern

SAMSTAG, 28.03., 19:00 UHR (!), VERSÖHNUNGS-GOTTESDIENST für die Firmlinge des heurigen Jahres

SONNTAG, 29.03., 10:00 UHR, TAUFERNEUERUNGS-GOTTESDIENST für die Erstkommunionkinder des heurigen Jahres

Herzliche Einladung zu den **KREUZWEGANDACHTEN**, jeweils **DIENSTAG UND MITTWOCH UM 17:00 UHR** in der Stadtpfarrkirche, beginnend mit 3. März bis einschließlich 8. April

Einladung zu **EXERZITIEN IM ALLTAG** in der Fastenzeit im Tagungshaus, 2 Kurse wie folgt:

MONTAG, BEGINNEND AM 2. MÄRZ, 19:00 UHR BIS 21:00 UHR, BZW.

DIENSTAG, BEGINNEND AM 3. MÄRZ, 9:30 UHR BIS 11:30 UHR.

Anmeldung bitte im Tagungshaus, Tel.-Nr. 05332/74146 oder per Mail: info@tagungshaus.at

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2020



Frauen aus Simbabwe haben für uns die Liturgie unter dem Motto „Steh auf und geh!“ vorbereitet.

Im Mittelpunkt steht die Begegnung Jesu mit einem Kranken – um vom kraftlosen, passiven Warten ins eigene, kraftvolle Heil-Sein zu kommen (Joh 5,2-9a) Wir laden ein, mit den Frauen weltweit am ersten Freitag im März zu feiern und zu beten. In Wörgl findet der Ökumenischen Gottesdienst am **Freitag, den 6. März 2020 19.30 Uhr im Tagungshaus** statt. Alle, Frauen, Männer und Kinder sind ganz herzlich zur Feier und zur anschließenden Agape eingeladen.

Kreuzweg

Das Lesen des Begriffs „Kreuzweg“ versetzt die meisten LeserInnen wahrscheinlich in eine ernste Stimmung. Bilder von Schmerz, Nötigung und Last. Was löst der Gedanke aus, dass die zentralste Figur unserer Religion dies durchsteht, nicht mit Freude oder Lust, aber mit dem Blick auf etwas so Starkes - die Auferstehung - dass es die Ketten des Leids zerreißt?



Kreuzweg auf die Möslalm



Weiser-Kreuzweg in der Stadtpfarrkirche Wörgl

Fotos: Pfarre



Zeit für gute Pflege Seniorenheim Wörgl leben findet stadt



Foto: Ulrike Wieser

Altenpflege ist Dienst am Menschen

Es ist gesellschaftspolitisch wahrlich ein heißes Eisen. Die Diskussion rund um die Altenpflege in unserem Gemeinwesen. Das Bekenntnis, den Älteren in unserer Gesellschaft ein würdiges Altwerden zu ermöglichen ist bei allen unumstritten. Die Probleme sind bekannt, die Lösungsansätze allerdings unausgegrenzt. Für die Betroffenen, Pflegebedürftige wie auch den Pflegedienst selbst eine mittlerweile unendliche Geschichte mit Frustrationspotential. Und so ist es nicht verwunderlich, dass sich viele Pflegerinnen und Pfleger manchmal im Stich gelassen fühlen. Ein Bericht der Magazin-Redaktion.

Auch Andrea, Pflegerin im Seniorenheim Wörgl ist wie viele ihrer Kolleginnen und Kollegen deshalb ein klein wenig genervt. Aber es nützt nichts. Denn in der Pflege gibt es keine Auszeit. Die Älteren sind auf ihre Pflege und Zuneigung angewiesen. Und so gibt man Tag für Tag sein Bestes, in der Hoffnung, dass das Gezänke bald ein für alle vernünftiges Ende finden möge. Andrea ist übrigens eine von derzeit 70 Pflegebediensteten in Teil- und Vollzeitbeschäftigung im Seniorenwohnheim Wörgl, die in einem wohl durchdachten genau den Bedürfnissen der Senioren angepassten Dienstplan ihren Pflegedienst verrichten. Und da wird nichts dem Zufall überlassen.

JEDER MENSCH HAT SEINE VORLIEBEN UND ABNEIGUNGEN...

„...und diese müssen wir bei der Pflege natürlich berücksichtigen. Denn nur dann können wir genau auf die Bedürfnisse der Bewohner in unserem Seniorenheim eingehen und so zur Zufriedenheit beitragen“, sagt Andrea, die im gleichen Atemzug auf eine Biographie hinweist. „Deshalb legen wir von allen hier im Haus eine Biographie an, um den Ansprüchen und Neigungen gerecht zu werden“. Das ist allerdings nur eine Seite der Medaille. Denn auch die laufende Information über den Gesundheitszustand der Bewohner unter den Pflegedienstkräften ist von enormer Wichtigkeit. Und wird auch gelebt. Der Austausch selbst findet unter anderem bei den wenigen gemeinsamen Pausen wie auch bei den Dienstübergaben statt. „Ebenso unabdingbar ist eine Dokumentation in Form von Tagesberichten, auch um etwaige Pflegemaßnahmen im Nachhinein nachvollziehen zu können“, sagt Andrea, bevor sie einmal mehr durch die interne Hauskommunikation gerufen wird. „Das ist das Um und Auf in unse-



Die kurze Pause wird vom Pflegepersonal genutzt, um sich auszutauschen. (Foto: Stadtgemeinde Wörgl)

rem Beruf“, sagt sie, „der Informationsaustausch und die Kooperation untereinander haben oberste Priorität, immerhin geht es um das Wohl unserer Bewohner“.

ES GIBT KEINE RUHECOUCH

Angesprochen auf eine fehlende Ruhecouch kommt Andrea ein Lächeln aus: „Wir sind nicht zum Schlafen angestellt, außerdem bedarf es einer durchgehenden 24 Stunden Betreuung. Das betrifft vor allem auch den Nachtdienst. Wer glaubt, wir sind hier nur für Notfälle da und schlafen zwischendurch, der irrt gewaltig. Wir haben hier viele in unserem Stock, die einer regelmäßigen Nachschau bedürfen. Das betrifft unter anderem Pflegebedürftige ohne eigene Mobilität ebenso wie jene, die aufgrund ihrer Blasenschwäche oder Inkontinenz unsere Hilfe brauchen“. Viele benötigen die Hilfe des Pflegepersonals auch bei der Körperpflege, beim Anziehen, beim Essen und vielen anderen für jüngere Menschen selbstverständlichen Tätigkeiten.

„ICH MACHE MEINEN JOB GERNE“ ...

sagt Andrea, die nun schon seit 26 Jahre als Altenpflegerin tätig ist. Warum sie diesen Beruf gewählt hat? „Weil ich immer schon sozial tätig sein wollte und mir die Arbeit mit Menschen gefällt. Was man dazu allerdings unbedingt mitbringen muss, ist Herzenswärme, Einfühlungsvermögen und Empathie. Und die Fähigkeit, auch einmal wegzuhören, wenn unsere Senioren mit ihrer Kritik einmal über das Ziel hinausschießen“. Ob ihr die Menschen im Seniorenheim ans Herz gewachsen sind? „Ganz klar, man baut mit jedem in diesem Haus eine ganz eigene, persönliche Beziehung auf, ist wie im Leben auch manchmal ZuhörerIn wie Abfallkübel gleichermaßen, das gehört einfach dazu. Und wenn uns ein lieber Mensch für immer verlässt, dann schmerzt das schon, weil dieser doch irgendwie ein Teil deines Lebens geworden ist. Aber lange Zeit zum Trauern hat man nicht, denn im Seniorenheim bleibt die Zeit nicht stehen. Und die Bewohner brauchen uns. Mit all der Zuwendung, die notwendig ist, damit diese würdig ihren Lebensabend genießen können. Dafür sind wir da, das ist unsere Berufsethik, unser Credo“.



Auch das gehört zum Pflegedienst dazu: Essensausgabe für jene, denen der Weg in den Speiseraum zu beschwerlich ist. (Foto: Stadtgemeinde Wörgl)

Kontakt: Leitung Seniorenheim Wörgl, Harald Ringer oder Werner Massinger, Telefon 05332/77255, seniorenheim@sh.woergl.at, Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl.

Josef Berger feiert 95. Geburtstag



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Freute sich über die Geburtstagsgrüße der Stadtgemeinde Wörgl: Josef Berger (r.) hier mit Vbgm. Mario Wiechenthaler.

Das Leben kann einem manchmal übel mitspielen.

Geburtstagskind Josef Berger weiß ein Lied davon zu singen. Schon in jungen Jahren lernte er die Grausamkeiten des Krieges kennen, wurde schwer verwundet und war anschließend Zeit seines

Lebens auf Krücken angewiesen. Trotzdem hat Josef nie verzagt und dem Leben immer etwas Positives abgewinnen können. Heute kann er mit Stolz auf ein glückliches und erfolgreiches Leben zurückblicken.

Was ihm abseits seiner Familie am meisten Freude bereitet? Der Fußball. Und da war seine Leidenschaft Wacker Innsbruck. Dafür bedankte sich der Verein dann auch anlässlich seines 70jährigen Bestehens und verlieh Josef eine Ehrenurkunde. Heute freilich macht der FC Wacker Innsbruck eine schwere Zeit durch, aber Josef bleibt seinem Herzensverein treu und ist sich sicher, dass wieder bessere Zeiten kommen.

Maria Steiner schaut auf 90 Jahre zurück



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Ist nach einem Sturz wieder auf den Weg der Besserung: Maria Steiner, die sich über die Geburtstagsgrüße der Stadtgemeinde Wörgl besonders freute. Vbgm. Mario Wiechenthaler wünschte Maria jedenfalls weiterhin gute Genesung und noch viele gemeinsame Jahre mit ihrer Familie.

Die Freude bei der ganzen Familie war groß. Denn alle konnten gemeinsam mit Maria den 90. Geburtstag ausgiebig feiern.

Warum die Freude groß war? Liegt eigentlich auf der Hand. Denn 90 Jahre feiert man nicht alle Tage. Bei Maria wusste die Familie allerdings nicht, ob dies nach einem Sturz so noch möglich ist. Aber Maria hat einen eisernen Willen an den Tag gelegt und bewies allen, was selbst mit 90 Jahren noch so alles möglich ist.

Wir wünschen weiterhin gute Genesung und mögen Maria noch viele gesunde Jahre beschieden sein.

Maria Fürst feierte 95. Geburtstag



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Überbrachte Maria Fürst blumige Geburtstagsgrüße der Stadtgemeinde: Vbgm. Hubert Aufschnaiter.

Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter staunte nicht schlecht, als ihm Maria Fürst die Tür öffnete.

Denn ihr waren die 95 Jahre überhaupt nicht anzumerken. Im Gegenteil. Ohne Gehilfe wies sie ihm den Weg in die gemütliche Stube und genoss es sichtlich, sich über vergangene Zeiten zu unterhalten. „Un-

längst habe ich mir gedacht, wo sind die Jahre geblieben, aber ich kann's eh nicht ändern.

Die Zeit vergeht wie im Flug“, so Maria Fürst, die in ihrem Leben schon viel erlebt hat. Die gebürtige Kitzbühelerin brachte vor 60 Jahren die Liebe nach Wörgl. Dann ein schwerer Schicksalsschlag. Sie verlor einen ihrer beiden Söhne. „Es war eine schwierige Zeit, aber das Leben musste einfach weitergehen“, sagt Fürst, die sehr stolz auf ihre Enkel und Urenkel ist. Dem nicht genug. Auch ein Urenkel ist schon da. Leider kann sie ihre Nachkommenschaft nicht immer sehen, denn ihr Sohn ist bereits in jungen Jahren nach Kanada ausgewandert. „Und so eine lange Reise will ich mir in meinem Alter nicht mehr antun, aber wir sind in Verbindung“. Wir schließen uns den Geburtstagsgrüßen der Stadtgemeinde Wörgl natürlich an und wünschen noch viele Jahre im Kreise unserer Gemeinschaft.

Anna Steiner feiert 90. Geburtstag

Groß war die Freude bei Anna Steiner, als ihr im Rahmen der Ehrenamtsfeier Mitte Jänner BGMIn Hedi Wechner zum runden Geburtstag gratulierte.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Natürlich durfte ein schöner Blumenstrauß nicht fehlen. Wir schließen uns den Glückwünschen natürlich an. Mögen Anna Steiner noch viele wunderbare Jahre vergönnt sein.

Die Stadt gratuliert



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Rund 50 Geburtstagskinder kamen der Einladung der Stadtgemeinde Wörgl nach, um am Dienstag, den 21. Jänner im Hotel Gasthof Alte Post gemeinsam Geburtstag zu feiern.

Mittendrin statt nur dabei BGM Hedi Wechner, die es sichtlich genoss, bei Sekt und Kuchen von alten Zeiten zu hören wie auch über die eine oder andere Geschichte herzlich zu lachen.

Ließen es sich trotz ihres hohen Alters nicht nehmen, an der Jubilar-Feier teilzunehmen: (m.) Felicitas Sivogoloff (96) und Anna Hausberger (94) mit BGMIn Hedi Wechner.



Ein ganzes Dorf gratulierte Arno Kecht zum 90er

Bei bester Gesundheit feierte am 17. Jänner 2020 Arno Kecht seinen 90. Geburtstag im Kreis seiner großen Familie mit 5 Kindern, 10 Enkel- und 12 Ur-enkelkindern und Freunden. Zwei Tage später gratulierte die Dorfgemeinschaft beim Gottesdienst mit Agape, denn kein anderer hat Bruckhäusl so geprägt wie der ehemalige Volksschuldirektor, Skischul- und Kirchenchorleiter Arno Kecht.

Bläser der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl und die Kirchenchorgemeinschaft St. Johann umrahmten den feierlichen Gottesdienst, bei dem Pfarrprovisor Christian Hauser und Bruckhäusls Pfarrgemeinderatsobfrau Dr. Christine Ankele dem Jubilar dankten. Ankele ließ in ihrer von persönlichen Erinnerungen gespickten Laudatio Arno Kechts Wirken für Schule, Dorf und Kirche Revue passieren. Als Kecht 1952 als junger Lehrer nach Bruckhäusl kam, gab es gerade einmal vier Autos im Ort. Die Volksschule platzte mit vier Klassen für acht Schulstufen aus allen Nähten und auch in der Kirche sei es „nicht lustig gewesen“ – keine Heizung, bitterkalt im Winter.

Arno Kecht habe als treibende Kraft viele ehrgeizige Vorhaben für Bruckhäusl durchgesetzt. Ankele erinnerte an den Neubau des Pfarrhofes in den 1960 Jahren und schließlich den Neubau der Holzmeisterkirche, an dem Kecht trotz vieler Widerstände festhielt und es verstand, die Unterstützung der gesamten Dorfgemeinschaft zu mobilisieren. Wiederholt trugen Dorffeste zur Finanzierung von Kirche und Inventar bei – 1978 erfolgte die Einweihung, 1979 die Glockenweihe, 1981 die Orgelweihe und 1992 die Einweihung des Orgelpositives. „Der Kirchenchor war über 50 Jahre dein Herzensanliegen“, erklärte Ankele und rief die vielen Orchestermessen in Erinnerung, die über Jahrzehnte zu den kulturellen Höhepunkten im Ort zählten.

In Arno Kechts Zeit als Volksschuldirektor fiel die Schulerweiterung in den 1960er Jahren. Der Junglehrer, der am Arlberg seine Ausbildung zum staatlich geprüften Skilehrer absolvierte, brachte erstmals Skifahren in den Schulunterricht. „Auch bei Sturm und Wind ging es zum Übungshang. Und die Schulkirennen, bei denen wirklich jeder einen Preis bekam, waren legendär“, berichtete Ankele. Kechts Liebe zum Wintersport zeigte sich auch in seinem Engagement für die Errichtung der Riederberg-

Umfahrung, gegen die Mülldeponie am Riederberg. Er leitete kämpferisch viele Jahre die Bürgerinitiative zur „Erhaltung und Wiederherstellung der Lebensqualität in Bruckhäusl“, aus der der Verein „LA21 Bruckhäusl aktiv“ hervorging. Arno Kecht arbeitete 10 Jahre für die Tiroler Umweltschutzanwaltschaft als Naturschutzbeauftragter für den Bezirk Kitzbühel.

„Bruckhäusl ist für dich der Nabel der Welt. Du hast nicht nur den Ort, sondern auch uns geprägt und viele Stunden deiner Lebenszeit für Bruckhäusl verwendet“, erklärte Ankele und wies auf die vielen Auszeichnungen hin, mit denen Arno Kecht bereits geehrt wurde – vom päpstlichen Orden über das Verdienstkreuz des Landes Tirol bis zum Kulturehrenpreis der Stadt Wörgl. Eine weitere Ehrung wurde ihm beim Gratulationsreigen während der Agape in der Volksschule Bruckhäusl zuteil: Bruckhäusls Feuerwehrkommandant Andreas Acherer überreichte Arno Kecht das Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol für 70jährige Mitgliedschaft. Kecht trat bereits 1944 als Jugendlicher der FF Schwaz bei, war dort dann 10 Jahre Feuerwehrmann und gehört der FF Bruckhäusl nun seit 61 Jahren an.



Fotos: Veronika Spielbacher

Zweimal wöchentlich ins Fitness-Studio und einmal Schwimmen – mit einem disziplinierten Bewegungsprogramm hält sich Arno Kecht fit und tanzt schwungvoll bei der Agape zu seinem 90er in der VS Bruckhäusl.

Skilifte, die von 1956 bis 2006 in Betrieb waren und Bruckhäusl als Wintersportort aufleben ließen. 1961 gründete Arno Kecht seine Skischule, die zur besten Zeit bis zu 50 Skilehrer beschäftigte – viele davon wurden auch von ihm ausgebildet.

Als vehementer Vertreter der Bruckhäusler Dorfinteressen ging Arno Kecht wiederholt auf die Barrikaden – für die Verkehrs-entlastung des Ortes durch den Bau einer

Mit musikalischen Ständchen gratulierte ein Tanzmusik-Ensemble der BMK Bruckhäusl sowie der Bruckhäusler Frauensingkreis, der seinen Leiter Arno Kecht mit neuen Liedern überraschte – einstudiert ohne dessen Wissen, angeleitet von Hannelore Polt. Humorvolle Anekdoten wurden von den Gratulierenden auch ausgerollt und schließlich absolvierte Arno Kecht auch noch ein schwungvolles Tänzchen. Im Namen der beiden Gemeinden Wörgl und Kirchbichl beglückwünschten den Jubilar bereits am 17. Jänner die beiden Bürgermeister Hedi Wechner und Herbert Rieder sowie Wörgls Kulturreferentin Gabi Madersbacher.

Anna Egger † – Ein Leben für die Gemeinschaft

Die Stadtgemeinde Wörgl trauert über den Verlust einer großen Persönlichkeit. Am Montag, den 20. Jänner ging Anna Egger für immer von uns.



Foto: Seniorenheim Wörgl

Die Ehrenzeichenträgerin konnte auf ein bewegtes aber vor allem erfülltes Leben zurückblicken, das ganz im Zeichen des sozialen Engagements für ihre Mitbürger stand. Geboren wurde Anna Egger am 29. September 1922 in Wörgl. Vor dem Krieg absolvierte sie anstelle des Arbeitsdienstes ein damals vorgeschriebenes Pflichtlandjahr, bis der Krieg auch ihr weitere Opfer abverlangte. Ab November 1940 arbeitete sie als Büroangestellte in der Heeresstandortverwaltung in Kufstein, Anfang März 1944 wurde sie von dort als Stabshelferin nach Polen abkommandiert. Im Jänner 1945 gelang ihr schließlich eine abenteuerliche Flucht über Berlin nach Perleberg. Im September desselben Jahres kam sie wieder zurück in ihre Heimatstadt Wörgl. Dieses einschneidende, beinahe traumatische Erlebnis bewog Anna Egger in den schwierigen Aufbaujahren, sich ganz in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen. Als Funktionärin der SPÖ betätigte sie sich über 23 Jahre unter anderem als Vorsitzende der Frauenorganisation, als Bezirksvorsitzende, Funktionärin der Kinderfreunde sowie der Volkshilfe. Vor allem die Volkshilfetätigkeit war Anna Egger ein besonderes Anliegen, im Rahmen derer sie Weihnachtshilfen, Paketaktionen und Sammlungen zugunsten bedürftiger Gemeindeglieder organisierte. Von 1956 bis 1962 war sie Mitglied des Gemeinderates. Die Stadtgemeinde Wörgl wird Anna Egger immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Stellte Zeit ihres Lebens ihr Werken in den Dienst der Gemeinschaft: Ehrenzeichenträgerin Anna Egger.

Nachruf †

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Herrn Peter Fresacher der am 19. Jänner im 76. Lebensjahr unerwartet von uns gegangen ist.



Foto: PVÖ Wörgl

Herr Fresacher war 22 Jahre Mitglied im PVÖ, davon 20 Jahre als Kassier tätig. Er war im Vorstand unseres Vereines eine verlässliche und zuverlässige Führungskraft. Er hinterläßt eine große Lücke in unserer Gemeinschaft und wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Im Namen des Vorstandes und Ausschusses:

Obmann Georg Breitenlechner

Nachruf †



Foto: Seniorenbund Wörgl

Im Jänner 2020 mussten wir von unserem Mitglied des Seniorenbundes Wörgl, Frau Greti Puchwald, Abschied nehmen. Noch vor knapp 3 Monaten feierten wir mit ihr im Seniorenwohnheim Ihren 100. Geburtstag. In

erstaunlich geistiger und körperlicher Frische. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Sozialsprenkel Wörgl – Seniorenwandern 2020

Die Seniorenwanderungen des Gesundheits- und Sozialsprenkels Wörgl beginnen heuer am 19. März – jeweils Donnerstag – um 9:00 Uhr.

Sie sind so gewählt, dass man sie mit einer guten Grundkondition leicht bewerkstelligt. Die reine Wanderzeit beträgt maximal 2,5 Stunden, eine einstündige Einkehr ist entweder auf dem Weg oder als Schlussrast vorgesehen. Die zu überwindende Höhendifferenz beträgt 50 bis maximal 250 Höhenmeter. Wanderstöcke und ein gutes Schuhwerk werden empfohlen. Wetterbedingte Änderungen bzw. Absagen bei ausgesprochenem Schlechtwetter sind möglich und unter der Telefonnummer 05332/74672 zu erfragen. Pro Person und Wanderung werden € 3,00 Fahrkostenbeitrag eingehoben, bei der Ganztagesfahrt am 30.04. erfolgt eine separate Mitteilung über den zu zahlenden Betrag. Bei Wanderungen anfallende Liftkosten müssen die Teilnehmer ebenfalls separat begleichen.

ZIELE DER WANDERUNGEN UND TERMINE

- 19.03.: Angerberg – Schneeglöckchenrunde
- 02.04.: Rundwanderweg Kramsach – Münster
- 16.04.: Schwoich - Ambergrunde
- 30.04.: Ganztagesausflug Südtirol: Tscharser Waalweg mit Schloss Juval – Meran
- 14.05.: Tatzelwurm (Oberaudorf) - Sudelfeldrunde (bitte Pass mitnehmen)
- 04.06.: Langer Grund - Almrosenwanderung
- 18.06.: Kufstein – Kaiserlift – Kaindlhütte
- 02.07.: Rettenschöss - rund um den Chiemberg
- 27.08.: Kirchberg – Fleckalmbahn, Höhenwanderung
- 10.09.: Pertisau: Pletzachalm (Gern) - Rundweg
- 24.09.: Ellmau: Runde am Fuß des Wilden Kaisers
- 08.10.: Ebbs: Innpromenade und Rundweg
- 22.10.: Herbststimmung rund um den Bergsteiner See
- 05.11.: Rundwanderung auf dem Westendorfer Plateau



Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

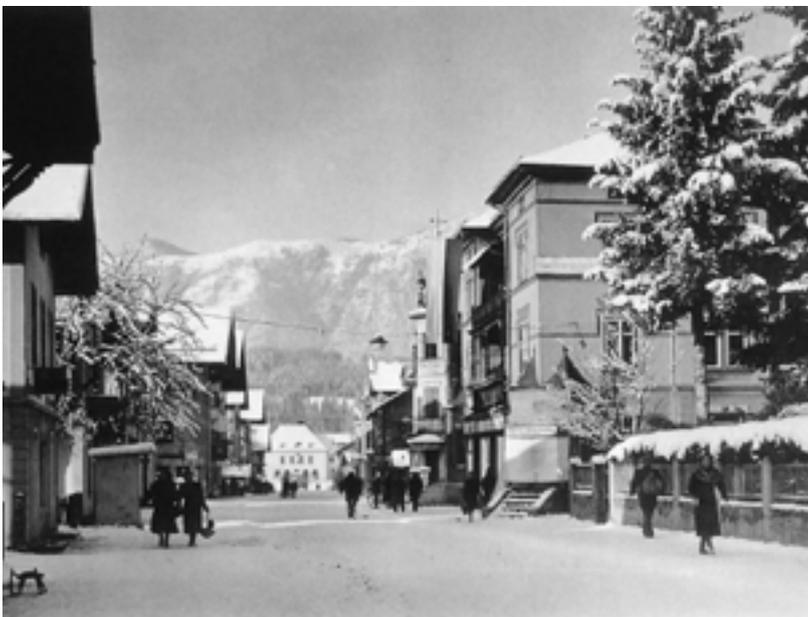
Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert? Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

Wie es früher war – eine historische Zeitreise durch Wörgl

Wir wagen einen Blick zurück in die Zeit - Wie hat der Winter denn früher ausgesehen in Wörgl? Bei einem Besuch vom Online Fotoarchiv der Stadt Wörgl kann man sich auf eine spannende Reise in die Geschichte der Stadt begeben und dabei Erinnerungen wecken und Unbekanntes entdecken.

Interessierte sind außerdem auch herzlich dazu eingeladen Bilder, Fotos oder Dokumente für die Archivierung zur Verfügung zu stellen. <http://www.heimat.woergl.at/>





Fotos: Stadtarchiv Wörgl



beweg·grund

GESUNDHEIT | BEWEGUNG | SPORT

**PRAXIS
FÜR**

PHYSIOTHERAPIE

ERGOTHERAPIE

SPORTREHABILITATION

LYMPHDRAINAGE

PERSONAL TRAINING

MASSAGE

**SCHMERZ
WARTET
NICHT**

PHYSIOTHERAPIE
ERGOTHERAPIE · SPORT-
REHABILITATION · LYMPH-
DRAINAGE · PERSONAL
TRAINING · MASSAGE



KEINE LANGEN WARTEZEITEN



05332 72 355 · 0664 233 53 13 · praxis@physio-woergl.at
Bahnhofstr.8 · 6300 Wörgl · www.physio-woergl.at

BUTTERBROT